

Art.Nr.

5905209901 / 5805201984 / 5805201986 /
5905209904 / 5905209905 / 5905209977 /
5905209952

AusgabeNr.

5905209901_0109

Rev.Nr.

09/12/2025



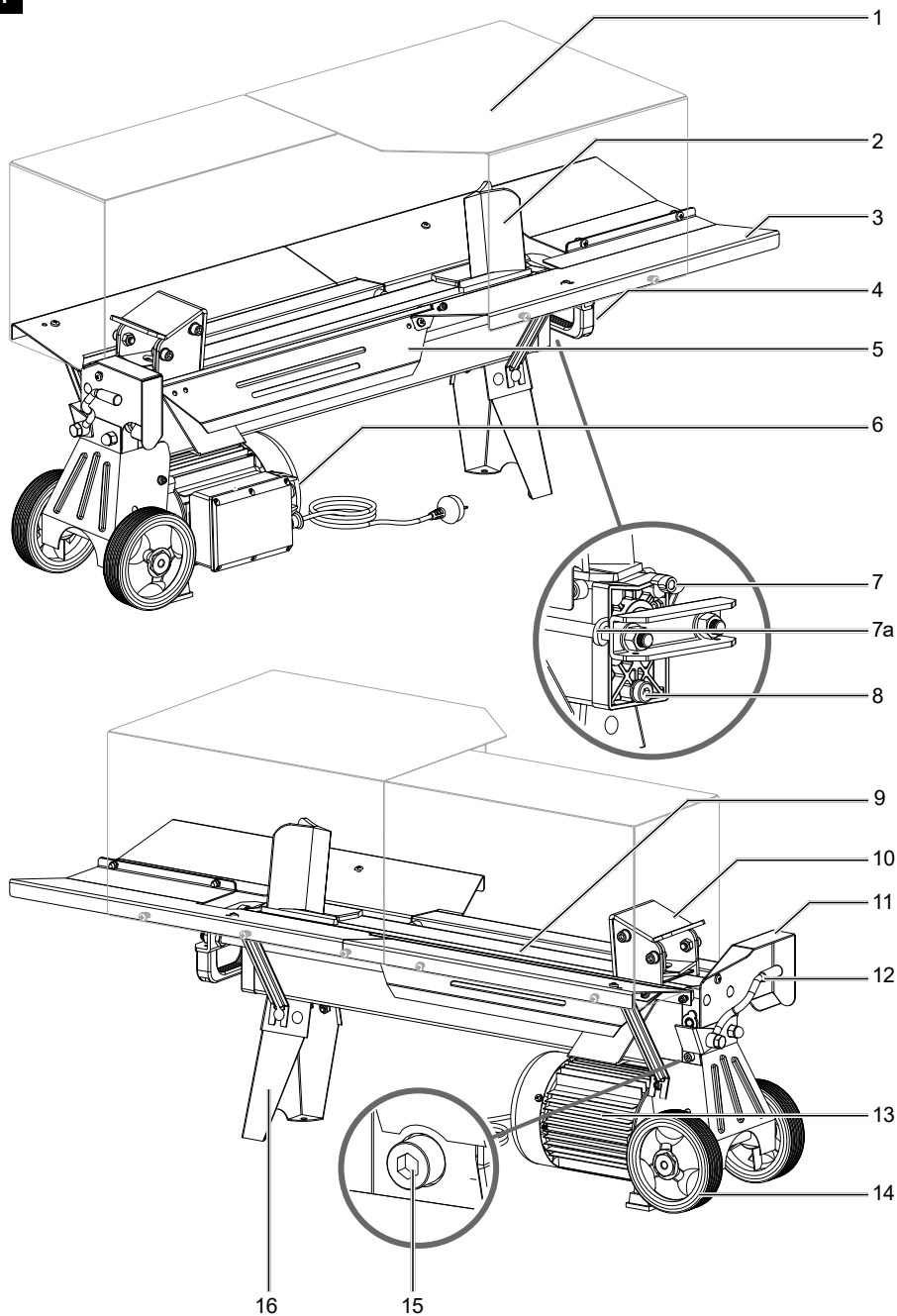
HL400CH

HL460

HL470

DE	Holzspalter Originalbetriebsanleitung	9
GB	Log splitter Translation of original instruction manual	22
FR	Fendeur de bûches Traduction des instructions d'origine	32
IT	Spaccalegna La traduzione dal manuale di istruzioni originale	43
NL	Houtspijlter Vertaling van de originele gebruikshandleiding	54
ES	Cortador de madera Traducción del manual de instrucciones original	65
PT	Fendedeira Tradução do manual de operação original	76

1



2

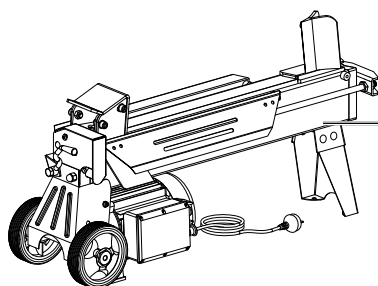


A

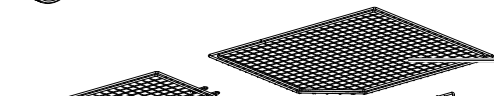
B



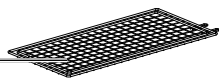
C



D



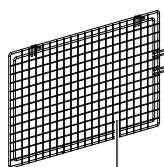
E



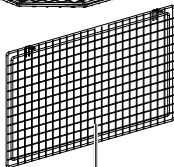
F



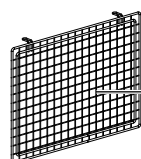
G



H



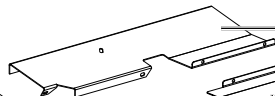
I



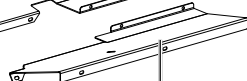
J



L



K



M

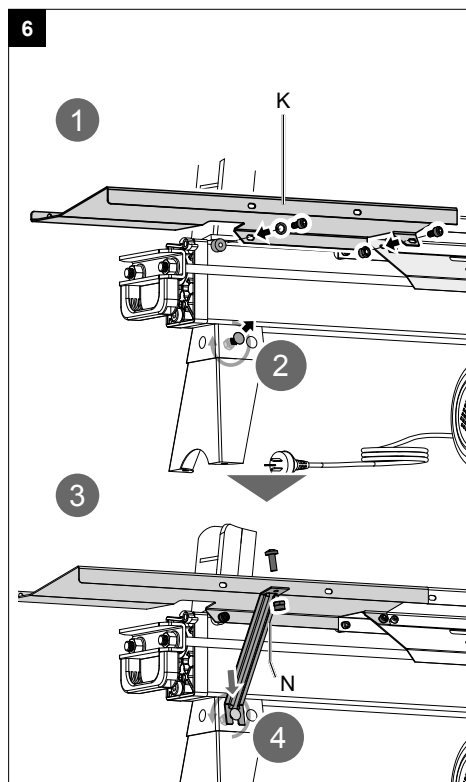
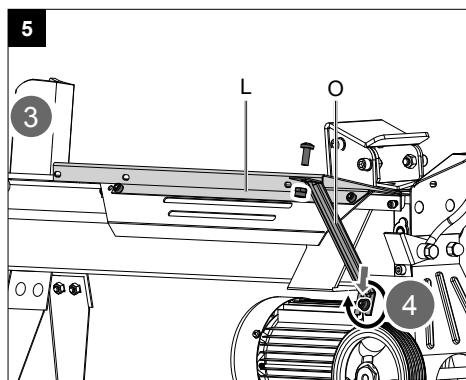
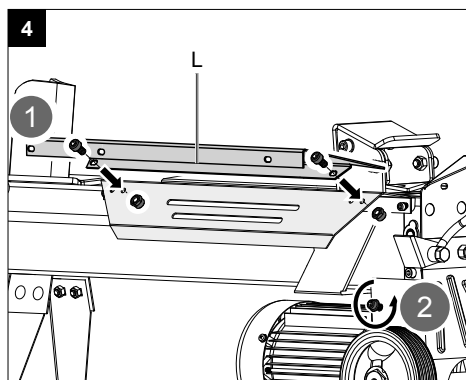
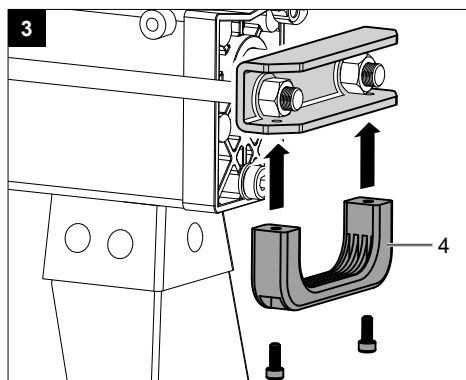


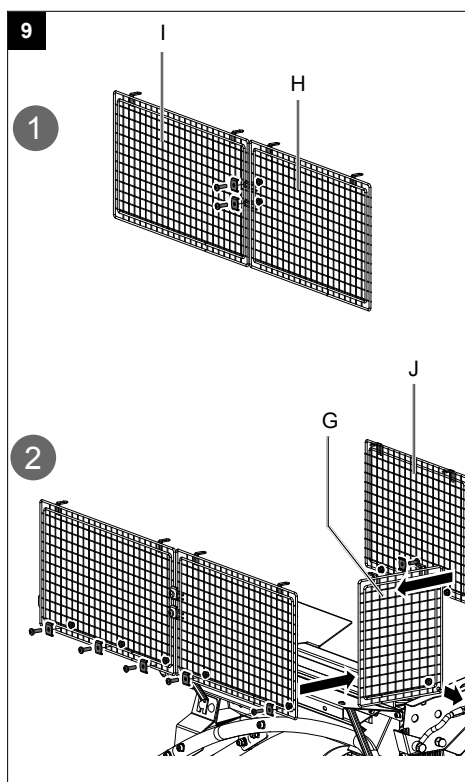
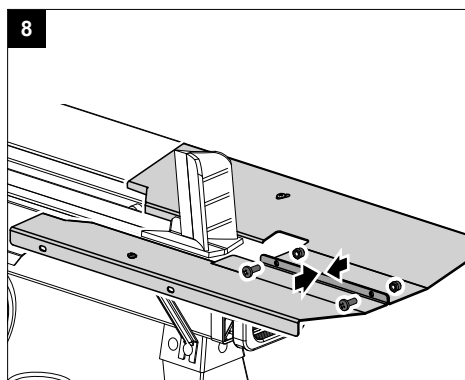
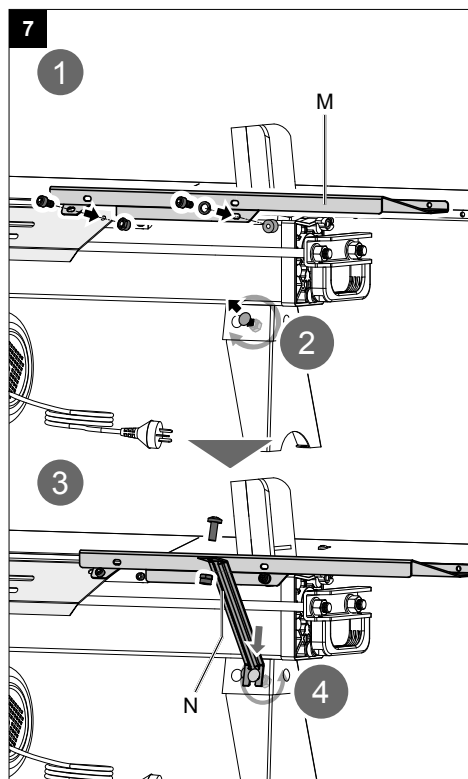
N



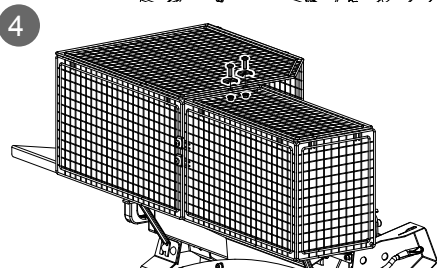
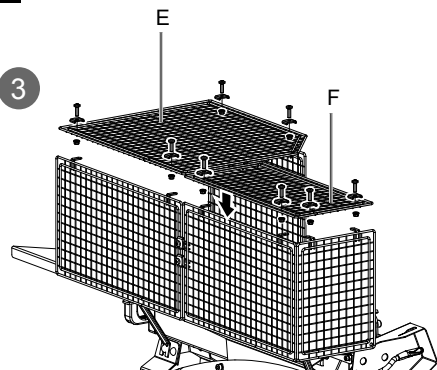
O

	M6 × 16	× 2	a
	M6 × 12	× 1	b
	M6 × 12	× 2	
	M6 × 12	× 1	c
	M6 × 12	× 1	
	M6 × 12	× 1	d
	M6 × 12	× 1	
	M6 × 12	× 2	e
	M6 × 20	× 19	f
	M6 × 20	× 1	

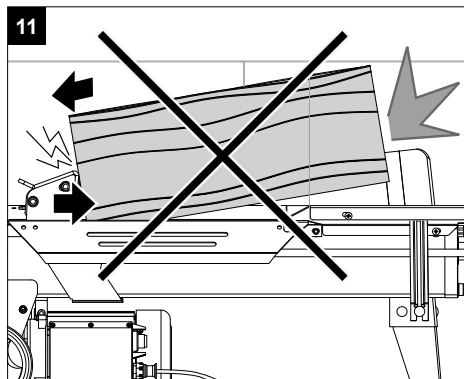




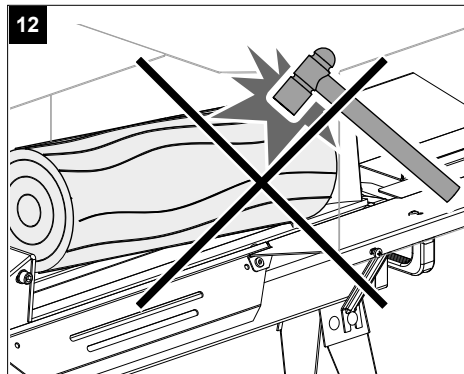
10



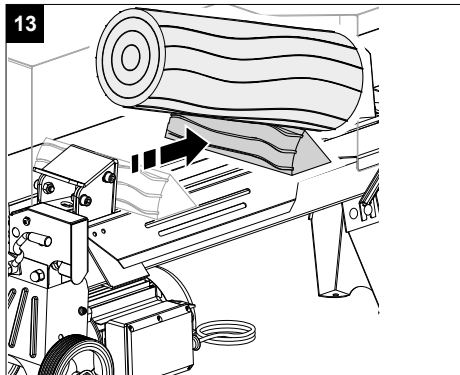
11



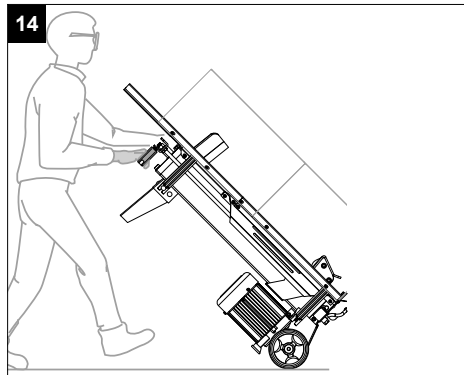
12

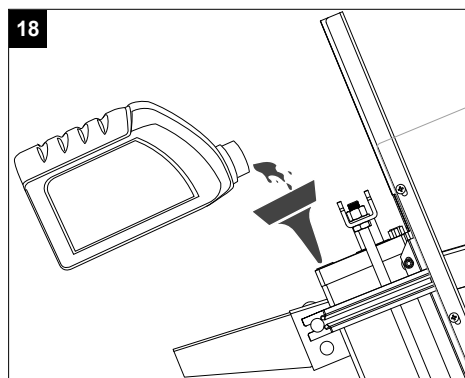
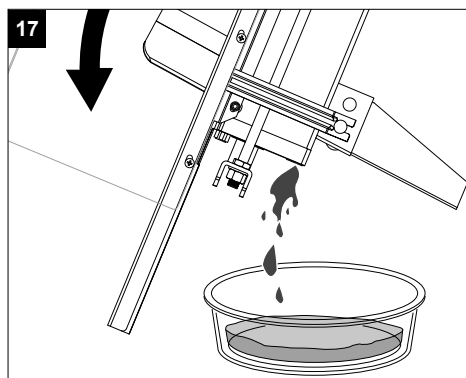
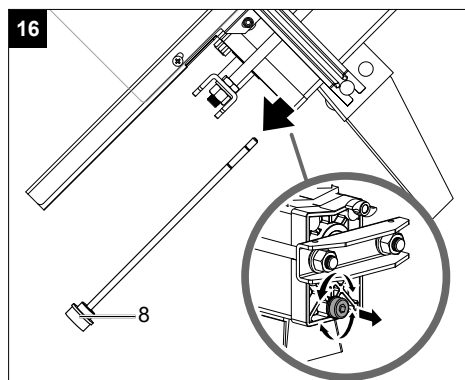
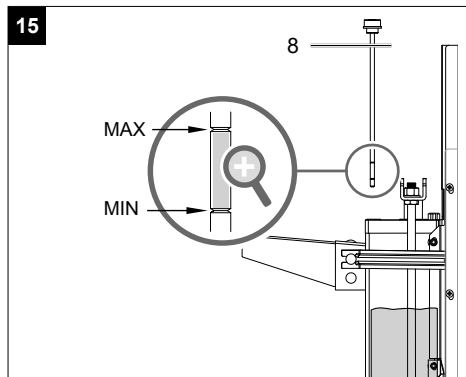


13



14





Erklärung der Symbole auf dem Produkt

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Vor Inbetriebnahme das Handbuch lesen.		Hochspannung, Lebensgefahr!
	Gehörschutz tragen. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.		Nicht in den Spaltbereich greifen! Verletzungsgefahr! Schnitt- und Quetschgefahr!
	Sicherheitsschuhe tragen.		Nicht ungeschützt in die Maschine greifen!
	Schutzbrille tragen.		Achtung! Bewegliche Teile!
	Arbeitshandschuhe verwenden.		Nur der Bediener darf im Arbeitsbereich der Maschine stehen. Unbeteiligte Personen sowie Haus- und Nutztiere aus dem Gefahrenbereich fernhalten (5 m Mindestabstand).
	Es ist verboten, Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen oder zu verändern.		Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
	Kein Hydrauliköl auf den Boden laufen lassen. Altöl ordnungsgemäß in der Altölsammelstelle vor Ort entsorgen. Es ist verboten, Altöl in den Boden abzulassen oder mit Abfall zu vermischen.		In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen.
	Gerät nicht bei Nässe verwenden! Vor Nässe schützen!		Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.
	Achtung! Vor Reparatur-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten Motor abstellen und Netzstecker ziehen.		
		Nur mit beiden Händen bedienen! Manipulation oder Umgehung der Bedienelemente ist verboten – Lebensgefahr durch Quetschen! Nur durch gleichzeitige Betätigung beider Bedienelemente wird der Spaltvorgang ausgelöst!	
		Einstellung der Hubbegrenzung	

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung	11
2.	Gerätebeschreibung	11
3.	Lieferumfang	11
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	12
5.	Allgemeine Sicherheitshinweise	12
6.	Zusätzliche Sicherheitshinweise	13
7.	Technische Daten	13
8.	Auspacken	14
9.	Aufbau / Vor Inbetriebnahme	14
10.	Inbetriebnahme	15
11.	Elektrischer Anschluss	16
12.	Reinigung	17
13.	Transport	17
14.	Lagerung	17
15.	Wartung	17
16.	Entsorgung und Wiederverwertung	18
17.	Störungsabhilfe	19
18.	Konformitätserklärung	89

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung

1. Schutzeinrichtung
2. Spaltkeil
3. Ablagetisch für gespaltenes Holz
4. Griff
5. Stammführungsblech
6. Auslöseknopf
7. Entlüftungsschraube
8. Ölablassschraube mit Ölmesstab
9. Auflagefläche
10. Druckplatte
11. Bedienhebelschutz
12. Bedienhebel
13. Motor
14. Transporträder
15. Druckbegrenzungsschraube
16. Standfuß

3. Lieferumfang

- A. Bedienungsanleitung
- B. Beipackbeutel (a, b, c, d, e, f)
- C. Griff
- D. Holzspalter
- E. Schutzeinrichtung oben 1
- F. Schutzeinrichtung oben 2
- G. Schutzeinrichtung links
- H. Schutzeinrichtung hinten 1
- I. Schutzeinrichtung hinten 2
- J. Schutzeinrichtung vorne
- K. Ablagetisch 1
- L. Schutzblech
- M. Ablagetisch 2
- N. Stützstreben (2x)
- O. Stützstrebe

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

- Der Hydraulik-Holzspalter ist nur für den liegenden Betrieb geeignet. Hölzer dürfen nur liegend in Faserrichtung gespalten werden. Die Abmessung der zu spaltenden Hölzer beträgt maximal 37 cm.
- Holz niemals stehend oder gegen die Faserrichtung spalten!
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Die Maschine darf nur von sachkundigen Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Originalwerkzeugen des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.
- Arbeitsbereich sauber und frei von Hindernissen halten.

- Das Gerät nur auf einem flachen und festen Untergrund betreiben.
- Vor jeder Inbetriebnahme die ordnungsgemäße Funktion des Spalters prüfen.
- Gerät nur in Gebieten betreiben die maximal 1000 m über dem Meeresspiegel liegen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG: Wenn Sie Elektrowerkzeuge verwenden, sollten Sie die nachstehenden grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen befolgen, um so das Risiko von Feuer, elektrischem Schlag und Personenverletzungen zu reduzieren. Bitte lesen Sie alle Anweisungen, bevor sie mit diesem Werkzeug arbeiten.

- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand halten.
- Die Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Netzanschlussleitungen überprüfen. Keine fehlerhaften Anschlussleitungen verwenden.
- Vor Inbetriebnahme die korrekte Funktion der Zweihandbedienung prüfen.
- Die Bedienungsperson muss mindestens 18 Jahre alt sein. Auszubildende müssen mindestens 16 Jahre alt sein, dürfen aber nur unter Aufsicht an der Maschine arbeiten.
- Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät arbeiten.
- Beim Arbeiten Arbeitshand- und Sicherheitsschuhe, Schutzbrille, eng anliegende Arbeitskleidung und einen Gehörschutz tragen (PSA).
- Vorsicht beim Arbeiten: Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das Spaltwerkzeug.
- Umrüst-, Einstell- und Reinigungsarbeiten, sowie Wartung und Beheben von Störungen nur bei ausgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen!
- Installationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur von Fachkräften ausgeführt werden.

- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten. **Netzstecker ziehen!**
- **Es ist strengstens untersagt, die Schutzeinrichtung zu entfernen oder ohne diese zu arbeiten.**
- Beim Spalten kann es aufgrund der Holzbeschaffenheit (z. B. durch Verwachsungen, Stammabschnitte von unregelmäßiger Form usw.) zu Gefährdungen wie Herausschleudern von Teilen, Blockieren des Spalters und Quetschungen kommen.

6. Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Der Holzspalter darf nur von einer **einzelnen Person** bedient werden.
- Niemals Stämme spalten, die **Nägel, Draht** oder andere Gegenstände enthalten.
- Bereits gespaltenes Holz und Holzspäne erzeugen einen **gefährlichen Arbeitsbereich**. Es besteht die Gefahr des Stolperns, Ausrutschens oder Hinfallens. Halten Sie den Arbeitsbereich immer ordentlich.
- Niemals bei eingeschalteter Maschine die Hände auf sich bewegende Teile der Maschine legen.
- Spalten Sie nur Holz mit einer **maximalen Länge** von 37 cm.

⚠ WARNUNG! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das Spaltwerkzeug bei unsachgemäßer Führung oder Auflage des Holzes.
- Verletzungen durch das wegschleudernde Werkstück bei unsachgemäßer Halterung oder Führung.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, lassen Sie die Starttaste los und ziehen den Netzstecker.
- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden. Verwenden Sie das Werkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

7. Technische Daten

Baumaße L x B x H	995 x 425 x 610 mm
Holz ø min. - max.	50 - 250 mm
Holz Länge min. - max.	130 - 370 mm
Gewicht	45 kg
Motor	230/50 V/Hz
Aufnahmeleistung P1	1500 W
Abgabeleistung P2	1100 W
Betriebsart	S3 25%
Spaltkraft	max. 4 t
Zylinderhub	290 mm
Zylinder Vorlauf	3,86 cm/s
Zylinder Rücklauf	6,44 cm/s
Ölmenge	2,4 l
Betriebsdruck	165 bar
Drehzahl	2800 1/min

Technische Änderungen vorbehalten!

*Betriebsart S3, periodischer Aussetzbetrieb ohne Einfluss des Anlaufvorgangs auf die Motorerwärmung. Der Betrieb setzt sich aus einer Anlaufzeit, einer Zeit mit konstanter Belastung und einer Leerlaufzeit zusammen. Die Spieldauer beträgt 10 min, die relative Einschaltdauer beträgt 25% der Spieldauer.

Geräusch und Vibration

Schalldruckpegel L_{pA}	89,8 dB
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schallleistungspegel L_{WA}	96 dB
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

⚠ WARNUNG: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Bei Maschinenlärm über 85 dB, tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Druckkraft:

Das Leistungsniveau der eingebauten Hydraulikpumpe kann ein kurzzeitiges Druckniveau für eine Spaltkraft von bis zu 4 Tonnen erreichen. In der Grundeinstellung werden die Hydraulikspalter werkseitig auf ein ca. 10% niedrigeres Leistungsniveau eingestellt. Aus Sicherheitsgründen dürfen die Grundeinstellungen vom Anwender nicht verstellt werden. Bitte beachten Sie, dass äußere Umstände wie Betriebs- und Umgebungstemperatur, Luftdruck und Feuchtigkeit die Viskosität des Hydrauliköls beeinflussen. Zudem können Fertigungstoleranzen und Wartungsfehler das erreichbare Druckniveau beeinträchtigen.

8. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ ACHTUNG!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen!

Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

9. Aufbau / Vor Inbetriebnahme

Montieren Sie das Gerät mit mindestens zwei Personen.

9.1 Montage Griff (4) (Beipackbeutel a) (Abb. 3)

Befestigen Sie den Griff am U-Bügel mit zwei Zylinderschrauben.

9.2 Montage Schutzblech (L) (Beipackbeutel b) (Abb. 4 + 5)

1. Befestigen Sie das Schutzblech (L) am Stammführungsblech (5) und fixieren Sie dieses mit den beiliegenden Zylinderschrauben und Muttern.
2. Lösen Sie die Zylinderschraube mit Beilagscheibe, welche sich an der Radhalterung befindet.
3. Befestigen Sie das andere Ende der Stützstrebe mit der Kreuzschlitzschraube und Mutter am Schutzblech. (3)
4. Führen Sie nun das offene Ende der Stützstrebe (O) zwischen die Scheibe und der Radhalterung, ziehen Sie die Zylinderschraube wieder fest an. (4)

9.3 Montage Ablagetisch (K + M) (Beipackbeutel c + d + e) (Abb. 6 + 7 + 8)

1. Befestigen Sie den Ablagetisch (K) auf derselben Seite, wie das Schutzblech (L). Fixieren Sie den Tisch mit zwei Zylinderschrauben und Federringen am Holzspalter. (1)
2. Achten Sie darauf, dass der Tisch und das Schutzblech eben zueinander verlaufen.
3. Lösen Sie die Schraube auf der linken Seite des Standfußes.
4. Befestigen Sie das andere Ende der Stützstrebe mit der Kreuzschlitzschraube und Mutter am Schutzblech, richten Sie alles aus und ziehen Sie die Schrauben fest an.
5. Führen Sie nun das offene Ende der Stützstrebe (N) zwischen die Schraube und die Standfußhalterung, ziehen Sie die Schraube leicht an.
6. Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.
7. Richten Sie beide Tische zueinander aus und fixieren Sie diese mit den Kreuzschlitzschrauben und Muttern (e).

9.4 Montage Schutzeinrichtung (E - J) (Beipackbeutel f) (Abb. 9 + 10)

1. Verbinden Sie die Schutzeinrichtungen (H) und (I) miteinander, fixieren Sie diese mit zwei Kreuzschlitzschrauben, Spannklemmen und Muttern.
2. Befestigen Sie die Schutzeinrichtungen (H, I, J) an den für dafür vorgesehenen Bohrungen. Diese befinden sich seitlich am Tisch und dem Schutzblech. Fixieren Sie die Schutzeinrichtung mit sieben Kreuzschlitzschrauben, Spannklemmen und Muttern. Montieren Sie die Schutzeinrichtung (G) am Bedienhebelschutz (11) und fixieren Sie diese mit einer Kreuzschlitzschraube und Mutter.
3. Befestigen Sie nun die Schutzeinrichtungen (E + F) auf der oberen Seite. Fixieren Sie diese mit acht Kreuzschlitzschrauben, Spannklemmen und Muttern.
4. Fixieren Sie die Schutzeinrichtung (E+F) miteinander, indem Sie zwei Kreuzschlitzschrauben, Spannklemmen und Muttern dafür verwenden.

⚠ ACHTUNG!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

10. Inbetriebnahme

Stellen Sie den Spalter vor der Inbetriebnahme auf eine 72 - 85 cm hohe, stabile, gerade und flache Werkbank. Fixieren Sie die Maschine mit zwei Schrauben (M8 x X = Dicke der Werkbank) an der Werkbank fest. Verwenden Sie dafür die zwei Bohrungen am Standfuß (16).

Vergewissern Sie sich, dass die Maschine komplett und vorschriftsmäßig montiert ist. Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch:

- die Anschlussleitungen auf defekte Stellen (Risse, Schnitte und dergleichen),
- die Maschine auf evtl. Beschädigungen,
- ob alle Schrauben fest angezogen sind,
- die Hydraulik auf Leckstellen und
- den Ölstand und
- die Sicherheitseinrichtungen

10.1 Ölstand überprüfen (Abb. 15)

Die Hydraulikanlage ist ein geschlossenes System mit Öltank, Ölpumpe und Steuerventil. Überprüfen Sie den Ölstand regelmäßig vor jeder Inbetriebnahme. Zu niedriger Ölstand kann die Ölpumpe beschädigen.

Der Ölstand muss innerhalb der mittleren Markierung am Ölmesstab sein. Die Maschine muss eben stehen. Drehen Sie den Ölmesstab komplett hinein, um den Ölstand zu messen.

10.2 Entlüfterschraube

Vor Arbeitsbeginn muss die Entlüfterschraube (7) unbedingt um einige Umdrehungen gelockert werden, damit die Luftzirkulation im Öltank gewährleistet ist. Bleibt sie beim Arbeiten angezogen, führt die hydraulische Bewegung zu einem Überdruck, der Ihre Maschine beschädigen kann!

Vor jedem Transport des Geräts ist diese Schraube unbedingt fest anzuschrauben, um Ölaustritt zu verhindern.

10.3 Holz spalten

Nur gerade abgesägte Hölzer spalten. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Legen Sie das Spaltgut gerade auf die Auflagefläche (9).
2. Ihre Maschine ist für eine Zwei-Hand-Bedienung ausgerüstet – die linke Hand bedient den Bedienhebel (12), die rechte den Auslöseknopf (6).
3. Drücken Sie den Bedienhebel in der beschriebenen Weise nach unten und lösen den Spaltvorgang durch Betätigen des Auslöseknopfs (6) aus.

Das Loslassen eines der Bedienteile führt zum sofortigen Stopp der Maschine. Das Loslassen beider Bedienteile führt dazu, dass die Druckplatte zurückgefahren wird.

Lässt sich ein Stück Spaltgut nicht innerhalb von 5 Sekunden spalten, stoppen Sie den Vorgang unverzüglich. Das Spaltgut ist wahrscheinlich zu hart für die Kapazität Ihrer Maschine. Drehen Sie das Spaltgut um 90° und versuchen es noch einmal. Vorsicht: Bei andauerndem Betrieb von mehr als 5 Sekunden droht Überhitzungsgefahr. Ihr Gerät könnte beschädigt werden.

10.4 Hubbegrenzung

Bei kurzem Spaltgut ist es sinnvoll, den Hub der Druckplatte (10) zu begrenzen. Dazu drücken Sie den Bedienhebel (12) und den Auslöseknopf (6) und fahren mit der Druckplatte (10) bis kurz vor das Spaltgut.

Nun lassen Sie den Auslöseknopf los, stellen den Hubbegrenzungsring (7a) an das Gehäuse und ziehen ihn fest. Anschließend können sie den Hydraulikhebel wieder loslassen.

Die Druckplatte bleibt nun an der gewählten Position stehen.

10.5 Fehlerhafte Bestückung (Abb. 11)

Legen Sie Spaltgut immer plan auf die Auflagefläche! Es darf nicht verrutschen oder sich schräg stellen lassen. Der Spaltkeil wird überstrapaziert, wenn ein Spaltvorgang nicht auf der gesamten Schneide, sondern nur im oberen Bereich erfolgt.

Spalten Sie niemals mehrere Stücke gleichzeitig! Es besteht die Gefahr, dass eines der Teile unkontrollierbare Beschleunigung erfährt. Hohe Verletzungsgefahr!

10.6 Verkeiltes Spaltgut (Abb. 12 + 13)

Versuchen Sie niemals, verkeiltes Spaltgut aus Ihrer Maschine heraus zu klopfen. Dies kann zu Unfällen und Beschädigungen am Gerät führen. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Lassen Sie die Druckplatte in die Startposition zurückfahren.
2. Legen Sie einen Keil unter das Spaltgut (siehe Abbildung 13).
3. Lösen Sie einen Spaltvorgang aus, sodass die Druckplatte den Keil weit unter das herauszulösende Spaltgut schiebt.
4. Wiederholen Sie die oberen Schritte mit neuen Keilen so lange, bis das Spaltgut nach oben aus der Maschine geschoben wird.

11. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig abgeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Verwenden Sie einen ortsveränderlichen Personenschutzschalter (PRCD), falls im Versorgungsnetz die Fehlerstromschutzschaltung (RCD) mit einem Nennfehlerstrom von max. 0,03 A nicht vorgesehen ist.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.

- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Beim Einphasen-Wechselstrommotor empfehlen wir, für Maschinen mit hohem Anlaufstrom (ab 3000 Watt), eine Absicherung von C 16A oder K 16A!

DIN EN 61000-3-11

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlussbedingungen. Das heißt, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Produkt kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlusspunkten vorgesehen, die
 - a. eine maximale zulässige Netzimpedanz " $Z_{\max} = 0,331 \Omega$ " nicht überschreiten, oder
 - b. die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, dass Ihr Anschlusspunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

Wechselstrommotor 230 V/ 50 Hz

Netzspannung 230 Volt / 50 Hz

- Netzanschluss und Verlängerungsleitung müssen 3-adrig sein = P + N + SL. - (1/N/PE).
- Verlängerungsleitungen müssen einen Mindestquerschnitt von 1,5 mm² aufweisen.
- Der Netzanschluss wird mit maximal 16 A abgesichert.

12. Reinigung

⚠ ACHTUNG!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

13. Transport

Für den einfachen Transport ist der Holzspalter mit zwei Rädern ausgestattet.

Die Maschine lässt sich schräg auf die Räder gestellt transportieren. Transportgriff verwenden, hochheben und ziehen, oder drücken. (Abb. 14)

14. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C.

Bewahren Sie das Werkzeug in der Originalverpackung auf. Decken Sie das Werkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Werkzeug auf.

15. Wartung

⚠ ACHTUNG!

Ziehen Sie vor allen Wartungsarbeiten den Netzstecker.

Wir empfehlen Ihnen:

- Das Spaltmesser ist ein Verschleißteil, das bei Bedarf nachgeschliffen werden soll.
- Die kombinierte Zweihandschutteinrichtung muss leichtgängig bleiben. Gelegentlich mit wenigen Tropfen Öl schmieren.
- Auflagefläche sauber halten.
- Gleitschienen mit Fett schmieren.

Ölstand regelmäßig kontrollieren.

Zu niedriger Ölstand beschädigt die Ölpumpe.

Hydraulikanschlüsse und Verschraubungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen – evtl. nachziehen.

Wann wechsele ich das Öl?

Der Ölwechsel erfolgt nach 150 Arbeitsstunden.

Ölwechsel (Abb. 15 - 18)

1. Holzspalter in Startposition bringen und den Netzstecker ziehen.
2. Lösen Sie die Ölablassschraube mit Ölmesstab (8) und legen diese beiseite. (Abb. 16)
3. Stellen Sie eine leere 4 l Schale neben Ihre Maschine und richten diese auf, wie in Abb. 17 gezeigt. Warten Sie, bis das gesamte Altöl ausgeflossen ist. Entsorgen sie das Altöl Umweltgerecht!
4. Drehen Sie Ihre Maschine nun auf den Kopf (Abb. 18), um ca. 2,4 l Hydrauliköl nachzufüllen.
5. Schrauben Sie die Ölablassschraube mit Ölmesstab (8) nun gereinigt in die noch vertikal stehende Maschine ein. Schrauben Sie diese wieder heraus, sollte ein Ölfilm erreicht sein zwischen den beiden Kerben. (Abb. 15)
6. Schrauben Sie nun die Ölablassschraube mit Ölmesstab wieder fest ein. Anschließend Holzspalter einige Male leer betätigen.
7. Überprüfen Sie den Ölstand ein letztes Mal und füllen Sie gegebenenfalls noch etwas Öl ein.

Entsorgen Sie anfallendes Altöl ordnungsgemäß in der örtlichen Altölsammelstelle. Es ist verboten, Altöle in den Boden abzulassen oder mit Abfall zu vermischen.

Wir empfehlen Öle der HLP 32 Reihe.

Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Spaltkeil, Hydrauliköl, Spaltholmführungen

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

16. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe).
 - Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
 - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
 - Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Vertrieber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elekt-

roaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.

- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Kraftstoffe und Öle

- Vor der Entsorgung des Geräts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

17. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt, wie sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor beendet selbstständig Spaltvorgang	Überspannungsschutzvorrichtung wurde ausgelöst	Elektrofachkraft anrufen
Spaltgut wird nicht gespaltet	Maschine falsch bestückt	Spaltgut richtig einlegen
	Spaltgut-Umfang übersteigt Motorkapazität	Spaltgut in passendere Größe sägen
	Spaltkeil ist stumpf	Spaltkeil schleifen
	Öl tritt aus	Undichte Stelle lokalisieren, Händler anrufen
Druckplatte vibriert, erzeugt Geräusche	Ölmangel und Luftüberschuss im hydraulischen System	Ölstand prüfen, ggf. Öl nachfüllen, ansonsten Händler anrufen
Ölaustritt am Zylinder oder an anderen Stellen	Lufteinschluss im hydraulischen System während Betrieb	Entlüfterschraube vor Gebrauch einige Umdrehungen lösen
	Entlüfterschraube vor Transport nicht angezogen	Entlüfterschraube vor Transport fest anziehen
	Ölablassschraube locker	Ölablassschraube fest anziehen
	Ölventil und/oder Dichtungen defekt	Händler anrufen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.
- Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Explanation of the symbols on the product

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	Read the manual before commissioning.		High voltage, risk of death!
	Wear hearing protection. Exposure to noise can cause hearing loss.		Do not reach into the splitting area! Danger of injury! Danger of cutting and crushing!
	Wear safety shoes.		Do not reach into the machine unprotected!
	Wear safety goggles.		Attention! Moving parts!
	Use work gloves.		Only the operator may stand in the working area of the machine. Keep uninvolved persons as well as pets and livestock away from the danger zone (minimum distance 5 m).
	Removing or modifying protective or safety equipment is prohibited.		The product complies with the applicable European directives.
	Do not let hydraulic oil run onto the floor. Dispose of waste oil properly at the on-site waste oil collection point. Dumping used oil in the soil or mixing it with waste is prohibited.		⚠ Attention! We have marked points in these operating instructions that impact your safety with this symbol.
	Do not use the device in wet conditions! Protect from moisture!		The product complies with the applicable Serbian directives.
	Attention! Before starting repair, maintenance and cleaning work, switch off the engine and unplug the mains plug.		
		Use both hands to operate! Tampering with or bypassing the controls is forbidden – Danger to life due to crushing! The splitting process is only triggered when both controls are pressed simultaneously!	
		Adjusting the stroke limitation	

Table of contents:	Page:
1. Introduction	24
2. Device description	24
3. Scope of delivery	24
4. Proper use	24
5. General safety instructions.....	25
6. Additional safety instructions.....	25
7. Technical data.....	26
8. Unpacking.....	26
9. Assembly / Before commissioning	27
10. Commissioning	27
11. Electrical connection	28
12. Cleaning.....	29
13. Transport.....	29
14. Storage	29
15. Maintenance	29
16. Disposal and recycling.....	30
17. Troubleshooting	31
18. Declaration of conformity	89

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer

We hope your new device brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling
- Failure to comply with the operating instructions.
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use
- Failure of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 57113 / VDE 0113 not being observed

Note:

Read the whole text of the operating manual before assembly and commissioning.

This operating manual should help you to familiarise yourself with your device and to use it for its intended purpose.

The operating manual includes important instructions for safe, proper and economic operation of the device, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes, and for increasing the reliability and extending the service life of the device.

In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the device in your country.

Keep the operating manual at the device, in a plastic sleeve, protected from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work. The device may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards. The required minimum age must be observed.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the

operation of such machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description

1. Guard
2. Riving knife
3. Tray table for split logs
4. Handle
5. Trunk guide plate
6. Triggering button
7. Ventilation screw
8. Oil drain screw with oil dipstick
9. Support surface
10. Pressure plate
11. Control lever protection
12. Control lever
13. Engine
14. Transport wheels
15. Pressure limiting screw
16. Foot

3. Scope of delivery

- A. Operating manual
- B. Enclosed accessories bag (a, b, c, d, e, f)
- C. Handle
- D. Log splitter
- E. Top guard 1
- F. Top guard 2
- G. Left guard
- H. Rear guard 1
- I. Rear guard 2
- J. Front guard
- K. Tray table 1
- L. Protective guard
- M. Tray table 2
- N. Struts (2x)
- O. Support strut

4. Proper use

The machine may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the machine must be familiar with it and must be informed about potential dangers.

In addition, the applicable accident prevention regulations must be strictly observed.

Other general occupational health and safety-related rules and regulations must be observed.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the machine.

- The hydraulic log splitter is only suitable for horizontal operation. Timbers may only be split horizontally in the direction of the grain. The dimensions of the timbers to be split are a maximum of 37 cm.
- Never split wood vertically or against the grain!
- The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.
- Relevant accident prevention regulations and other generally recognized safety and technical rules must also be observed.
- The machine may only be used, maintained or repaired by competent persons who are familiar with it and have been informed of the dangers. The manufacturer shall not be liable for damage resulting from unauthorised changes to the machine.
- The machine may only be operated with original accessories and original tools from the manufacturer.
- Any use beyond this is improper use. The manufacturer is not responsible for the resultant damages, the user bears this risk alone.
- Keep the work area clean and free of obstructions.
- Only operate the device on a flat, firm surface.
- Before each commissioning, check that the splitter is functioning properly.
- Only operate the device in areas that are a maximum of 1000 m above sea level.

Please note that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the device is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

5. General safety instructions

⚠ WARNING: When using power tools, the basic safety precautions below must be followed in order to reduce the risk of fire, electric shock, and personal injury. Please read all instructions before working with this tool.

- Observe all safety information and danger notices on the machine.
- Ensure that all of the safety information and danger notices on the machine are complete and in legible condition.
- The safety equipment on the machine must not be disassembled or made unusable.
- Check mains connection cables. Do not use faulty connection cables.
- Check for correct function of the two-hand control before commissioning.
- The operating personnel must be at least 18 years of age. Trainees must be at least 16 years of age and may only work on the machine under supervision.
- Children may not work with this device.
- Wear work gloves and safety shoes, safety goggles, close-fitting work clothes, and hearing protection (PPE) while working.
- Caution when working: Danger of injury for fingers and hands due to the splitting tool.
- Modification, adjustment and cleaning work, as well as maintenance and rectification of faults may only be carried out when the engine is switched off. Pull out the mains plug!
- Installation, repairs and maintenance work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.
- All protective and safety equipment must be reassembled immediately after repair, maintenance is completed.
- Switch off the engine when leaving the work station.
- **Pull out the mains plug!**
- **Removing or working without guards is prohibited.**
- When splitting, the properties of the wood (e.g. growths, trunk slices of irregular shape, etc.) can result in hazards such as ejecting parts, splitter blocking, and crushing.

6. Additional safety instructions

- The log splitter may only be operated by a **single person**.
- Never split trunks that contain **nails, wire** or other objects.
- Wood that has already been split and wood chip-pings create a **hazardous work area**. There is a danger of tripping, slipping or falling. Always keep the work area orderly.
- Never place your hands on moving parts of the machine when it is switched on.

- Only split wood with a **maximum length** of 37 cm.

⚠ WARNING! This power tool generates an electro-magnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain circumstances. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

Residual risks

The machine has been built according to the state-of-the-art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Danger of injury for fingers and hands from the splitting tool in the event of improper guiding or support of the wood.
- Injuries due to the workpiece being ejected at high speed due to improper holding or guiding.
- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Before performing setting or maintenance work, release the start button and pull out the mains plug.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet. Use the tool that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your machine provides optimum performance.
- Keep your hands away from the working area when the machine is in operation.

7. Technical data

Dimensions L x W x H	995 x 425 x 610 mm
Wood Ø min. - max.	50 - 250 mm
Wood length min. - max.	130 - 370 mm
Weight	45 kg
Engine	230/50 V/Hz
Rated input P1	1500 W
Power output P2	1100 W

Operating mode	S3 25%
Splitting force	max. 4 t
Cylinder stroke	290 mm
Cylinder forward stroke	3.86 cm/s
Cylinder reverse stroke	6.44 cm/s
Oil quantity	2.4 l
Operating pressure	165 bar
Speed	2800 rpm

Subject to technical changes!

*Operating mode S3, periodic intermittent operation without start-up process influence on the engine warming up. The mode comprises of a start-up period, a time with constant load and an idle time. The operating time is 10 mins, the relative duty cycle is 25% of the operating time.

Noise and vibration

Sound pressure level L_{pA}	89.8 dB
Uncertainty K_{pA}	3 dB
Sound power level L_{WA}	96 dB
Uncertainty K_{WA}	3 dB

⚠ WARNING: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB, please wear suitable hearing protection.

Pressure:

The performance level of the built-in hydraulic pump can reach a brief pressure level for a splitting force of up to 4 tons. In the basic setting, hydraulic splitters are set at the factory to an approx. 10% lower output level. For safety reasons, the basic settings must not be changed by the user. Please note that external circumstances such as operating and ambient temperature, air pressure and moisture affect the viscosity of the hydraulic oil. In addition, manufacturing tolerances and maintenance errors can affect the reachable pressure level.

8. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).

- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the device by means of the operating manual before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Spare parts can be obtained from your specialist dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for your device.

⚠ ATTENTION!

The device and the packaging material are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts!

There is a danger of choking or suffocating!

9. Assembly / Before commissioning

At least two people are required to install the device.

9.1 Installing the handle (4) (enclosed accessories bag a) (Fig. 3)

Fasten the handle to the U-bar with two cylindrical screws.

9.2 Installing the protective guard (L) (enclosed accessories bag b) (fig. 4 + 5)

1. Fit the protective guard (L) to the trunk guide plate (5) and use the enclosed cylindrical screws and nuts to affix it.
2. Undo the cylindrical screw with washer that is located on the wheel bracket.
3. Fasten the other end of the strut to the protective guard using the Phillips head screw and nut. (3)
4. Now guide the open end of the strut (O) between the washer and the wheel bracket, tighten the cylindrical screw again firmly. (4)

9.3 Assembly of storage table (K + M) (Enclosed accessories bag c + d + e) (Fig. 6 + 7 + 8)

1. Attach the tray table (K) to the same side as the protective guard (L). Use two cylindrical screws and spring washers to affix the table to the log splitter. (1)
2. Ensure that the table and the protective guard are level in relation to each other.

3. Undo the screw on the left of the foot.
4. Fasten the other end of the strut to the protective guard using the Phillips head screw and nut, align everything and tighten the screws firmly.
5. Now guide the open end of the strut (N) between the screw and the foot bracket, tighten the screw slightly.
6. Repeat the process on the other side.
7. Align both tables in relation to each other and use the Phillips head screws and nuts (e) to affix them.

9.4 Assembly of protective device (E - J) (Enclosed accessories bag f) (Fig. 9+ 10)

1. Connect the guards (H) and (I) together, use two Phillips head screws, clamping brackets and nuts to affix it.
2. Fasten the guards (H, I, J) to the holes provided for this. These are on the side of the table and the protective guard. Fasten the guard with seven Phillips head screws, clamping brackets and nuts. Fit the protective guard (G) to the control lever protection (11) and use a Phillips head screw and a nut to affix it.
3. Now fasten the guards (E + F) on the top. Fasten them with eight Phillips head screws, clamping brackets and nuts.
4. Fasten the guards (E + F) together using two Phillips head screws, clamping brackets and nuts.

⚠ ATTENTION!

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

10. Commissioning

Before start-up, place the splitter on a stable, level and flat workbench at a height of 72 - 85 cm. Fix the machine to the workbench with two screws (M8 x X = thickness of the workbench). To do so, use the two holes on the foot (16).

Make sure that the machine is installed completely and properly. Before each use, always check:

- the connection cables for defective areas (cracks, cuts and the like),
- the machine for possible damage,
- whether all screws are tightened,
- the hydraulic oil for leaks and
- the oil level and
- the safety devices

10.1 Check the oil level (fig. 15)

The hydraulic system is a closed system with an oil tank, oil pump and control valve. Check the oil level regularly before commissioning. An oil level that is too low can damage the oil pump.

The oil level must be within the middle mark on the oil dipstick. The machine must be level.

Screw in the oil dipstick fully, to measure the oil level.

10.2 Bleeder screw

Before starting work, it is essential to loosen the bleeder screw (7) by a few turns to ensure air circulation in the oil tank. If it remains tightened while working, the hydraulic movement leads to overpressure which can damage your machine!

Before transporting the device, it is essential to tighten this screw to prevent oil leakage.

10.3 Splitting logs

Only split logs that have been sawn off straight. To do this, proceed as follows:

1. Place the log to be split straight on the support surface (9).
2. Your machine is equipped for two-handed operation– the left hand operates the operating lever (12), the right the release button (6).
3. Press the operating lever down in the way described and initiate the splitting process by pressing the release button (6).

Releasing one of the control parts leads to the machine stopping immediately. Releasing both control parts causes the pressure plate to retract.

If a piece of log to be split cannot be split within 5 seconds, stop the process immediately. The log is probably too hard for the capacity of your machine. Turn the log 90° and try again. Caution: Continuous operation for more than 5 seconds can pose a risk of overheating. Your device may become damaged.

10.4 Stroke limitation

If the log is short, it makes sense to limit the stroke of the pressure plate (10). To do this, press the control handle (12) and the release button (6) and move the pressure plate (10) until just in front of the log.

Now release the release button, place the stroke limiting ring (7a) against the housing and tighten it. You can then release the hydraulic lever.

The pressure plate now remains in the selected position.

10.5 Faulty loading (Fig. 11)

Always place the log flat on the support surface! It must not slip or be placed at an angle. The riving knife will be overstressed if a splitting process does not take place across the entire cutting edge, but only in the upper area.

Never split multiple pieces at the same time! There is a danger that one of the parts may experience uncontrollable acceleration. High danger of injury!

10.6 Wedged logs (Fig. 12 + 13)

Never try to knock wedged logs out of your machine. This can lead to accidents and damage to the device. Proceed as follows:

1. Allow the pressure plate to move back to the start position.
2. Place a wedge under the log (see fig. 13).
3. Trigger a splitting process so that the pressure plate pushes the wedge far below the log to be removed.
4. Repeat the above steps with new wedges until the log is pushed up and out of the machine.

11. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations. Use a portable safety switch (PRCD) if the residual current protective circuit (RCD) in the mains power supply is not provided with a rated residual current of no more than 0.03 A.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall socket.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the designation H05VV-F.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

For single-phase AC motors, we recommend a fuse rating of C 16A or K 16A for machines with a high starting current (from 3000 watts)!

DIN EN 61000-3-11

- The product fulfils the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection requirements. This means that use at any freely selectable connection points is not permitted.
- The product can cause temporary voltage fluctuations in unfavourable mains conditions.
- The product is only intended for use at connection points that
 - a. do not exceed a maximum permissible mains impedance of " $Z_{\max} = 0.331 \Omega$ ", or
 - b. have a mains constant current carrying capacity of at least 100 A per phase.
- As the user, you are required to ensure that the connection point at which you wish to operate the product fulfils one of the requirements mentioned, a) or b). If necessary, consult with your energy supplier in this regard.

AC motor 230 V/ 50 Hz

Mains voltage 230 Volt / 50 Hz

- Mains power connection and extension leads must be 3-core = P + N + SL. - (1/N/PE).
- Extension cables must have a minimum cross section of 1.5mm².
- The mains power connection must be protected with a max. 16 A fuse.

12. Cleaning

⚠ ATTENTION!

Disconnect the mains plug before carrying out any cleaning work.

We recommend that you clean the device directly after every use.

Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the interior of the device.

13. Transport

The log splitter is equipped with two wheels for easy transport.

The machine can be transported on the wheels at an angle. Use the transport handle, lift and pull or push. (Fig. 14)

14. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature lies between 5 and 30 °C.

Store the tool in its original packaging. Cover the tool to protect it from dust or moisture. Store the operating manual with the tool.

15. Maintenance

⚠ ATTENTION!

Disconnect the mains plug before carrying out any maintenance work.

Our recommendation to you:

- The splitting blade is a wearing part that must be resharpened if necessary.
- The combined two-hand protective device must remain smooth-running. Lubricate with a few drops of oil as required.
- Keep the support surface clean.
- Lubricate the slide rails with grease.

Check the oil level regularly.

An oil level that is too low will damage the oil pump. Regularly check hydraulic connections and screw connections for leaks - retighten if necessary.

When do I change the oil?

Change the oil after 150 working hours.

Changing oil (Fig. 15 - 18)

1. Move the log splitter into the start position and pull out the mains plug.
2. Undo the oil drain screw with dipstick (8) and put it

- to one side. (Fig. 16)
3. Place an empty 4 l tray next to your machine and raise it as shown in Fig. 17. Wait until all of the used oil has run out. Dispose of the waste oil in an environmentally friendly manner!
4. Now turn your machine upside down (Fig. 18) in order to refill approx. 2.4 l of hydraulic oil.
5. Clean the oil drain screw with oil dipstick (8) and screw it back in to the machine that is still in a vertical position. Unscrew it again; there should be an oil film between the two notches. (Fig. 15)
6. Now screw the oil drain screw with dipstick back in tightly. Then operate the log splitter empty a few times.
7. Check the oil level one last time and top up with a little oil if required.

Dispose of the used oil properly at a local used oil collection point. Dumping used oil in the soil or mixing it with waste is prohibited.

We recommend oil from the HLP 32 range.

Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Motor data - type plate

Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Riving knife, hydraulic oil, riving bar guides

* may not be included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

16. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act (ElektroG)



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old device must be removed non-destructively before disposal! Their disposal is regulated by the battery act.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards).
 - Points of sale of electrical devices (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
 - Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
 - Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical device to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical device upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.

- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

You can find out how to dispose of the disused device from your local authority or city administration.

Fuels and oils

- Before disposing of the device, the fuel tank and the engine oil tank must be emptied!
- Fuel and engine oil do not belong in household waste or drains, but must be collected or disposed of separately!
- Empty oil and fuel tanks must be disposed of in an environmentally friendly manner.

17. Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your machine failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
The engine ends the splitting process automatically	Overvoltage protection device was triggered	Call a qualified electrician
Log is not split	Machine loaded incorrectly	Insert the log correctly
	Size of log exceeds motor capacity	Saw logs into a more suitable size
	Riving knife is blunt	Grind the riving knife
	Oil leaks	Locate the leak, call the dealer
Pressure plate vibrates, makes noise	Low oil and excess air in the hydraulic system	Check the oil level, top up if necessary, otherwise call the dealer
Oil leaks on the cylinder or in other places	Trapped air in the hydraulic system during operation	Loosen the bleeder screw a few turns before use
	Bleeder screw not tightened before transport	Tighten the bleeder screw firmly before transport
	Oil drain screw loose	Tighten the oil drain screw firmly
	Oil valve and/or seals defective	Call the dealer

Explication des symboles sur le produit

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-mêmes ne permettent pas d'éliminer les risques et ne dispensent pas de prendre des mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	Lire le manuel avant la mise en service.		Haute tension, danger de mort !
	Porter une protection auditive. Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition.		Ne pas toucher la zone de fendage ! Risque de blessures ! Risque de coupure et de coincement !
	Portez des chaussures de sécurité.		Ne pas mettre les mains dans la machine sans protection !
	Porter des lunettes de protection.		Attention ! Pièces mobiles !
	Utiliser des gants de travail.		Seul l'utilisateur peut se trouver dans la zone de travail de la machine. Tenir les autres personnes, ainsi que les animaux de compagnie et d'élevage à l'écart de la zone de danger (distance minimale de 5 m).
	Il est interdit de retirer ou de modifier les dispositifs de protection ou de sécurité.		Le produit respecte les directives européennes en vigueur.
	Ne pas laisser d'huile hydraulique couler sur le sol. Éliminer les huiles usagées de manière conforme dans un point de collecte des huiles usagées. Il est interdit de laisser s'écouler de l'huile usagée dans le sol ou de la mélanger avec les déchets.		Dans les présentes instructions d'utilisation, nous avons signalé les points qui concernent votre sécurité par ce signe :
	Ne pas utiliser l'appareil en présence d'humidité ! Protéger de l'humidité !		Le produit respecte les directives serbes en vigueur.
	Attention ! Avant d'effectuer des travaux de réparation, de maintenance ou de nettoyage, arrêter le moteur et débrancher la fiche secteur.		
		À utiliser uniquement à deux mains ! Il est interdit de manipuler ou de contourner les éléments de commande : danger de mort par écrasement ! L'opération de fendage n'est déclenchée que par l'actionnement simultané des deux éléments de commande !	
		Réglage de la limitation de course	

Table des matières:

Page:

1.	Introduction	34
2.	Description de l'appareil	34
3.	Fournitures	34
4.	Utilisation conforme	35
5.	Consignes de sécurité générales	35
6.	Consignes de sécurité supplémentaires	36
7.	Caractéristiques techniques	36
8.	Déballage	37
9.	Structure/avant mise en service	37
10.	Mise en service	38
11.	Raccordement électrique	39
12.	Nettoyage	40
13.	Transport	40
14.	Stockage	40
15.	Maintenance	40
16.	Élimination et recyclage	41
17.	Dépannage	42
18.	Déclaration de conformité	89



1. Introduction

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvel appareil vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de cet appareil n'est pas responsable des dommages survenus ou générés sur l'appareil en cas de :

- Manipulation incorrecte
- Inobservation des instructions d'utilisation
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme
- Défaillances de l'installation électrique en cas d'inobservation des prescriptions électriques et des dispositions de la VDE 0100 et de la norme DIN 57113/VDE 0113

Attention :

Lisez l'ensemble du texte de la notice d'utilisation avant le montage et la mise en service.

La présente notice d'utilisation a pour objectif de vous familiariser avec votre appareil et d'en exploiter les possibilités d'emploi conforme.

La notice d'utilisation contient des remarques importantes sur la manière de travailler en toute sécurité, réglementairement et économiquement avec l'appareil et sur la façon d'éviter les dangers, d'économiser les coûts de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie de l'appareil.

Outre les dispositions de sécurité figurant dans cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement de l'appareil en vigueur dans votre pays.

Conservez la notice d'utilisation dans une pochette en plastique à l'abri de la poussière et de l'humidité près de l'appareil. Chaque opérateur doit l'avoir lue avant le début des travaux et doit la respecter minutieusement. Seules des personnes formées à l'utilisation de l'appareil et informées des dangers associés sont autorisées à travailler avec l'appareil. Respecter la limite d'âge minimum requis.

Outre les consignes de sécurité reprises dans la présente notice d'utilisation et les prescriptions particulières en vigueur dans votre pays, respecter également les règles techniques générales concernant l'utilisation des machines similaires.

Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil

1. Dispositif de protection
2. Cale de fendage
3. Table de dépose pour bois fendu
4. Poignée
5. Tôle de guidage de souche
6. Bouton de déclenchement
7. Vis de purge d'air
8. Vis de purge d'huile avec jauge d'huile
9. Surface de dépose
10. Plaque de pression
11. Protection du levier de commande
12. Levier de commande
13. Moteur
14. Roues de transport
15. Vis de limitation de pression
16. Béquille

3. Fournitures

- A. Notice d'utilisation
- B. Sachet fourni (a, b, c, d, e, f)
- C. Poignée
- D. Fendeuse de bois
- E. Dispositif de protection en haut 1
- F. Dispositif de protection en haut 2
- G. Dispositif de protection à gauche
- H. Dispositif de protection arrière 1
- I. Dispositif de protection arrière 2
- J. Dispositif de protection avant
- K. Table de dépose 1
- L. Tôle de protection
- M. Table de dépose 2
- N. Jambes de force (2x)
- O. Montant de support

4. Utilisation conforme

La machine doit être utilisée selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Une utilisation conforme consiste également à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation de la notice d'utilisation.

Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître et connaître les dangers possibles qu'elle implique.

En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être scrupuleusement respectées.

Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées.

Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

- Le fendeur de bûches hydraulique est uniquement adapté pour un fonctionnement horizontal. Les bois doivent uniquement être fendus à l'horizontale dans le sens des fibres. Les dimensions des bois à fendre ne doivent pas dépasser 37 cm.
- Ne jamais fendre le bois à la verticale ou à contre-fil !
- Respecter les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Les instructions de prévention des accidents concernées et autres règles techniques de sécurité généralement admises doivent être observées.
- La machine ne doit être utilisée, entretenue ou réparée que par des spécialistes familiarisés avec cette dernière et informés des dangers. Toute modification arbitraire de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.
- La machine ne doit être utilisée qu'avec des accessoires et des outils d'origine du fabricant.
- Toute utilisation hors de ce cadre est considérée comme non conforme. Le fabricant n'est pas responsable des dommages en résultant, seul l'utilisateur en porte le risque.
- Maintenir la zone de travail propre et exempte d'obstacles.
- Placer l'appareil uniquement sur un sol ferme et plat.

- Vérifier le bon fonctionnement de la fendeuse avant chaque mise en service.
- N'utiliser l'appareil que dans des zones qui ne dépassent pas les 1 000 m au-dessus de la mer.

Remarque : conformément aux dispositions, nos appareils n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

5. Consignes de sécurité générales

⚠ AVERTISSEMENT : Si vous utilisez des appareils électriques, vous devriez suivre les mesures préventives de sécurité fondamentales suivantes, afin de réduire les risques d'incendie, de choc électrique et de blessures. Veuillez lire toutes les indications avant de commencer à travailler sur cet outil.

- Observer toutes les mentions de danger et de sécurité sur cette machine.
- S'assurer que toutes les mentions de danger et de sécurité restent lisibles sur la machine.
- Les dispositifs de sécurité sur la machine ne doivent pas être démontés ni rendus inutilisables.
- Vérifier les lignes de raccordement au réseau. N'utiliser aucune ligne de raccordement défectueuse.
- Vérifier le bon fonctionnement de la commande à deux mains avant la mise en service.
- Les opérateurs doivent être âgés de plus de 18 ans. Les apprentis doivent être âgés de plus de 16 ans, et ne doivent travailler sur la machine qu'en étant supervisés.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec cet appareil.
- Lors des travaux, porter des gants de travail et des chaussures de sécurité, des lunettes de protection, des vêtements près du corps et une protection auditive (EPI).
- Prudence lors des travaux : Risque de blessures aux doigts et aux mains avec l'outil de fendage.
- Ne procéder aux travaux de conversion, de réglage, de nettoyage, de maintenance et d'élimination des erreurs que lorsque le moteur est à l'arrêt. Débrancher la fiche secteur !
- Les installations, réparations et travaux de maintenance sur l'installation électrique ne doivent être réalisés que par des spécialistes.
- Tous les équipements de protection et de sécurité doivent être immédiatement remontés à l'issue des travaux de réparation et de maintenance.

- Mettre le moteur à l'arrêt en quittant votre poste de travail. **Débranchez la fiche secteur !**
- **Il est strictement interdit de retirer le dispositif de protection ou de travailler sans celui-ci.**
- Lorsqu'on fend le bois, il peut y avoir, en raison de la qualité du bois (ex. en raison de déformations, de découpes de forme irrégulière, etc.) des risques de projection de pièces, de blocage du fendeur et de coincements.

6. Consignes de sécurité supplémentaires

- Le fendeur de bûches doit être utilisé **par une personne** seulement.
- Ne jamais fendre des troncs dans lesquels se trouvent des **clous, des fils** ou d'autres objets.
- Le bois et les copeaux de bois déjà fendus accroissent **les risques sur la zone de travail**. Il existe un risque de trébuchement, de glissement ou de chute. Faire en sorte que la zone de travail soit toujours bien rangée.
- Ne mettez jamais les mains dans les pièces mobiles de la machine lorsque la machine est en marche.
- Fendez seulement du bois d'une **longueur maximale** de 37 cm.

⚠ AVERTISSEMENT ! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

Risques résiduels

Cette machine a été construite en l'état actuel des connaissances techniques et des règles relevant des techniques de sécurité généralement reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- Risque de blessures aux doigts et aux mains par l'outil de fendage si le bois n'est pas correctement guidé ou appuyé.
- Blessures causées par la pièce usinée qui voltige si elle n'est pas correctement maintenue ou guidée.
- Danger pour la santé dû au courant en cas d'utilisation de lignes de raccordement électrique non conformes.

- Avant d'entreprendre une intervention de réglage ou de maintenance, relâchez la touche de démarrage et débranchez la fiche secteur.
- En outre, et ce malgré toutes les mesures préventives prises, des risques résiduels cachés peuvent demeurer.
- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum si les « Consignes de sécurité » et les instructions d'« Utilisation conforme », ainsi que l'ensemble de la notice d'utilisation sont respectés.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine : lors de l'introduction du connecteur dans la prise, la touche de fonctionnement ne doit pas être actionnée. Utilisez l'outil recommandé dans la présente notice d'utilisation. Vous garantirez ainsi à votre machine des performances optimales.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail lorsque la machine est en cours de fonctionnement.

7. Caractéristiques techniques

Dimensions L x l x H	995 x 425 x 610 mm
Ø de bois min. - max.	50 - 250 mm
Longueur de bois min. - max.	130 - 370 mm
Poids	45 kg
Moteur	230/50 V/Hz
Puissance absorbée P1	1500 W
Puissance de sortie P2	1100 W
Mode de fonctionnement	S3 25 %
Force de fendage	max. 4 t
Course du vérin	290 mm
Avance du vérin	3,86 cm/s
Recul du vérin	6,44 cm/s
Quantité d'huile	2,4 l
Pression de service	165 bar
Régime	2 800 tr/min

Sous réserve de modifications techniques !

*Mode de fonctionnement S3, fonctionnement intermittent périodique sans influence du processus de démarrage sur le réchauffement du moteur. Ce fonctionnement est composé d'un temps de démarrage, d'un temps avec charge constante et d'un temps de marche à vide. Sa durée de fonctionnement est de 10 min, sa durée d'activation relative représente 25 % de la durée de fonctionnement.

Bruits et vibrations

Niveau de pression sonore L_{pA}	89,8 dB
Incertitude K_{pA}	3 dB
Niveau de puissance sonore L_{WA}	96 dB
Incertitude K_{WA}	3 dB

⚠ AVERTISSEMENT : Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB, veuillez porter une protection auditive adaptée.

Force de pression :

Le niveau de puissance de la pompe hydraulique intégrée peut atteindre un bref niveau de pression pour une force de fendage max. de 4 tonnes. Avec le réglage de base, les fendeuses hydrauliques sont réglées en usine sur un niveau de puissance inférieur d'env. 10 %. Pour des raisons de sécurité, les réglages de base ne doivent pas être modifiés par l'utilisateur. Veuillez noter que les circonstances extérieures, telles que la température de service et la température ambiante, la pression de l'air et l'humidité ont une incidence sur la viscosité de l'huile hydraulique. En outre, les tolérances de fabrication et erreurs de maintenance peuvent nuire au niveau de pression atteignable.

8. Déballage

- Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec l'appareil à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces d'origine pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur.
- Lors de la commande, indiquez nos numéros d'articles, ainsi que le type et l'année de construction de l'appareil.

⚠ ATTENTION !

L'appareil et le matériau d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille !

Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

9. Structure/avant mise en service

Montez l'appareil au moins à deux.

9.1 Montage de la poignée (4) (sachet fourni a) (fig. 3)

Fixez la poignée sur l'étrier en U avec deux vis cylindriques.

9.2 Montage de la tôle de protection (L) (sachet fourni b) (fig. 4 + 5)

1. Fixez la tôle de protection (L) sur la tôle de guidage de tronc (5) et fixez-la avec les vis cylindriques et écrous fournis.
2. Desserrez la vis cylindrique avec la rondelle plate, qui est située sur le support de roue.
3. Fixez l'autre extrémité de la jambe de force avec la vis cruciforme et l'écrou sur la tôle de protection. (3)
4. Guidez maintenant l'extrémité ouverte de la jambe de force (O) entre la rondelle et le support de roue, et serrez la vis cylindrique. (4)

9.3 Montage de la table de dépose (K + M) (Sachet fourni c + d + e) (fig. 6 + 7 + 8)

1. Fixez la table de dépose (K) du même côté que la tôle de protection (L). Fixez la table avec deux vis cylindriques et rondelles élastiques sur le fendeur de bûches. (1)
2. Veillez à ce que la table et la tôle de protection soient planes l'une par rapport à l'autre.
3. Desserrez la vis du côté gauche de la béquille.
4. Fixez l'autre extrémité de la jambe de force avec la vis cruciforme et l'écrou sur la tôle de protection, alignez tout et serrez les vis.
5. Guidez maintenant l'extrémité ouverte de la jambe de force (N) entre la vis et le support de béquille, serrez légèrement la vis.
6. Répétez l'opération de l'autre côté.
7. Alignez les deux tables ensemble et fixez-les avec les vis cruciformes et écrous (e).

9.4 Montage du dispositif de protection (E - J) (Sachet joint f) (fig. 9 + 10)

1. Assemblez les dispositifs de protection (H) et (I), fixez-les avec deux vis cruciformes, des pinces et écrous.
2. Fixez les dispositifs de protection (H, I, J) dans les alésages prévus à cet effet. Ils sont situés sur le côté de la table et de la tôle de protection. Fixez le dispositif de protection avec sept vis cruciformes, pinces et écrous. Montez le dispositif de protection (G) sur la protection du levier de commande (11) et fixez-le avec une vis cruciforme et un écrou.
3. Fixez maintenant les dispositifs de protection (E + F) du côté supérieur. Fixez-les avec huit vis cruciformes, pinces et écrous.
4. Fixez les dispositifs de protection (E + F) ensemble, en utilisant à cet effet deux vis cruciformes, des pinces et des écrous.

⚠ ATTENTION !

Avant la mise en service, monter impérativement l'appareil en entier !

10. Mise en service

Placez la fendeuse avant chaque mise en service de bois sur un établi stable, droit et plat de 72- 85 cm de haut. Fixez la machine à l'établi avec deux vis (M8 x X = épaisseur de l'établi). Utilisez pour cela les deux alésages sur la béquille (16).

Vérifiez que la machine soit entièrement montée et de manière conforme aux prescriptions. Procédez à un contrôle avant chaque utilisation :

- vérifier que les câbles de raccordement ne présentent pas de zones défectueuses (fissures, coupures ou marques similaires),
- que la machine n'est pas endommagée,
- Serrage solide de toutes les vis
- Absence de fuites au niveau du système hydraulique
- le niveau d'huile
- les dispositifs de sécurité

10.1 Contrôle du niveau d'huile (Fig. 15)

L'installation hydraulique est un système fermé avec réservoir d'huile, pompe à huile et vanne de commande. Vérifiez le niveau d'huile avant chaque mise en service. Un niveau d'huile insuffisant peut endommager la pompe à huile.

Le niveau d'huile doit se situer au sein du repère central de la jauge d'huile. La machine doit se trouver sur une surface plane.

Faites totalement rentrer la jauge d'huile par rotation pour mesurer le niveau d'huile.

10.2 Vis de purge

Avant de commencer le travail, la vis de purge (7) doit être desserrée de quelques tours pour assurer la circulation de l'air dans le réservoir d'huile. Si elle reste serrée lors des travaux, le mouvement hydraulique provoque une surpression pouvant endommager votre machine !

Avant chaque transport de l'appareil, cette vis doit impérativement être serrée solidement afin d'éviter toute fuite d'huile.

10.3 Fendre le bois

Fendre uniquement du bois scié droit. Procédez comme suit :

1. Placez le bois à fendre droit sur la surface de support (9).
2. Votre machine est équipée pour une utilisation à deux mains – la main gauche commande le levier de commande (12), la droite le bouton de déclenchement (6).
3. Pousser le levier de commande vers le bas selon la description et déclencher l'opération de fendage en actionnant le bouton de déclenchement (6).

Le relâchement d'une pièce de commande provoque l'arrêt immédiat de la machine. Le relâchement des deux pièces de commande provoque le retour de la plaque de pression.

Si une pièce de bois à fendre ne peut pas être fendue dans un délai de 5 secondes, arrêter immédiatement l'opération. Le bois à fendre est probablement trop dur pour la puissance de votre machine. Pivoter le bois à fendre de 90° et réessayer. Prudence : En fonctionnement continu pendant plus de 5 secondes, il existe un risque de surchauffe. Votre appareil risquerait d'être endommagé.

10.4 Limitation de la course

Si le bois à fendre est court, il est judicieux de limiter la course de la plaque de pression (10). Pour ce faire, appuyez sur le levier de commande (12) et sur le bouton de déclenchement (6), et déplacez la plaque de pression (10) jusqu'à ce qu'elle se trouve juste devant le bois à fendre.

Relâchez à présent le bouton de déclenchement, placez la bague de limitation de course (7a) contre le boîtier et serrez-la. Vous pouvez ensuite relâcher le levier hydraulique.

La plaque de pression reste à présent dans la position sélectionnée.

10.5 Positionnement incorrect (fig. 11)

Toujours placer le bois à fendre à plat sur la surface de dépose ! Il ne doit pas glisser ou se mettre de travers. La cale de fendage est trop sollicitée lorsque l'opération de fendage ne s'effectue pas sur toute la lame, mais uniquement sur la zone supérieure.

Ne jamais fendre plusieurs pièces simultanément ! Il existe un risque d'accélération incontrôlée d'une des pièces. Risque de blessures important !

10.6 Bois à fendre coincé (fig. 12 + 13)

Ne jamais essayer de frapper sur le bois à fendre coincé pour le retirer de votre machine. Cela risquerait de provoquer des accidents et d'endommager votre appareil. Procédez comme suit :

1. Laisser la plaque de pression revenir dans sa position initiale.
2. Placez une cale sous le bois à fendre (voir fig. 13).
3. Déclencher une opération de fendage de manière à ce que la plaque de pression pousse la cale bien en dessous du bois à fendre devant être décoincé.
4. Répéter les étapes ci-dessus avec de nouvelles cales jusqu'à ce que le bois à fendre soit expulsé de la machine vers le haut.

11. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et aux normes DIN en vigueur.

Le branchement au secteur côté client et la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions. Utilisez un disjoncteur de protection flottant (PRCD) si le disjoncteur différentiel résiduel (RCD) du réseau d'alimentation n'est pas doté d'un courant résiduel nominal de max. 0,03 A.

Câble de raccordement électrique défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des points de pliure dus à une fixation ou à un cheminement incorrects du câble de raccordement.
- Des points d'intersection si les câbles de raccordement se croisent.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereuses.

Vérifiez régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés. Assurez-vous que le câble de raccordement ne soit pas raccordé au réseau d'électricité lors de la vérification.

Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. Utilisez uniquement des câbles de raccordement dotés du signe H05VV-F.

L'indication de la désignation du type sur le câble de raccordement est obligatoire.

Dans le cas d'un moteur à courant alternatif monophasé, nous recommandons de recourir à une protection par fusibles de C 16A ou K 16A pour les machines à courant de démarrage élevé (au moins égal à 3 000 W) !

DIN EN 61000-3-11

- Le produit remplit les exigences de la norme EN 61000-3-11 et est soumis à des conditions de raccordement spéciales. Autrement dit, il est interdit de l'utiliser aux points de raccordement de son propre choix.
- En cas de conditions secteur défavorables, le produit peut conduire à des variations de tension temporaires.
- Le produit est uniquement conçu pour un raccordement à des points
 - a. ne dépassant pas l'impédance réseau maximale « $Z_{\max} = 0,331 \, \Omega$ » ou
 - b. présentant un courant de charge permanent admissible du secteur d'au moins 100 A par phase.
- En tant qu'utilisateur, vous devez vous assurer, si nécessaire après avoir consulté votre fournisseur d'énergie, que votre point de raccordement du produit remplit la condition a) ou b).

Moteur à courant alternatif 230 V / 50 Hz

Tension secteur 230 V/50 Hz

- La prise secteur et la rallonge doivent être à 3 conducteurs = P + N + SL. - (1/N/PE).
- Les rallonges électriques doivent avoir une section transversale d'au moins 1,5 mm².
- La prise secteur est sécurisée avec 16 A maximum.

12. Nettoyage

⚠ ATTENTION !

Débranchez la fiche secteur avant toute intervention de nettoyage.

Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.

Nettoyer régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les composants en plastique de l'appareil. Veillez à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil.

13. Transport

Pour faciliter le transport, le fendeur de bûches est équipé de deux roues.

La machine peut être transportée de façon inclinée sur les roues. Utiliser la poignée de transport, la relever et la tirer ou l'enfoncer. (Fig. 14)

14. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C.

Conservez l'outil dans l'emballage d'origine. Recouvrez l'outil afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité. Conservez la notice d'utilisation à proximité de l'outil.

15. Maintenance

⚠ ATTENTION !

Débranchez la fiche secteur avant toute intervention de maintenance.

Nos recommandations sont les suivantes :

- Le fendoir est une pièce d'usure et doit au besoin être aiguisé.

- Le dispositif de protection à deux mains combiné doit rester facile à déplacer. Lubrifier occasionnellement avec quelques gouttes d'huile.
- Maintenir la surface de dépose propre.
- Lubrifier les rails de guidage avec de la graisse.

Contrôler régulièrement le niveau d'huile.

Un niveau d'huile insuffisant endommage la pompe à huile.

Contrôlez régulièrement l'étanchéité des raccords hydrauliques et des vissages. Resserrez-les au besoin.

Quand vidanger l'huile ?

Le changement d'huile a lieu au bout de 150 heures de travail.

Vidange d'huile (Fig. 15 - 18)

1. Mettre le fendeur de bûches en position de démarrage et tirer la fiche secteur.
2. Desserrer la vis de purge d'huile avec jauge d'huile (8) et la mettre de côté. (Fig. 16)
3. Placer un bac vide de 4 l à côté de votre machine et la mettre à la verticale, comme illustré sur la figure 17. Attendre que toute l'huile usagée soit écoulee. Éliminez l'huile usagée de manière écologique !
4. Tourner à présent votre machine pour la mettre sur la tête (fig. 18) et y verser env. 2,4 l d'huile hydraulique.
5. Vissez la vis de purge d'huile avec jauge d'huile (8) maintenant nettoyée dans la machine encore en position verticale. Redévissez-la, un film d'huile doit se former entre les deux entailles. (Fig. 15)
6. Resserrez maintenant la vis de purge d'huile avec jauge d'huile. Actionner ensuite le fendeur de bûches quelques fois à vide.
7. Vérifiez le niveau d'huile une dernière fois et faites l'appoint d'huile si nécessaire.

Éliminer l'huile usagée récoltée de façon conforme dans le conteneur local de collecte des huiles usagées. Il est interdit de laisser s'écouler de l'huile usagée dans le sol ou de la mélanger avec les déchets.

Nous recommandons de recourir à des huiles de la série HLP 32.

Raccords et réparations

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : Cale de fendage, huile hydraulique, guidages de bois à fendre

* ne sont pas nécessairement fournis !

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de service après-vente. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

16. Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Consignes relatives à la loi allemande sur les appareils électriques et électroniques



Les appareils électriques et électroniques usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères, mais éliminés séparément !

- Retirer les piles ou batteries amovibles usagées de manière non destructive avant de déposer vos déchets électroniques dans un point de collecte ! L'élimination des piles et batteries est réglementée par la loi allemande sur les piles.
- Les propriétaires et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation.
- Il incombe à l'utilisateur final de supprimer ses données à caractère personnel enregistrées sur l'appareil usagé !

- Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.
- Les appareils électriques et électroniques peuvent être gratuitement déposés :
 - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.).
 - Dans les points de vente d'appareils électroniques (sur place ou en ligne) si le distributeur est tenu de les reprendre ou propose ce service.
 - Vous pouvez déposer jusqu'à trois appareils électroniques usagés dont les bords ne dépassent pas 25 centimètres de longueur auprès du fabricant ou d'un point de collecte agréé situé près de chez vous sans acheter de nouvel appareil.
 - Pour plus de détails concernant les conditions de reprise des fabricants et distributeurs, contactez le service client correspondant.
- En cas de livraison d'un nouvel appareil électronique à un consommateur privé par le fabricant, le fabricant peut accepter de reprendre l'appareil électronique usagé gratuitement sur demande de l'utilisateur final. Pour en être sûr, contactez le service client du fabricant.
- Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils vendus et installés dans les pays membres de l'Union européenne et visés par la directive européenne 2012/19/UE. D'autres dispositions relatives à l'élimination des appareils électriques et électroniques usagés peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.

Pour connaître les possibilités d'élimination de l'appareil usé, adressez-vous aux autorités communales ou municipales.

Carburants et huiles

- Vider le réservoir de carburant et le réservoir d'huile moteur avant d'éliminer l'appareil !
- Le carburant et l'huile moteur ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères ni dans les égouts, mais éliminés séparément !
- Les réservoirs de carburant et d'huile vides doivent être éliminés de manière respectueuse de l'environnement.

17. Dépannage

Le tableau suivant indique les symptômes d'erreur et décrit les solutions possibles si votre machine ne fonctionne pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et éliminer le problème de cette manière, adressez-vous à l'atelier de service après-vente.

Défaut	Cause possible	Solution
Le moteur interrompt lui-même l'opération de fendage	Le dispositif de protection contre les surtensions s'est déclenché	Contactez un électricien spécialisé
Le bois à fendre n'a pas été fendu	Mauvaise mise en place sur la machine	Bien placer le bois à fendre
	Les dimensions du bois à fendre dépassent la capacité du moteur	Couper du bois de dimensions adaptées
	La cale de fendage est émoussée	Poncer la cale de fendage
	De l'huile s'échappe	Localiser la zone non étanche, contacter le distributeur
La plaque de pression vibre et émet des bruits	Manque d'huile et excès d'air dans le système hydraulique	Contrôler le niveau d'huile, faire l'appoint d'huile au besoin, sinon contacter le distributeur
Fuite d'huile au niveau du vérin ou à d'autres endroits	Poche d'air dans le système hydraulique pendant le fonctionnement	Desserrer la vis de purge de quelques tours avant utilisation
	Vis de purge non serrée avant le transport	Serrer la vis de purge avant le transport
	Vis de vidange d'huile desserrée	Resserrer la vis de vidange d'huile
	Vanne d'huile et/ou joints défectueux	Contactez le distributeur

Spiegazione dei simboli sul prodotto

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare la vostra attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	Leggere il manuale prima della messa in funzione.		Alta tensione, pericolo di vita!
	Indossare otoprotettori. L'esposizione al rumore può provocare la perdita dell'udito.		Non mettere le mani nell'area di spaccatura! Pericolo di lesioni! Pericolo di cesoiamento e schiacciamento!
	Indossare scarpe antinfortunistiche.		Non toccare la macchina se non si è protetti!
	Indossare occhiali protettivi.		Attenzione! Pezzi mobili!
	Utilizzare guanti da lavoro.		Solo l'operatore può sostare nell'area di lavoro della macchina. Tenere lontano le persone non coinvolte nonché gli animali domestici e utili dalla zona di pericolo (5 m di distanza minima).
	È vietato rimuovere o modificare i dispositivi di sicurezza e protezione.		Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.
	Non fare scorrere olio idraulico sul fondo. Smaltire l'olio esausto presso il punto di raccolta degli oli usati in loco. È vietato scaricare l'olio usato sul fondo o insieme ai rifiuti.		⚠ Attenzione! Nelle presenti istruzioni per l'uso i punti riguardanti la sicurezza sono contrassegnati dal seguente simbolo.
	Non utilizzare l'apparecchio in condizioni umide! Proteggere dall'umidità!		Il prodotto è conforme alle direttive serbe in vigore.
	Attenzione! Prima di effettuare lavori di pulizia, manutenzione o riparazione, arrestare il motore e rimuovere la spina elettrica.		
		Azionare solo con entrambe le mani! La manipolazione o l'esclusione di elementi di comando è vietata – Pericolo di morte a causa di schiacciamento! Solo azionando simultaneamente entrambi gli elementi di comando si attiva l'operazione di spaccatura!	
		Regolazione della limitazione della corsa	

Indice:
Pagina:

1.	Introduzione	45
2.	Descrizione dell'apparecchio	45
3.	Contenuto della fornitura	45
4.	Uso consentito	46
5.	Indicazioni di sicurezza generali	46
6.	Ulteriori indicazioni di sicurezza	47
7.	Dati tecnici	47
8.	Disimballaggio	48
9.	Allestimento / Prima della messa in funzione	48
10.	Messa in funzione	49
11.	Allacciamento elettrico	50
12.	Pulizia.....	51
13.	Trasporto.....	51
14.	Stoccaggio	51
15.	Manutenzione	51
16.	Smaltimento e riciclaggio	52
17.	Risoluzione dei guasti.....	53
18.	Dichiarazione di conformità	89

1. Introduzione

Produttore:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Germania

Egregio cliente,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Indicazione:

Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il produttore del presente apparecchio non risponde dei danni all'apparecchio in questione o derivanti da esso in caso di:

- uso improprio
- Mancato rispetto del manuale di istruzioni
- Riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato
- Montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali
- uso improprio diverso dalla destinazione d'uso
- Guasti all'impianto elettrico dovuti alla mancata osservanza delle norme elettriche e delle disposizioni VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Attenzione:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'apparecchio di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'apparecchio in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività e aumentare l'affidabilità e la durata di vita dell'apparecchio.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'apparecchio. Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'apparecchio, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere lette e rispettate attentamente da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro. Possono lavorare sull'apparecchio solo persone che sono state istruite sull'uso dell'apparecchio e che sono state informate dei rischi a esso associati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre alle indicazioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'utilizzo di macchine simili.

Si declina ogni responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio

1. Dispositivo di protezione
2. Cuneo spaccalegna
3. Banco di appoggio per il legno spaccato
4. Maniglia
5. Lamiera di guida del tronco
6. Pulsante di attivazione
7. Vite di sfiato
8. Vite di scarico dell'olio con astina di livello dell'olio
9. Superficie di appoggio
10. Piastra di compressione
11. Protezione della leva di comando
12. Leva di comando
13. Motore
14. Ruote di trasporto
15. Vite di limitazione della pressione
16. Piede di supporto

3. Contenuto della fornitura

- A. Istruzioni per l'uso
- B. Sacchetto degli accessori (a, b, c, d, e, f)
- C. Maniglia
- D. Spaccalegna
- E. Dispositivo di protezione superiore 1
- F. Dispositivo di protezione superiore 2
- G. Dispositivo di protezione a sinistra
- H. Dispositivo di protezione posteriore 1
- I. Dispositivo di protezione posteriore 2
- J. Dispositivo di protezione anteriore
- K. Banco di appoggio 1
- L. Lamiera di protezione
- M. Banco di appoggio 2
- N. Puntelli di supporto (2x)
- O. Puntello di supporto

4. Uso consentito

Utilizzare la macchina solo in modo conforme all'uso previsto. Un uso diverso o che oltrepassi quello previsto è da considerarsi non conforme. L'utente/l'operatore, e non il produttore, è unico responsabile dei danni o di qualsiasi tipo di lesione derivante.

L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.

Il personale addetto all'uso e alla manutenzione della macchina deve possedere una certa dimestichezza con la stessa ed essere a conoscenza dei possibili pericoli.

Occorre inoltre attenersi scrupolosamente alle norme antinfortunistiche in vigore.

Rispettare le altre norme generali concernenti la medicina del lavoro e la tecnica di sicurezza.

Modifiche alla macchina escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.

- La spaccalegna idraulica è concepita solo per il funzionamento in orizzontale. Il legno può essere spaccato solo in orizzontale nel senso delle fibre. La dimensione del legno da spaccare è pari al massimo a 37 cm.
- Non spaccare mai il legno in verticale o contro il senso delle fibre!
- Osservare le disposizioni relative alla sicurezza, al lavoro e alla manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici.
- Le disposizioni antinfortunistiche in vigore e tutte le altre normative tecniche di sicurezza generalmente riconosciute devono essere rispettate.
- La macchina può essere utilizzata, sottoposta a manutenzione o riparata soltanto da persone specializzate che abbiano familiarità con essa e siano state istruite sui pericoli. Modifiche arbitrarie alla macchina escludono la responsabilità del fabbricante per i danni che ne derivano.
- La macchina può essere utilizzata soltanto con accessori e utensili originali del fabbricante.
- Qualsiasi uso diverso risulta non conforme alla destinazione d'uso. Il fabbricante non si assume alcuna responsabilità per i danni risultanti da tale uso; il rischio è esclusivamente a carico dell'utilizzatore.
- Tenere l'area di lavoro pulita e libera da ostacoli.

- Azionare l'apparecchio su una base solida e piana.
- Prima di ogni messa in funzione, occorre controllare il corretto funzionamento della spaccatrice.
- Azionare l'apparecchio solo zone che si trovano al massimo 1000 m sopra il livello del mare.

Si prega di osservare che i nostri apparecchi non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Non ci si assume alcuna responsabilità se l'apparecchio è impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

5. Indicazioni di sicurezza generali

△ AVVISO: Quando si utilizzano attrezzi elettrici, seguire le precauzioni di sicurezza di base riportate di seguito per ridurre il rischio di incendio, scarica elettrica e lesioni personali. Leggere tutte le istruzioni prima di iniziare a lavorare con questo attrezzo.

- Osservare tutte le avvertenze di sicurezza e le indicazioni di pericolo presenti sulla macchina.
- Mantenere leggibili tutte le avvertenze di sicurezza e le indicazioni di pericolo presenti sulla macchina.
- Non è consentito smontare o rendere inutilizzabili i dispositivi di sicurezza presenti sulla macchina.
- Controllare i cavi di alimentazione. Non utilizzare cavi difettosi.
- Prima della messa in funzione, controllare il corretto funzionamento del comando a due mani.
- L'operatore deve avere almeno 18 anni. Gli apprendisti devono avere almeno 16 anni, ma possono lavorare alla macchina solo sotto la sorveglianza di un'altra persona.
- Ai bambini non è consentito lavorare con questo dispositivo.
- Durante i lavori indossare guanti da lavoro e scarpe antinfortunistiche, occhiali protettivi, indumenti da lavoro aderenti e una protezione acustica (DPI).
- Cautela durante il lavoro: Pericolo di lesioni alle dita e alle mani dovuto all'utensile spaccatore.
- Eseguire i lavori di trasformazione, installazione e pulizia, allo stesso modo di quelli di manutenzione e di risoluzione dei guasti solo a motore spento. Scollegare la spina elettrica!
- L'installazione, le riparazioni e gli interventi di manutenzione all'impianto elettrico possono essere eseguiti esclusivamente da personale specializzato.
- Una volta terminati gli interventi di riparazione e manutenzione, rimontare immediatamente tutti i dispositivi di sicurezza e protezione.

- Quando si abbandona la postazione di lavoro, spegnere il motore. **Scollegare la spina elettrica!**
- **È strettamente vietato rimuovere il dispositivo di protezione o lavorare in sua assenza.**
- Durante la spaccatura, a seconda delle caratteristiche del legno (ad es. a causa di concrescenze, sezioni del tronco di forma irregolare etc.), possono presentarsi potenziali pericoli quali la protezione all'esterno di pezzi, il blocco della spaccatrice ed eventuali schiacciamenti.

6. Ulteriori indicazioni di sicurezza

- Lo spaccalegna per legna da catasta può essere **utilizzato solo da una singola** persona.
- Non spaccare mai i rami, che **contengono chiodi** o altri oggetti.
- La legna già spaccata e i trucioli di legno creano una **zona di lavoro pericolosa**. Sussiste il pericolo di inciampo, scivolamento o caduta. Mantenere l'area di lavoro sempre in ordine.
- Non mettere mai le mani su parti in movimento della macchina quando la stessa è accesa.
- Spaccare solo legna con una **lunghezza massima** di 37 cm.

⚠ AVVISO! Questo attrezzo elettrico genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il fabbricante dell'impianto medico prima di utilizzare l'attrezzo elettrico.

Rischi residui

La macchina è stata costruita secondo tecnologie all'avanguardia e conformemente alle regole di tecnica di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Pericolo di lesioni per dita e mani a causa dell'utensile da taglio in caso di guida impropria o appoggio non corretto del legno.
- Lesioni dovute al lancio di pezzi da lavorare in caso di supporto o guida impropri.
- Pericolo di lesioni dovuti a elettricità a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Prima di eseguire lavori di regolazione o manutenzione, rilasciare il pulsante di avvio e staccare la spina elettrica dalla presa di corrente.

- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque insorgere rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere ridotti al minimo se si osservano le "Istruzioni di sicurezza" e "Uso previsto", nonché le istruzioni per l'uso nel loro complesso.
- Evitare le messe in funzione accidentali della macchina: quando si inserisce la spina nella presa di corrente non deve essere premuto il pulsante di accensione. Utilizzare l'attrezzo raccomandato nelle presenti istruzioni per l'uso. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della vostra macchina.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.

7. Dati tecnici

Dimensioni strutturali Lun. x Larg. x Alt.	995 x 425 x 610 mm
Legna Ø min. - max.	50 - 250 mm
Legno lunghezza min. - max.	130 - 370 mm
Peso	45 kg
Motore	230/50 V/Hz
Potenza assorbita P1	1500 W
Potenza resa P2	1100 W
Modalità operativa	S3 25%
Forza di spaccatura	max. 4 t
Corsa cilindro	290 mm
Mandata cilindro	3,86 cm/s
Ritorno cilindro	6,44 cm/s
Quantità di olio	2,4 l
Pressione di esercizio	165 bar
Numero di giri	2800 giri/min

Con riserva di modifiche tecniche!

*Modalità operativa S3, funzionamento intermittente periodico senza influsso del processo di avvio su riscaldamento del motore. Il funzionamento è dato da un tempo di avviamento, un tempo a carico costante e un tempo di inattività. La durata del ciclo è di 10 min, il relativo fattore di servizio è pari al 25% della durata del ciclo.

Rumori e vibrazioni

Livello di pressione acustica L_{pA}	89,8 dB
Incertezza K_{pA}	3 dB
Livello di potenza acustica L_{WA}	96 dB
Incertezza K_{WA}	3 dB

⚠ **AVVISO:** Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. In caso di rumore della macchina superiore a 85 dB, usare otoprotettori adeguati.

Forza di compressione:

Il livello di potenza della pompa idraulica integrata può raggiungere per breve tempo un livello di pressione per una forza di spaccatura di max. 4 tonnellate. Nell'impostazione di base, gli spaccalegna idraulici vengono regolati in fabbrica ad un livello di potenza più basso del 10% ca. Per ragioni di sicurezza, le impostazioni di base non devono essere modificate dall'utente. Si prega di notare che le condizioni esterne, come la temperatura di esercizio e ambiente, la pressione dell'aria e l'umidità, possono influenzare la viscosità dell'olio idraulico. Inoltre, le tolleranze di errore e gli errori di manutenzione possono compromettere il livello di pressione raggiungibile.

8. Disimballaggio

- Aprire l'imballaggio ed estrarre con cautela l'apparecchio.
- Rimuovere il materiale d'imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllate se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllare l'apparecchio e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto. In caso di reclami informare immediatamente la ditta trasportatrice. Non si accettano reclami successivi.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego familiarizzare con l'apparecchio con l'aiuto delle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione dell'apparecchio.

⚠ ATTENZIONE!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti!

Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

9. Allestimento / Prima della messa in funzione

Montare il dispositivo in presenza di almeno due persone.

9.1 Montaggio della manopola (4) (sacchetto degli accessori a) (Fig. 3)

Fissare la maniglia sulla staffa a U con due viti cilindriche.

9.2 Montaggio della lamiera di protezione (L) (sacchetto degli accessori b) (Fig. 4 + 5)

1. Fissare la lamiera di protezione (L) alla lamiera di guida del tronco (5) e fissare con le viti cilindriche e i dadi in dotazione.
2. Allentare la vite cilindrica con la rondella di spessore che si trova sul supporto della ruota.
3. Fissare l'altra estremità del puntello di supporto sulla lamiera di protezione con la vite con intaglio a croce e con il dado. (3)
4. Portare a questo punto l'estremità aperta del puntello di supporto (O) tra la rondella e il supporto della ruota, stringendo la vite cilindrica nuovamente con forza. (4)

9.3 Montaggio banco di appoggio (K + M) (sacchetto degli accessori c + d + e) (Fig. 6 + 7 + 8)

1. Fissare il banco di appoggio (K) sullo stesso lato, allo stesso modo della lamiera di protezione (L). Fissare il banco sulla spaccalegna con due viti cilindriche e rondelle elastiche. (1)
2. Assicurarsi che il banco e la lamiera di protezione scorrano in parallelo tra loro.
3. Allentare la vite sul lato sinistro del piedino.
4. Fissare l'altra estremità del puntello di supporto sulla lamiera di protezione con la vite con intaglio a croce e il dado, allineare tutto e stringere bene le viti.
5. Portare a questo punto l'estremità aperta del puntello di supporto (N) tra la vite il supporto del piedino, stringendo la vite leggermente.
6. Ripetere il procedimento sull'altro lato.

7. Allineare i due banchi l'uno con l'altro e fissarli con le viti con intaglio a croce e i dadi (e).

9.4 Montaggio dispositivo di protezione (E - J) (sacchetto degli accessori f) (Fig. 9 + 10)

1. Collegare tra loro i dispositivi di protezione (H) e (I), fissarli con due viti con intaglio a croce, morsetti di serraggio e dadi.
2. Fissare i dispositivi di protezione (H, I, J) negli appositi fori, che si trovano sul lato del banco e della lamiera di protezione. Fissare il dispositivo di protezione con sette viti con intaglio a croce, morsetti di fissaggio e dadi. Montare il dispositivo di protezione (G) sulla protezione della leva di comando (11) e fissarli con le viti con intaglio a croce e i dadi.
3. Fissare a questo punto i dispositivi di protezione (E + F) sul lato superiore. Fissarli con otto viti con intaglio a croce, morsetti di fissaggio e dadi.
4. Fissare tra loro i dispositivi di protezione (E + F), utilizzando in questo caso due viti con intaglio a croce, morsetti di serraggio e dadi.

⚠ ATTENZIONE!

Prima della messa in funzione è obbligatorio montare completamente l'apparecchio!

10. Messa in funzione

Posizionare la spaccatrice prima della messa in funzione su un banco da lavoro stabile, diritto e piano, ad un'altezza di 72 - 85 cm. Fissare la macchina con due viti (M8 x X = spessore del banco da lavoro) sul banco da lavoro. Utilizzare a tale scopo i due fori sul piede di supporto (16).

Accertarsi che la macchina sia montata al completo e nel rispetto delle norme. Prima di ogni impiego controllare:

- le linee di allacciamento, verificando l'eventuale presenza di punti difettosi (crepe, tagli e altri difetti simili),
- la macchina, verificando la presenza di danni,
- se tutte le viti sono serrate bene,
- se l'impianto idraulico ha punti non a tenuta e
- il livello dell'olio e
- i dispositivi di sicurezza

10.1 Controllare il livello dell'olio (Fig. 15)

L'impianto idraulico è un sistema chiuso con serbatoio dell'olio, pompa dell'olio e valvola di controllo. Verificare regolarmente il livello dell'olio prima di ogni messa in funzione. Un livello dell'olio troppo basso può danneggiare la pompa.

Il livello dell'olio deve trovarsi entro la marcatura centrale sull'astina dell'olio. La macchina deve essere piana. Inserire completamente ruotando l'astina dell'olio per misurare il livello dell'olio.

10.2 Vite di sfianto

Prima di iniziare il lavoro, è necessario allentare la vite di sfianto (7) di qualche giro per garantire la circolazione dell'aria all'interno del serbatoio dell'olio. Se rimane serrata durante i lavori, il movimento idraulico provoca una sovrappressione che può danneggiare la macchina! Prima del trasporto dell'apparecchio, stringere sempre questa vite per evitare perdite d'olio.

10.3 Spaccatura del legno

Spaccare solo legno segato longitudinalmente. Procedere dunque come segue:

1. Appoggiare il prodotto da spaccare dritto sulla superficie di appoggio (9).
2. La macchina è concepita per un funzionamento a due mani – la mano sinistra controlla la leva di comando (12), la destra la manopola di attivazione (6).
3. Premere la leva di comando nel modo descritto verso il basso e avviare l'operazione di spaccatura premendo il pulsante di sblocco (6).

Il rilascio di uno dei pezzi di comando provoca l'arresto immediato della macchina. Il rilascio di entrambi i pezzi di comando comporta il rientro della piastra di compressione.

Non lasciare che una parte del prodotto da spaccare venga spaccato per un tempo superiore a 5 secondi, arrestare l'operazione immediatamente. Il prodotto da spaccare è presumibilmente troppo duro per la capacità della macchina. Ruotare il prodotto da spaccare di 90° e tentare un'altra volta. Cautela: In caso di funzionamento continuo per un periodo superiore a 5 secondi, sussiste il rischio di surriscaldamento. Il proprio dispositivi potrebbe subire dei danni.

10.4 Limitazione della corsa

Se il prodotto da spaccare è corto, è consigliabile limitare la corsa della piastra di compressione (10). A tal fine, premere la leva di comando (12) e il pulsante di sblocco (6) e spostare la piastra di compressione (10) fino a poco prima del prodotto da spaccare.

Ora rilasciare pulsante di sblocco, applicare l'anello di limitazione della corsa (7a) sull'alloggiamento e stringerlo. Infine rilasciare la leva idraulica.

La piastra di compressione rimane dunque nella posizione selezionata.

10.5 Alimentazione errata (Fig. 11)

Appoggiare il prodotto da spaccare sempre in piano sulla superficie di appoggio! Non deve scivolare o inclinarsi. Il cuneo spaccalegna si rovina eccessivamente se l'operazione di spaccatura si verifica solo nell'aria superiore e non lungo tutta la lama.

Non spaccare mai più pezzi alla volta! Sussiste il pericolo che uno dei pezzi subisca un'accelerazione incontrollabile. Pericolo elevato di lesioni!

10.6 Prodotto da spaccare incuneato (Fig. 12 + 13)

Non provare mai ad estrarre il prodotto da spaccare incuneato dalla macchina. Questo può causare incidenti e danneggiare l'apparecchio. Procedere come segue:

1. Fare rientrare la piastra di compressione nella posizione iniziale.
2. Collocare un cuneo sotto il prodotto da spaccare (vedere figura 13).
3. Attivare l'operazione di spaccatura in modo che la piastra di compressione spinga il cuneo molto al di sotto del prodotto da spaccare da rimuovere.
4. Ripetere i passi sopra descritti con nuovi cunei fino a quando il prodotto da spaccare non viene spinto fuori dalla macchina da sopra.

11. Allacciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti.

L'allacciamento alla rete lato cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme. Utilizzare un interruttore di protezione personale (PRCD) modificabile in loco, qualora nella rete di alimentazione non sia previsto l'interruttore differenziale (RCD) con una corrente nominale di guasto massima di 0,03A.

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione

dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.

- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi per il collegamento elettrico devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare solamente cavi di collegamento con la denominazione H05VV-F.

La designazione del tipo deve essere stampata sul cavo di collegamento.

In caso di motore a corrente alternata monofase si consiglia, per macchine con un'elevata corrente di avviamento (a partire da 3000 Watt), di impiegare una protezione di tipo C da 16A o di tipo K da 16A!

DIN EN 61000-3-11

- Il prodotto soddisfa i requisiti della EN 61000-3-11 ed è soggetto a condizioni speciali per l'allacciamento. Ciò significa che non ne è consentito l'uso con collegamento a punti scelti a proprio piacimento.
- In caso di condizioni di rete sfavorevoli, il prodotto può portare a temporanee oscillazioni di tensione.
- Il prodotto è concepito esclusivamente per essere utilizzato in punti di collegamento che
 - a. non superare l'impedenza massima ammessa "Z max. = 0,331 Ω", oppure
 - b. abbiano una resistenza di corrente continua della rete almeno di 100 A per fase.
- In qualità di utilizzatore, ove necessario dopo aver parlato con il proprio ente di fornitura di energia elettrica, è necessario assicurare che il punto di collegamento in cui si desidera azionare il prodotto soddisfi uno dei due requisiti sopra riportati a) o b).

Motore a corrente alternata 230V / 50Hz

Tensione di rete 230 volt / 50 Hz

- L'allacciamento alla rete e il cordone di prolunga devono essere a 3 fili = P + N + SL. - (1/N/PE).
- I cordoni di prolunga devono avere una sezione minima di almeno 1,5 mm².
- L'allacciamento alla rete viene protetto con un massimo di 16 A.

12. Pulizia

⚠ ATTENZIONE!

Prima di tutti gli interventi di pulizia staccare la spina elettrica.

Si raccomanda di pulire l'apparecchio subito dopo ogni utilizzo.

Pulire regolarmente l'apparecchio con un panno umido e del sapone lubrificante. Non impiegare detergenti o solventi; questi potrebbero corrodere le parti di plastica dell'apparecchio. Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno dell'apparecchio.

13. Trasporto

Per un trasporto semplice, la spaccalegna è dotata di due ruote.

Si può trasportare la macchina in diagonale sulle ruote. Utilizzare la maniglia di trasporto, sollevare e tirare, senza premere. (Fig. 14)

14. Stoccaggio

Conservare l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile a bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Conservare l'attrezzo nel suo imballaggio originale. Coprire l'attrezzo per proteggerlo da polvere o umidità. Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'attrezzo.

15. Manutenzione

⚠ ATTENZIONE!

Scollegare la spina elettrica prima di ogni intervento di manutenzione.

Consigliamo:

- Il fenditoio è un pezzo di usura che dovrebbe essere riaffilato se necessario.
- Il dispositivo di sicurezza a due mani combinato deve rimanere di facile utilizzo. Se necessario, lubrificare con alcune gocce di olio.
- Mantenere pulita la superficie di appoggio.
- Lubrificare le rotaie di scorrimento con grasso.

Controllare regolarmente il livello dell'olio.

Un livello dell'olio troppo basso danneggia la pompa dell'olio.

Controllare regolarmente che i collegamenti idraulici e i collegamenti a vite non presentino perdite - se necessario, serrarli.

Quando cambio l'olio?

Il cambio dell'olio si esegue dopo 150 ore di funzionamento.

Cambio dell'olio (Fig. 15 - 18)

1. Portare la spaccalegna in posizione iniziale e staccare la spina.
2. Allentare la vite di scarico dell'olio con l'astina di livello dell'olio (8) e riportare a lato. (Fig. 16)
3. Collocare un serbatoio vuoto da 4 l vicino alla macchina e orientarlo come mostrato nella figura 17. Attendere fino a quando tutto l'olio esausto è defluito. Smaltire l'olio usato nel rispetto dell'ambiente!
4. A questo punto, ruotare la macchina dalla manopola (Fig. 18) per versare ca. 2,4 l di olio idraulico.
5. Avvitare la vite di scarico dell'olio con l'astina di livello (8), a questo punto pulite, nella macchina ancora posizionata in verticale. Svitandola di nuovo, un sottile strato di olio dovrebbe raggiungere una posizione tra le due tacche. (Fig. 15)
6. Riavvitare dunque correttamente la vite di scarico dell'olio con l'astina di livello. Azionare poi al minimo lo spaccalegna per alcune volte.
7. Controllare il livello dell'olio una volta e rabboccare all'occorrenza con altro olio.

Smaltire in modo regolare l'olio esausto nei punti di raccolta locali di olio usato. È vietato disperdere olio usato sul suolo o insieme ai rifiuti urbani.

Consigliamo di utilizzare oli della serie HLP 32.

Allacciamenti e riparazioni

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

In caso di domande indicare i seguenti dati:

- Tipo di corrente del motore
- Dati della piastrina indicatrice della macchina
- Dati della piastrina indicatrice del motore

Informazioni sulle riparazioni

Occorre notare che in questo prodotto i seguenti componenti sono soggetti a naturale usura o usura legata all'uso e sono richiesti i seguenti pezzi come materiali di consumo.

Pezzi soggetti a usura*: Cuneo spaccalegna, olio idraulico, guide del longherone divisore

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

16. Smaltimento e riciclaggio

Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

Avvertenze relative alla legge sui dispositivi elettrici ed elettronici (ElektroG)



I dispositivi elettrici ed elettronici usati non rientrano nei rifiuti domestici, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!

- Le batterie o gli accumulatori utilizzati non integrati nel dispositivo usato devono essere rimossi prima della consegna, senza distruggerli! Il loro smaltimento è regolato dalla legge sulle batterie.
- I proprietari o gli utilizzatori di dispositivi elettrici ed elettronici sono tenuti per legge a restituirli al termine della loro durata utile.
- L'utente finale è responsabile in prima persona per la cancellazione dei suoi dati personali in relazione al dispositivo usato da smaltire!
- Il simbolo del bidone della spazzatura barrato indica che i dispositivi elettrici ed elettronici non possono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici.
- I dispositivi elettrici ed elettronici possono essere restituiti gratuitamente presso i seguenti centri:
 - Centri di raccolta e smaltimento di diritto pubblico (ad es. depositi comunali).
 - Punti vendita di dispositivi elettronici (fisici e online), nella misura in cui il distributore sia tenuto al ritiro o lo offra in modo volontario.
 - È possibile consegnare gratuitamente al produttore, senza dovere acquistare prima un nuovo dispositivo da questi, fino a tre dispositivi elettronici usati per ogni tipo di dispositivo con una lunghezza del bordo di massimo 25 centimetri, oppure portare il dispositivo presso un altro centro di raccolta autorizzato nelle proprie vicinanze.

- Altre condizioni di ritiro complementari del produttore e del distributore sono reperibile presso il rispettivo servizio clienti.

- In caso di consegna da parte del produttore di un nuovo dispositivo elettronico presso un privato, quest'ultimo può richiedere il ritiro gratuito del dispositivo elettronico usato, su richiesta dell'utente finale stesso. Contattare a tale proposito il servizio clienti del produttore.
- Quanto esposto si applica solo ad apparecchi installati e distribuiti in un paese dell'Unione Europea e soggetti alla Direttiva europea 2012/19/UE. Nei paesi al di fuori dell'Unione Europea possono applicarsi norme diverse per lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici usati.

La vostra amministrazione comunale o altri servizi cittadini vi possono fornire informazioni sulle opzioni di smaltimento dell'apparecchio non più in uso.

Carburanti e oli

- Prima dello smaltimento dell'apparecchio, occorre scaricare il serbatoio del carburante e quello dell'olio motore!
- Il carburante e l'olio motore non rientrano nei rifiuti domestici, né possono essere gettati nelle fogne, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!
- I serbatoi dell'olio e del carburante devono essere smaltiti in modo rispettoso nei confronti dell'ambiente.

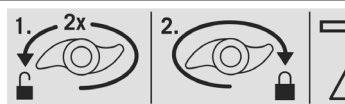
17. Risoluzione dei guasti

La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio, qualora la macchina non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Guasto	Possibile causa	Azione correttiva
Il motore termina autonomamente l'operazione di spaccatura	Il dispositivo di protezione da sovratensione si è attivato	Chiamare il personale elettricista qualificato
Il prodotto da spaccare non viene spaccato	Macchina alimentata in modo errato	Inserire il prodotto da spaccare correttamente
	La quantità di prodotto da spaccare supera la capacità del motore	Segare il prodotto da spaccare della giusta dimensione
	Il cuneo spaccalegna è smussato	Affilare il cuneo spaccalegna
	Dell'olio fuoriesce	Localizzare il punto non a tenuta, chiamare un distributore
La piastra di compressione vibra, emette rumori	Mancanza d'olio ed eccesso d'aria nel sistema idraulico	Controllare il livello dell'olio, rabboccare con olio all'occorrenza, altrimenti chiamare un distributore
Fuoriuscita d'olio nel cilindro o in un altro punto	Ingresso d'aria nel sistema idraulico durante il funzionamento	Allentare di alcuni giri la vite di sfiato prima dell'uso
	Vite di sfiato non serrata prima del trasporto	Serrare bene la vite di sfiato prima del trasporto
	Vite di scarico dell'olio allentata	Stringere correttamente la vite di scarico dell'olio
	Valvola dell'olio e/o guarnizioni difettose	Chiamare il distributore

Verklaring van de symbolen op het product

Het gebruik van symbolen in deze handleiding is bedoeld om uw aandacht te vestigen op eventuele risico's. De veiligheidssymbolen en de bijbehorende uitleg moeten goed worden begrepen. De waarschuwingen zelf voorkomen geen risico's en kunnen de juiste maatregelen betreffende ongevallenpreventie niet vervangen.

	Voor de ingebruikname de handleiding lezen.		Hoogspanning, levensgevaar!
	Draag gehoorbescherming. Het effect van lawaai kan gehoorverlies zijn.		Niet in het splijtbereik grijpen! Gevaar voor letsel! Gevaar voor snijwonden en beknelling!
	Draag veiligheidsschoenen.		Niet onbeschermd in de machine grijpen!
	Draag een veiligheidsbril.		Let op! Beweegbare delen!
	Draag werkhandschoenen.		Alleen de operator mag zich in het werkomgeving van de machine ophouden. Onbevoegden alsook huis- en voor landbouwdoeleinden gehouden dieren uit de gevarenszone houden (minimumafstand 5 m).
	Het is verboden om beschermingsinrichtingen en veiligheidsvoorzieningen te verwijderen of te wijzigen.		Het product voldoet aan de geldende EU-bepalingen.
	Geen hydraulische olie op de grond laten lopen. Verbruikte olie conform de voorschriften via plaatselijk afvalverwerkingsstation verwijderen. Het is verboden om verbruikte olie in de grond af te voeren of bij het afval te gooien.		⚠ Let op! In deze gebruikshandleiding hebben wij punten die uw veiligheid betreffen van dit teken voorzien.
	Apparaat niet bij vochtige omstandigheden gebruiken! Beschermen tegen vocht!		Het product voldoet aan de geldende Servische richtlijnen.
	Let op! Zet voor aanvang van de reparatie-, onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de motor uit en koppel de voedingsstekker los.		
		Uitsluitend met beide handen bedienen! Het manipuleren of omzeilen van de bedienings-elementen is verboden – gevaar voor lichamelijk letsel door beknelling! Het splijten kan alleen worden geactiveerd door beide bedieningselementen gelijktijdig in te drukken!	
		Instelling van de slagbegrenzing	

Inhoudsopgave:

Pagina:

1.	Inleiding.....	56
2.	Beschrijving van het apparaat.....	56
3.	Leveringsomvang	56
4.	Beoogd gebruik.....	57
5.	Algemene veiligheidsvoorschriften	57
6.	Aanvullende veiligheidsvoorschriften.....	58
7.	Technische gegevens	58
8.	Uitpakken	59
9.	Montage / Voor ingebruikname	59
10.	Ingebruikname	60
11.	Elektrische aansluiting.....	61
12.	Reiniging	62
13.	Transport.....	62
14.	Opslag.....	62
15.	Onderhoud	62
16.	Afvalverwerking en hergebruik.....	63
17.	Verhelpen van storingen.....	64
18.	Conformiteitsverklaring.....	89

1. Inleiding

Fabrikant:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe apparaat.

Aanwijzing:

De fabrikant van dit apparaat is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit apparaat of door dit apparaat ontstaan bij:

- ondeskundige behandeling
- Niet in acht nemen van de gebruikshandleiding
- Reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- Inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen
- Niet-beoogd gebruik
- Uitvallen van de elektrische installatie bij het niet in acht nemen van de elektrische voorschriften en VDE-voorschriften 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Let op:

Lees voor de montage en voor de ingebruikname de complete tekst van de gebruikshandleiding door.

De gebruikshandleiding is bedoeld om het gemakkelijker te maken, uw apparaat te leren kennen en de beoogde toepassingsmogelijkheden van het apparaat te benutten.

De gebruikshandleiding bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met het apparaat veilig, vakkundig en economisch werkt en hoe u gevaren vermindert, reparatiekosten uitspaart, uitvaltijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van het apparaat verhoogt.

Aanvullend op de veiligheidsbepalingen van deze gebruikshandleiding moet u absoluut de voor de werking van het apparaat geldende voorschriften van uw land in acht nemen.

Bewaar de gebruikshandleiding bij het apparaat in een plastic hoes, beschermd tegen vuil en vocht. De gebruikshandleiding moet door elke operator voor aanvang van de werkzaamheden worden gelezen en zorgvuldig worden nageleefd. Aan het apparaat mogen alleen personen werken, die voor het gebruik van het apparaat geïnstrueerd en over de daarmee verbonden

gevaaren geïnformeerd zijn. De vereiste minimumleeftijd moet in acht worden genomen.

Naast de in deze gebruikshandleiding opgenomen veiligheidsvoorschriften en de bijzondere voorschriften van uw land moet u de algemeen erkende technische voorschriften in acht nemen voor de werking van machines van hetzelfde type.

Wij kunnen niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade, veroorzaakt door niet-naleving van deze handleiding of de veiligheidsvoorschriften.

2. Beschrijving van het apparaat

1. Veiligheidsvoorziening
2. Splijtwig
3. Aflegtafel voor gespleten hout
4. Greep
5. Stangeleidingsplaat
6. Activeringsknop
7. Ontluchtingsschroef
8. Olieaftapschroef met oliepeilstok
9. Oplegoppervlak
10. drukplaat
11. Bescherming bedieningshendel
12. Bedieningshendel
13. Motor
14. transportwielen
15. Drukbevestigingsschroef
16. Standaard

3. Leveringsomvang

- A. Gebruikshandleiding
- B. Accessoiresetas (a, b, c, d, e, f)
- C. Greep
- D. Houtsplijter
- E. Veiligheidsvoorziening boven 1
- F. Veiligheidsvoorziening boven 2
- G. Veiligheidsvoorziening links
- H. Veiligheidsvoorziening achter 1
- I. Veiligheidsvoorziening achter 2
- J. Veiligheidsvoorziening voor
- K. Aflegtafel 1
- L. Beschermplaat
- M. Aflegtafel 2
- N. Schoren (2x)
- O. Schoor

4. Beoogd gebruik

De machine mag uitsluitend voor het voorgeschreven doel worden gebruikt. Elk ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. De gebruiker/bediener en niet de fabrikant is aansprakelijk voor ontsane schade of elke vorm van letsel.

Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik.

Personen die de machine bedienen of die onderhoud aan de machine verrichten, moeten hiermee bekend zijn en op de hoogte zijn van de mogelijke gevaren.

Bovendien moeten de van kracht zijnde voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden nageleefd.

Andere algemene arbo-, gezondheids- en veiligheidsvoorschriften moeten in acht worden genomen.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor wijzigingen die aan de machine worden aangebracht en de hieruit voortvloeiende schade.

- De hydraulische houtsplijter is alleen voor liggend bedrijf inzetbaar. Houtblokken mogen uitsluitend in de vezelrichting worden gespleten. De afmetingen van de te splijten houtblokken is maximaal 37 cm.
- Splijt hout nooit liggend of tegen de vezelrichting in!
- De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.
- De geldende ongevallenpreventievoorschriften als ook de overige algemene erkende veiligheidstechnische voorschriften moeten in acht worden genomen.
- De machine mag alleen door vakkundige personen worden gebruikt, onderhouden en worden gerepareerd, die bekend zijn met deze werkzaamheden en op de hoogte zijn van de gevaren. Zelf aangebrachte wijzigingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor hieruit voortvloeiende schade uit.
- De machine mag uitsluitend met de originele accessoires en originele gereedschappen van de fabrikant worden gebruikt.
- Ieder daarboven uitgaand gebruik geldt als niet volgens de voorschriften. Voor hieruit voortvloeiende schade kan de fabrikant niet aansprakelijk worden gesteld, het risico hiervoor ligt volledig bij de gebruiker.

- Werkomgeving schoon en vrij houden van hindernissen.
- Het apparaat uitsluitend op een vlakke en vaste onderhoud gebruiken.
- Voor elke ingebruikname de juiste werking van de houtsplijter controleren.
- Apparaat uitsluitend in gebieden gebruiken die maximaal 1000 m boven zeeniveau liggen.

Let erop dat onze apparaten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het apparaat in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden wordt ingezet.

5. Algemene veiligheidsvoorschriften

⚠ WAARSCHUWING: Als u elektrisch gereedschap gebruikt, moet u de onderstaande veiligheidsmaatregelen in acht nemen om het risico op brand, elektrische schok en persoonlijk letsel te beperken. Lees alle aanwijzingen voordat u met dit gereedschap gaat werken.

- Neem alle veiligheidsinformatie op de machine in acht.
- Alle veiligheids- en gevareninstructies op de machine moeten altijd volledig en in leesbare staat worden gehouden.
- De veiligheidsinrichtingen van de machine mogen niet worden gedemonteerd of onbruikbaar worden gemaakt.
- Netsnoeren controleren. Gebruik geen defecte aansluitkabels.
- Controleer voor ingebruikname de juiste werking van de tweehandsbediening.
- De bedieningspersoon moet ten minste 18 jaar zijn. Stagiaires moeten ten minste 16 jaar zijn, en mogen echter uitsluitend onder toezicht met de machine werken.
- Kinderen mogen niet met dit apparaat werken.
- Bij werkzaamheden veiligheidshandschoenen, veiligheidsschoenen, veiligheidsbril, nauwsluitende werkkleding en gehoorbescherming dragen (PSA).
- Wees voorzichtig tijdens de werkzaamheden: Gevaar voor letsel voor vingers en handen door het splijtgereedschap.
- Ombouw-, instel- en reinigingswerkzaamheden, alsook onderhoud en het verhelpen van storingen uitsluitend bij een uitgeschakelde motor uitvoeren. Trek de voedingsstekker uit het stopcontact!

- Installaties, reinigings- en onderhoudswerkzaamheden aan de elektrische installatie mogen uitsluitend door een specialisten worden uitgevoerd.
- Alle beschermings- en veiligheidsvoorzieningen moeten direct worden teruggeplaatst nadat de reparatie- of onderhoudswerkzaamheden zijn voltooid.
- Bij het verlaten van de werkplek altijd de motor uitschakelen. **Trek de voedingsstekker uit het stopcontact!**
- **Het is ten strengste verboden om de veiligheidsvoorziening te verwijderen of zonder deze te werken.**
- Bij het splijten kunnen er op basis van de houteigenschappen (bijv. Door uitwassen, stamsneden van onregelmatige vorm, etc.) gevaren ontstaan, zoals het wegslingeren van delen, blokkeren van de houtklover en beknellingen.

6. Aanvullende veiligheidsvoorschriften

- De houtspijlter mag uitsluitend door **één persoon** worden bediend.
- Probeer nooit stammen te splijten, die **spijkers, draad** of andere voorwerpen bevatten.
- Reeds gespleten hout en houtspaanders zorgen voor een **gevaarlijke werkomgeving**. Er bestaat gevaar op struikelen, uitglijden of vallen. Houd de werkomgeving altijd in onberispelijke staat.
- Nooit bij een ingeschakelde machine de handen op bewegende onderdelen leggen.
- Splijt uitsluitend hout met een **maximum lengte** van 37 cm.

⚠ **WAARSCHUWING!** Dit elektrische gereedschap genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat het elektrische gereedschap wordt gebruikt.

Restrisico's

De machine is gebouwd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Gevaar voor letsel aan vingers en handen door spijltgereedschap bij ondeskundige geleiding of ondersteuning van het hout.
- Letsel door een wegslingerend werkstuk bij ondeskundige bediening of ondeskundige geleiding.
- Gevaar voor de gezondheid, veroorzaakt door elektriciteit bij gebruik van onjuiste snoeren.
- Voordat u instel- of onderhoudswerkzaamheden uitvoert, laat u de startknop los en trekt u de voedingsstekker uit het stopcontact.
- Daarnaast kan er, ondanks alle voorzorgsmaatregelen, sprake zijn van niet-zichtbare restrisico's.
- Restriscio's kunnen worden geminimaliseerd als de "veiligheidsvoorschriften" en het "gebruik conform de voorschriften" alsook de bedieningshandleiding worden opgevolgd.
- Voorkom dat u de machine onbedoeld inschakelt: als u de stekker in het stopcontact steekt, mag de startknop niet worden ingedrukt. Gebruik gereedschap dat in deze gebruikshandleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw machine.
- Houd uw handen buiten de werkomgeving, wanneer de machine in bedrijf is.

7. Technische gegevens

Afmetingen L x B x H	995 x 425 x 610 mm
Hout ø min. - max.	50 - 250 mm
Houtlengte min. - max.	130 - 370 mm
Gewicht	45 kg
Motor	230/50 V/Hz
Stroomverbruik P1	1500 W
Afgegeven vermogen P2	1100 W
Bedrijfsmodus	S3 25%
splijtkracht	max. 4 t
Cilinderslag	290 mm
Cilinder voorloop	3,86 cm/s
Cilinder terugloop	6,44 cm/s
Oliehoeveelheid	2,4 l
Bedrijfsdruk	165 bar
Toerental	2800 1/min

Technische wijzigingen voorbehouden!

*Bedrijfsmodus S3, periodieke intervalwerking zonder invloed van het opstartproces of het opwarmen van de motor. Het gebruik is opgebouwd uit een opstarttijd, een tijd met een constante belasting en een uitlooptijd. De cyclusduur bedraagt 10 minuten en de relatieve inschakelduur bedraagt 25% van de cyclustijd.

Geluid en trilling

Geluidsdrumniveau L_{pA}	89,8 dB
Onzekerheid K_{pA}	3 dB
Geluidsvermogensniveau L_{WA}	96 dB
Onzekerheid K_{WA}	3 dB

⚠ **WAARSCHUWING:** Lawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Draag geschikte gehoorbescherming bij machinelawaai boven 85 dB.

Drukvermogen:

Het prestatieniveau van de ingebouwde hydraulische pomp kan een kortstondig drukniveau voor een splijtkracht van tot 4 ton bereiken. In de basisinstelling worden de hydraulische houtklovers af fabriek op een ca. 10% langer prestatieniveau ingesteld. Om wille van veiligheidsredenen mogen de basisinstellingen niet door de gebruiker worden versteld. Let op dat externe omstandigheden zoals bedrijfs- en omgevingstemperatuur, luchtdruk en vochtigheid de viscositeit van de hydraulische olie beïnvloeden. Bovendien kunnen productietoleranties en onderhoudsfouten het bereikbare drukniveau beïnvloeden.

8. Uitpakken

- Open de verpakking en haal het apparaat er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het apparaat en de hulpstukken op transportschade. Bij klachten moet direct contact worden opgenomen met de expediteur. Reclamaties op een later tijdstip worden niet erkend.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.
- Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met het apparaat aan de hand van de gebruikshandleiding.

- Gebruik bij accessoires alsook slijtage- en reserveonderdelen uitsluitend originele onderdelen. Reserveonderdelen zijn verkrijgbaar bij de leverancier.
- Geef bij bestellingen onze artikelnummers alsook type en bouwjaar van het apparaat aan.

⚠ LET OP!

Het apparaat en verpakkingsmateriaal zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen!

Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

9. Montage / Voor ingebruikname

Monteer het apparaat met minimaal twee personen.

9.1 Montage greep (4) (accessoires a) (afb. 3)

Bevestig de greep met twee cilinderschroeven op de U-beugel.

9.2 Montage beschermplaat (L) (accessoires b) (afb. 4 + 5)

1. Bevestig de beschermplaat (L) op de stamgeleidingsplaat (5) en fixeer deze met de meegeleverde cilinderschroeven en moeren.
2. Maak de cilinderschroef met volgving los, die zich op de wielhouder bevinden.
3. Bevestig het andere uiteinde van de schoor met de kruiskopschroef en moer op de beschermplaat. (3)
4. Leid nu het open uiteinde van de schoor (O) tussen de schijf en de wielhouder, haal de cilinderschroef weer aan. (4)

9.3 Montage aflegtafel (K + M) (accessoires c + d + e) (afb. 6 + 7 + 8)

1. Bevestig de aflegtafel (K) aan dezelfde zijde als de beschermplaat (L). Fixeer de tafel met twee cilinderschroeven en veerringen op de houtspijler. (1)
2. Let op dat de tafel en de beschermplaat vlak tot elkaar verlopen.
3. Haal de bout aan de linkerkant van de standaard los.
4. Bevestig het andere uiteinde van de schoor met de kruiskopschroef en moer op de beschermplaat, lijn alles uit en haal de schroeven goed aan.
5. Leid nu het open uiteinde van de schoor (N) tussen de bout en de standaardhouder, haal de bout licht aan.
6. Herhaal deze werkwijze aan de andere zijde.
7. Lijn de beide tafels onderling uit en fixeer deze met de kruiskopschroeven en moeren (e).

9.4 Montage veiligheidsvoorziening (E - J)

Accessoires f (afb. 9 + 10)

1. Verbind de veiligheidsvoorzieningen (H) en (I) met elkaar, fixeer deze met twee kruiskopschroeven, spanklemmen en moeren.
2. Bevestig de veiligheidsvoorzieningen (H, I, J) aan de daarvoor aanwezige boorgaten. Deze bevinden zich zijdelings op de tafel en de beschermplaat. Fixeer de veiligheidsvoorziening met zeven kruiskopschroeven, spanklemmen en moeren. Monteer de veiligheidsvoorziening (G) op de bescherming van de bedieningshendel (11) en fixeer deze met een kruiskopschroef en moer.
3. Bevestig nu de veiligheidsvoorzieningen (E + F) op de bovenzijde. Fixeer deze met acht kruiskopschroeven, spanklemmen en moeren.
4. Fixeer de veiligheidsvoorzieningen (E + F) met elkaar en gebruik daarvoor twee kruiskopschroeven, spanklemmen en moeren.

⚠ LET OP!

Het apparaat moet voor de ingebruikname volledig zijn gemonteerd!

10. Ingebruikname

Stel de houtklover voor de ingebruikname op een 72 - 85 cm hoge, stabiele, rechte en vlakke werkbank. Fixeer de machine met twee schroeven (M8 x X = dikte van de werkbank) op de werkbank vast. Gebruik de twee bijbehorende boorgaten op de standaard (16).

Controleer of de machine volledig en conform de voorschriften is gemonteerd. Controleer vóór elk gebruik:

- de aansluitingen op defecte punten (scheuren, sneden en dergelijke),
- de machine op eventuele beschadigingen,
- of alle schroeven goed zijn aangehaald,
- de hydraulica op lekkage en
- het oliepeil
- de veiligheidsvoorzieningen

10.1 Oliepeil controleren (afb. 15)

De hydraulische installatie is een gesloten systeem met olietank, oliepomp en stuurventiel. Controleer regelmatig voor elke ingebruikname het oliepeil. Te laag oliepeil kan de oliepomp beschadigen.

Het oliepeil moet binnen de middelste markering op de oliepeilstok staan. De machine moet op effen ondergrond staan.

Draai de oliepeilstok volledig in om het oliepeil te meten.

10.2 ontluchtingsschroef

Voor aanvang van de werkzaamheden moet de ontluchtingsschroef (7) absoluut met enkele omwentelingen worden losgemaakt zodat de luchtcirculatie in de olietank wordt gewaarborgd. Blijft deze tijdens de werkzaamheden aangetrokken, leidt de hydraulische beweging tot een overdruk, die uw machine kan beschadigen!

Voor elk transport van het apparaat moet deze bout absoluut goed worden vastgeschroefd om olie lekkage te vermijden.

10.3 Hout splijten

Splijt alleen houtblokken die recht zijn afgezaagd. Ga hierbij als volgt te werk:

1. Leg het te splijten hout recht op het oplegoppervlak (9).
2. Uw machine is uitgerust voor tweehandsbediening – de linkerhand bedient de bedieningshendel (12) en de rechterhand de ontgrendelingsknop (6).
3. Druk de bedieningshendel overeenkomstig de beschreven wijze omlaag en activeer het splijten door het indrukken van de activeringsknop (6).

Het loslaten van een van de bedieningsonderdelen leidt tot een direct stoppen van de machine. Het loslaten van de beide bedieningsonderdelen leidt ertoe dat de drukplaat wordt teruggeschoven.

Als een stuk hout niet binnen 5 seconden kan worden gespleten, moet u direct de werkwijze stoppen. Het te splijten hout is waarschijnlijk te hard voor de capaciteit van uw machine. Draai het te splijten hout met 90° en probeer het nogmaals. Voorzichtig: Er bestaat gevaar voor oververhitting als het apparaat langer dan 5 seconden continu wordt gebruikt. Uw apparaat kan beschadigd raken.

10.4 Slagbegrenzing

Bij een kort stuk te splijten hout, is het praktisch, de slag van de drukplaat (12) te begrenzen. Hiertoe drukt u de bedieningshendel (12) en de activeringsknop (6) in en brengt u de drukplaat (10) tot kort voor het te splijten hout. Nu laat u de activeringsknop los, stelt u de hefbegrenzingsring (7a) op de behuizing in en haalt u deze aan. Aansluitend kunt u de hydraulische hendel weer loslaten.

De drukplaat blijft nu op de geselecteerde positie staan.

10.5 Onjuist vullen (afb. 11)

Leg het te splijten hout altijd recht op het oplegopervlak! Deze mag niet wegglijden of schuin worden geplaatst. De splijtwig wordt overbelast als het splijten niet op de gehele snijkant wordt uitgevoerd, maar alleen in het bovenste gedeelte.

Splijt nooit meerdere stukken gelijktijdig! Er bestaat gevaar dat een van de onderdelen een oncontroleerbare versnelling ondergaat. Zeer hoog gevaar voor letsel!

10.6 Wigvormig hout (afb. 12 + 13)

Probeer nooit om wigvormig hout uit uw machine te kloppen. Dit kan leiden tot ongevallen en beschadigen aan het apparaat veroorzaken. Ga hierbij als volgt te werk:

1. Laat de drukplaat in de startpositie terugschuiven.
2. Leg een wig onder het te splijten hout (zie afbeelding 13).
3. Activeer het splijten zodat de drukplaat de wig ver onder het te verwijderen hout schuift.
4. Herhaal de bovenstaande stappen met nieuwe wiggen totdat het te splijten hout naar boven toe uit de machine wordt geschoven.

11. Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften.

De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

Gebruik een draagbare persoonlijke beschermingschakelaar (PRCD) indien de netvoeding, niet is voorzien van een aardlekschakelaar (RCD) met een nominale reststroom van max. 0,03 A.

Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.

Mogelijke oorzaken zijn:

- Drukpunten, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van het netsnoer.
- Snijplekken omdat over het netsnoer is gereden.

- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit de wandcontactdoos is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.

Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren het netsnoer niet op het stroomnet is aangesloten.

Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend netsnoeren met de aanduiding H05VV-F.

Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Voor de eenfase-wisselstroommotor adviseren wij om een zekering C-curve 16 A of K-curve 16 A te gebruiken bij machines met een hoge aanloopstroom (vanaf 3000 W)!

DIN EN 61000-3-11

- Het product voldoet aan de eisen van EN 61000-3-11 en valt onder de speciale aansluitvoorwaarden. Dit betekent dat gebruik op een willekeurig vrij te kiezen aansluitpunt niet toegestaan is.
- Het product kan tijdelijke spanningsschommelingen veroorzaken bij ongunstige condities van het elektriciteitsnet.
- Het product is uitsluitend voorzien voor het gebruik op aansluitpunten, die
 - a. een maximale toegestane netwerkimpedantie " $Z_{\max} = 0.331 \Omega$ " niet overschrijdt, of
 - b. een duurstroombelastbaarheid van het netwerk van ten minste 100 A per fase hebben.
- Als gebruiker moet u, zo nodig in overleg met uw energiebedrijf, ervoor zorgen dat het aansluitpunt dat u voor het product wilt gebruiken aan een van beide genoemde eisen a) of b) voldoet.

Wisselstroommotor 230 V/ 50 Hz

Netspanning 230 Volt / 50 Hz

- Netaansluiting en het verlengsnoer moeten 3-adrig zijn = P + N + SL. - (1/N/PE).
- Verlengsnoeren moeten een minimumdoorsnede hebben van 1,5 mm².
- De netaansluiting wordt met maximaal 16 Amp beveiligd.

12. Reiniging

⚠ LET OP!

Trek bij onderhoudswerkzaamheden altijd de voedingsstekker uit het stopcontact.

Wij adviseren om het apparaat direct na elk gebruik te reinigen.

Reinig het apparaat regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen. Hierdoor kunnen de kunststofonderdelen van het apparaat worden aangetast. Let op dat er geen water in het apparaat terecht komt.

13. Transport

Voor het eenvoudige transport is de houtspijlter uitgerust met twee wielen.

De machine kan schuin op de wielen worden verreden. Transportgreep gebruiken, omhoog tillen en trekken of indrukken. (afb. 14)

14. Opslag

Bewaar het apparaat en de bijbehorende accessoires op een donkere, droge en vorstvrije en voor kinderen ontoegankelijke plaats. De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30°C.

Bewaar het gereedschap in de originele verpakking. Dek het gereedschap af om het te beschermen tegen stof of vocht. Bewaar de gebruikshandleiding bij het gereedschap.

15. Onderhoud

⚠ LET OP!

Trek bij alle onderhoudswerkzaamheden altijd de voedingsstekker uit het stopcontact.

Wij adviseren:

- Het spijltmes is een slijtdeel dat zo nodig moet worden geslepen of moet worden vervangen.
- De gecombineerde tweehandsveiligheidsinrichting moet gemakkelijk te bedienen blijven. Smeer deze af en toe in met wat druppels olie.
- Oplegoppervlak schoon houden.
- Geleiderails met vet smeren.

Het oliepeil regelmatig controleren.

Te laag oliepeil beschadigt de oliepomp.

Hydrauliekaansluitingen en schroefverbinding regelmatig op lekkage controleren - evt. aanhalen.

Wanneer ververs ik olie?

De olieerversing gebeurt na 150 bedrijfsuren.

Olieerversing (afb. 15 - 18)

1. Houtspijlter in startpositie brengen en de voedingsstekker uit het stopcontact trekken.
2. Draai de olieaftapschroef met de oliepeilstok (8) los en leg deze opzij. (afb. 16)
3. Plaats een lege bak van 4 l naast uw machine en lijn deze uit, zoals getoond in afb. 17. Wacht tot alle afgewerkte olie is uitgestroomd. Voer de afgewerkte olie op milieuvriendelijke wijze af!
4. Zet de machine nu op zijn kop (afb. 18) en vul deze bij met ongeveer 2,4 l hydraulische olie.
5. Schroef de olieaftapschroef met oliepeilstok (8) nu gereinigd in de nog verticaal staande machine. Schroef deze er weer uit. Er moet een oliefilm tussen de twee inkepingen zichtbaar zijn. (afb. 15)
6. Schroef nu de olieaftapschroef met oliepeilstok weer vast. Bedien vervolgens de houtspijlter enkele malen zonder hout.
7. Controleer het oliepeil nog een laatste keer en vul eventueel nog wat olie bij.

Voer de verbruikte olie conform de voorschriften in bij het plaatselijk afvalverwerkingsstation voor verbruikte olie. Het is verboden om verbruikte olie in de grond af te voeren of bij het afval te gooien.

Wij raden olie van de serie HLP 32 aan.

Aansluitingen en reparaties

Aansluitingen en reparaties aan de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:

- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine
- Gegevens van het typeplaatje van de motor

Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt. Slijtageonderdelen*: Splijtwig, hydraulische olie, splijthoutgeleidingen

* niet persé meegeleverd!

Reserveonderdelen en accessoires zijn verkrijgbaar bij ons servicecentrum. Scan hiertoe de QR-code op de titelpagina.

16. Afvalverwerking en hergebruik

Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

Aanwijzingen betreffende de wetgeving Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA)



Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur behoort niet bij het huishoudelijke afval, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!

- Oude batterijen of accu's die niet vast in het afgedankte apparaat zijn geïntegreerd, moeten vóór het afvoeren op niet-destructieve wijze worden verwijderd! Het afvoeren hiervan is geregeld in de wetgeving inzake batterijen.
- Eigenaars resp. gebruikers van elektrische en elektronische apparaten zijn wettelijk verplicht om na gebruik de batterijen en accu's in te leveren.
- De eindgebruiker is verantwoordelijk voor het wissen van persoonsgerelateerde gegevens op het af te voeren afgedankte apparaat!
- Het symbool van de doorgekruiste vuilnisbak betekent dat afgedankte elektrische en elektronische apparatuur niet bij het huishoudelijk afval mag worden gegooid.
- Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur kunnen bij de volgende punten kosteloos worden ingeleverd:
 - Openbare afvalverwijderings- of inzamelpunten (bijv. gemeentewerven).
 - Verkooppunten van elektrische apparaten (stationair en online), voor zover dealers verplicht zijn ze terug te nemen of dit vrijwillig aanbieden.
 - Tot drie afgedankte elektronische apparaten per apparaattype, met een randlengte van niet meer dan 25 centimeter, kunnen gratis naar de fabrikant worden teruggebracht zonder eerst een nieuw apparaat van de fabrikant te hoeven kopen, of naar een ander erkend verzamelpunt in je omgeving worden gebracht.

- Voor verdere aanvullende terugnamevoorwaarden van de fabrikanten en distributeurs verzoeken wij u contact op te nemen met de betreffende klantenservice.

- Bij levering van een nieuw elektrisch apparaat door de fabrikant aan een particulier huishouden, kan de fabrikant op verzoek van de eindgebruiker zorgen voor het kosteloos afhalen van het afgedankte elektrische apparaat. Neem hiertoe contact op met de klantenservice van de fabrikant.
- Deze uitspraken zijn alleen geldig voor apparaten die in de landen van de Europese Unie worden geïnstalleerd en verkocht en die onder de Europese Richtlijn 2012/19/EU vallen. In landen buiten de Europese Unie kunnen andere voorschriften gelden voor het afvoeren van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur.

Informatie over het afvoeren van versleten apparatuur kunt u opvragen bij uw gemeente.

Brandstoffen en oliën

- Voor het afvoeren van het apparaat moeten de brandstoftank en het motorreservoir worden geleegd!
- Brandstof en motorolie horen niet bij het huishoudelijke afval of in het riool, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!
- Lege olie- en brandstoftanks moet milieuvriendelijk worden afgevoerd.

17. Verhelpen van storingen

De volgende tabel toont storingssymptomen en beschrijft hoe u deze op kunt lossen, als uw machine niet goed werkt. Als u het probleem hiermee niet kunt vinden en oplossen, neem dan contact op met uw service-werkplaats.

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor beëindigd zelfstandig het splijten	Overspanningsbeveiligingsinrichting werd geactiveerd	Elektriciën informeren
Het te splijten hout wordt niet gespleten	Machine onjuist gevuld	Het te splijten hout juist plaatsen
	De omvang van het te splijten hout is te groot voor de motorcapaciteit	Het te splijten hout in passende grootte zagen
	Splijtwig is stomp	Splijtwig slijpen
	Er lekt olie	Lekkage lokaliseren, dealer contacteren
Drukplaat trilt, genereert geluiden	Olietekort en luchtoverschot in het hydraulische systeem	Oliepeil controleren, evt. olie bijvullen, anders dealer contacteren
Olielekkage bij cilinder of op andere punten	Ingesloten lucht in het hydraulische systeem tijdens bedrijf	Ontluchtingsschroef voor gebruik enkele omwentelingen losdraaien
	Ontluchtingsschroef voor transport niet aangehaald	Ontluchtingsschroef voor transport goed aanhalen
	Olieaftapschroef los	Olieaftapschroef goed aanhalen
	Olieklep en/of afdichtingen defect	Dealer contacteren

Explicación de los símbolos del producto

Este manual utiliza símbolos para llamar su atención sobre los posibles riesgos. Los símbolos de seguridad y explicaciones que acompañan a estos deben ser comprendidos perfectamente. Las propias advertencias no descartan ningún riesgo y no sustituyen las medidas correctas para prevenir accidentes.

	Antes de realizar la puesta en marcha, leer el manual.		Alta tensión: peligro de muerte.
	Porte protección auditiva. El efecto del ruido puede causar pérdida auditiva.		No introducir las manos en el área de corte. Peligro de lesiones Peligro de corte y aplastamiento.
	Utilice calzado de seguridad.		No introducir las manos en la máquina sin protección.
	Use gafas de protección.		Atención: Piezas móviles.
	Usar guantes de trabajo.		Solo el operador puede permanecer en la zona de trabajo de la máquina. Mantener alejados de la zona de peligro tanto a personas ajenas, a animales domésticos y al ganado (5 m de distancia mínima).
	Está prohibido retirar o modificar los dispositivos de protección y seguridad.		El producto cumple con las normativas europeas vigentes.
	No dejar que el aceite hidráulico caiga al suelo. Desechar el aceite usado correctamente en su punto local de recogida de aceite usado. Está prohibido verter el aceite usado en el suelo o mezclarlo con la basura.		⚠ Atención: En estas instrucciones de servicio hemos marcado con el siguiente signo los puntos que afectan a su seguridad.
	No utilizar el aparato en ambientes húmedos. Proteger de la humedad.		El producto cumple con las normativas serbias vigentes.
	Atención: Antes de realizar trabajos de reparación, mantenimiento y limpieza, parar el motor y desenchufar la clavija de conexión de la red.		
		Solo maneje la máquina con ambas manos. Se prohíbe manipular o puentear los elementos de mando. Peligro de muerte por aplastamiento. El proceso de división solo se activa pulsando los dos elementos de mando al mismo tiempo.	
		Ajuste de la limitación de carrera	

Índice de contenidos:

Página:

1.	Introducción	67
2.	Descripción del aparato.....	67
3.	Volumen de suministro	67
4.	Uso previsto.....	68
5.	Indicaciones generales de seguridad	68
6.	Indicaciones de seguridad adicionales	69
7.	Datos técnicos	69
8.	Desembalaje	70
9.	Montaje / antes de la puesta en marcha	70
10.	Puesta en marcha.....	71
11.	Conexión eléctrica.....	72
12.	Limpieza.....	73
13.	Transporte.....	73
14.	Almacenamiento	73
15.	Mantenimiento	73
16.	Eliminación y reciclaje	74
17.	Solución de averías	75
18.	Declaración de conformidad	89

1. Introducción

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen (Alemania)

Estimado cliente:

Le deseamos éxito y disfrute al trabajar con su nuevo aparato.

Nota:

El fabricante de este aparato, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este aparato o causados por éste en los siguientes casos:

- Manejo incorrecto
- Inobservancia de las instrucciones de servicio
- Reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado, ajeno a nuestra empresa
- Montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales
- Empleo no conforme al previsto
- Fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas eléctricas y disposiciones VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Observe lo siguiente:

Lea antes del montaje y de la puesta en marcha el texto completo del presente manual de instrucciones. El presente manual de instrucciones tiene como fin facilitarle los conocimientos necesarios sobre su aparato y que pueda aprovechar sus posibilidades de uso conforme a las previstas.

El manual de instrucciones incluye importantes indicaciones sobre cómo debe trabajar con el aparato de forma segura, competente y rentable y cómo puede evitar peligros, ahorrar costes por reparaciones, reducir los tiempos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del aparato.

Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, se deberán observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del aparato.

Conserve el manual de instrucciones en una funda de plástico, protegido del polvo y de la humedad, con el aparato. Este deberá ser leído y observado estrictamente por cada persona empleada antes de comenzar a trabajar por primera vez. En el aparato solo deben trabajar personas instruidas en su manejo y familiari-

zadas con los peligros que este conlleva. Debe respetarse la edad laboral mínima.

Además de las indicaciones de seguridad incluidas en el presente manual de instrucciones y las prescripciones especiales vigentes en su país, deberán observarse las normas técnicas generalmente reconocidas para el funcionamiento de máquinas de estructura similar. Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones e indicaciones de seguridad.

2. Descripción del aparato

1. Dispositivo de protección
2. Cuña abridora
3. Mesa de depósito para la madera partida
4. Asa
5. Chapa guía del tronco
6. Botón de liberación
7. Tornillo de purga de aire
8. Tornillo de drenaje de aceite con varilla medidora de nivel de aceite
9. Superficie de apoyo
10. Placa de presión
11. Protección de la palanca de mando
12. Palanca de mando
13. Motor
14. Ruedas de transporte
15. Tornillo de limitación de presión
16. Pie de apoyo

3. Volumen de suministro

- A. Manual de instrucciones
- B. Bolsa de accesorios (a, b, c, d, e, f)
- C. Asa
- D. Cortador de madera
- E. Dispositivo de protección superior 1
- F. Dispositivo de protección superior 2
- G. Dispositivo de protección izquierdo
- H. Dispositivo de protección trasero 1
- I. Dispositivo de protección trasero 2
- J. Dispositivo de protección delantero
- K. Mesa de depósito 1
- L. Chapa protectora
- M. Mesa de depósito 2
- N. 2 travesaños de apoyo
- O. Puntal de apoyo

4. Uso previsto

La máquina únicamente debe utilizarse para el fin previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante. El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Las personas que se ocupen del manejo y mantenimiento de la máquina deben familiarizarse con ella y estar informadas sobre los posibles peligros. Asimismo, también deben cumplirse de manera estricta las normas vigentes en prevención de accidentes. También deben cumplirse las normas generales en materia de sanidad laboral y de técnicas de seguridad. Si el usuario hiciera modificaciones en la máquina, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

- El cortador de madera hidráulico solo es adecuado para trabajos horizontales. La madera solo debe cortarse en posición horizontal y en la dirección de la veta. La dimensión de la madera a cortar no debe superar los 37 cm.
- No cortar nunca la madera en posición vertical ni en contra de la dirección de la veta.
- Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los datos técnicos.
- Deben observarse las prescripciones de prevención de accidentes aplicables y las reglas técnicas de seguridad especiales reconocidas con carácter general.
- La máquina solo deben usarla, mantenerla o repararla expertos que la conozcan y conozcan los peligros. Si el usuario hace cambios en la máquina por cuenta propia, el fabricante no será responsable de los daños que ello pueda causar.
- La máquina únicamente debe usarse con accesorios y herramientas originales del fabricante.
- Cualquier otro uso se considerará uso indebido. El fabricante no se responsabilizará de los daños resultantes. El riesgo lo asumirá solamente el usuario.
- Mantener el área de trabajo limpia y libre de obstáculos.
- Utilizar el aparato únicamente sobre una superficie plana y firme.

- Comprobar, antes de cada puesta en marcha, que el divisor funcione correctamente.
- Utilizar el aparato únicamente en zonas que no estén a más de 1000 m por encima del nivel del mar.

Recuerde que nuestros aparatos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el aparato en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

5. Indicaciones generales de seguridad

⚠ ADVERTENCIA: Cuando utilice herramientas eléctricas, siga las siguientes precauciones básicas de seguridad para reducir el riesgo de incendio, descarga eléctrica y lesiones personales. Lea todas las instrucciones antes de comenzar a trabajar con esta herramienta.

- Observe todas las indicaciones de seguridad y peligro de la máquina.
- Todas las indicaciones de seguridad y peligro colocadas en la máquina se deben mantener íntegras y legibles.
- Los dispositivos de seguridad de la máquina no deben desmontarse ni inutilizarse.
- Compruebe los cables de conexión a la red. No utilice cables de conexión defectuosos.
- Compruebe que el mando bimanual funcione correctamente antes de la puesta en marcha.
- Los operadores deben tener una edad mínima de 18 años. El personal en formación debe tener una edad mínima de 16 años, pero no podrá trabajar en la máquina sin la supervisión de un trabajador experimentado.
- Los niños no deben trabajar con este aparato.
- Utilizar guantes y calzado de seguridad, gafas de protección, ropa de trabajo ajustada y protección auditiva al trabajar (EPP).
- Precaución durante el trabajo: Peligro de lesiones en dedos y manos por la herramienta de corte.
- Realice los trabajos de reequipamiento, ajuste, limpieza, mantenimiento y reparación de averías únicamente con el motor apagado. Desenchufe la clavija de conexión de la red.
- Las instalaciones, reparaciones y trabajos de mantenimiento en la instalación eléctrica deben realizarlos únicamente técnicos especialistas.
- Todos los dispositivos de protección y seguridad deben volver a montarse tras concluir los trabajos de reparación y mantenimiento.

- Al abandonar el lugar de trabajo, desconecte el motor. **Desenchufe la clavija de conexión de la red.**
- **Está terminantemente prohibido retirar el dispositivo de protección o trabajar sin él.**
- Al cortar, pueden producirse peligros como la expulsión de piezas, el bloqueo del divisor y el aplastamiento debido a la naturaleza de la madera (por ejemplo, debido a adherencias, secciones de troncos de forma irregular, etc.).

6. Indicaciones de seguridad adicionales

- **Solo una persona** debe manejar el cortador de madera.
- **No cortar nunca troncos que contengan clavos, cables u otros objetos.**
- La madera ya cortada y las virutas de madera suponen un **peligro para el área de trabajo**. Existe peligro de tropiezo, resbalamiento o caída. Mantenga siempre ordenada la zona de trabajo.
- No coloque nunca las manos en las piezas móviles de la máquina cuando esta se encuentre encendida.
- Corte únicamente madera de una **longitud máxima** de 37 cm.

⚠ ADVERTENCIA Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos. Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica.

Riesgos residuales

La máquina se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y observando las reglas técnicas de seguridad de aplicación reconocida. Aun así, pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Peligro de lesiones en dedos y manos debido a la herramienta de corte en caso de guiado o apoyo incorrecto de la madera.
- Lesiones debido a piezas de trabajo proyectadas en caso de sujeción o guiado incorrectos.
- Si no se utilizan las líneas de conexión eléctricas apropiadas, existe riesgo para la salud.
- Antes de realizar trabajos de ajuste o de manteni-

miento, suelte la tecla de arranque y desenchufe la clavija de conexión de la red.

- Asimismo, a pesar de todas las precauciones adoptadas pueden existir riesgos residuales no patentados.
- Los riesgos residuales pueden minimizarse si se tienen en cuenta las "indicaciones de seguridad" y el "uso previsto", así como el "manual de instrucciones".
- Evite puestas en marcha fortuitas de la máquina: al introducir la clavija en la toma de enchufe, no debe presionarse la tecla de servicio. Utilice la herramienta que se recomienda en este manual de instrucciones. De este modo conseguirá que su máquina brinde el mejor rendimiento.
- No acerque sus manos a la zona de trabajo cuando la máquina esté en marcha.

7. Datos técnicos

Medidas l. x an. x al.	995 x 425 x 610 mm
Madera ø mín.-máx.	50-250 mm
Longitud de madera mín.-máx.	130-370 mm
Peso	45 kg
Motor	230/50 V/Hz
Potencia de entrada P1	1500 W
Potencia generada P2	1100 W
Modo de servicio	S3 25 %
Fuerza de división	máx. 4 t
Carrera del cilindro	290 mm
Avance del cilindro	3,86 cm/s
Retroceso del cilindro	6,44 cm/s
Cantidad de aceite	2,4 l
Presión de servicio	165 bar
Número de revoluciones	2800 1/min

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas.

*Modo de servicio S3, servicio intermitente periódico sin influencia del proceso de arranque en el calentamiento del motor. El funcionamiento se compone por un tiempo de arranque, un tiempo con carga constante y un tiempo de marcha en vacío. La duración de un ciclo es de 10 minutos, la duración relativa de conexión equivale al 25% de la duración de conexión.

Ruidos y vibraciones

Nivel de presión acústica L_{pA}	89,8 dB
Incertidumbre K_{pA}	3 dB
Nivel de potencia acústica L_{WA}	96 dB
Incertidumbre K_{WA}	3 dB

⚠ **ADVERTENCIA:** El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera los 85 dB, póngase una protección auditiva adecuada.

Fuerza de apriete:

El nivel de potencia de la bomba hidráulica incorporada puede alcanzar un nivel de presión de corta duración para una fuerza de división de hasta 4 toneladas. En la configuración básica, los divisores hidráulicos vienen ajustados de fábrica a un nivel de potencia aproximadamente un 10 % inferior. Por motivos de seguridad, el usuario no puede modificar los ajustes básicos. Tenga en cuenta que las circunstancias externas, como la temperatura ambiente y de funcionamiento, la presión atmosférica y la humedad, influyen en la viscosidad del aceite hidráulico. Además, las tolerancias de fabricación y los errores de mantenimiento pueden afectar al nivel de presión alcanzable.

8. Desembalaje

- Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios. En caso de reclamación, esta deberá comunicarse de inmediato al transportista. Las reclamaciones realizadas posteriormente no serán atendidas.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.
- Familiarícese con el aparato antes de su uso con ayuda del manual de instrucciones.
- Emplee únicamente piezas originales para los accesorios, las piezas de desgaste y piezas de repuesto. Puede encargar las piezas de repuesto a su proveedor técnico.
- Indique en los pedidos nuestro número de artículo, el tipo de equipo y su año de construcción.

⚠ ATENCIÓN:

El aparato y el material de embalaje no son aptos como juguetes para niños. Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas.

Existe peligro de atragantamiento y asfixia.

9. Montaje / antes de la puesta en marcha

El aparato debe montarse, como mínimo, entre dos personas.

9.1 Montaje del asa (4) (bolsa de accesorios a) (fig. 3)

Fije el asa al estribo en U con dos tornillos de cabeza cilíndrica.

9.2 Montaje de la chapa protectora (L) (bolsa de accesorios b) (figs. 4 y 5)

1. Sujete la chapa protectora (L) en la chapa guía del tronco (5) y fíjela con los tornillos de cabeza cilíndrica y las tuercas incluidos.
2. Afloje el tornillo de cabeza cilíndrica con la arandela que se encuentra en el soporte de la rueda.
3. Fije el otro extremo del puntal de apoyo con el tornillo de cabeza ranurada en cruz y la tuerca en la chapa protectora. (3)
4. A continuación, guíe el extremo abierto del puntal de apoyo (O) entre la arandela y el soporte de la rueda, apriete de nuevo el tornillo de cabeza cilíndrica. (4)

9.3 Montaje de la mesa de apoyo (K y M) (Bolsa de accesorios c, d y e) (figs. 6, 7 y 8)

1. Fije la mesa de depósito (K) al mismo lado que la chapa protectora (L). Fije la mesa con dos tornillos de cabeza cilíndrica y arandelas elásticas en el cortador de madera. (1)
2. Asegúrese de que la mesa y la chapa protectora estén niveladas entre sí.
3. Afloje el tornillo en el lado izquierdo del pie de apoyo.
4. Fije el otro extremo del puntal de apoyo con el tornillo de cabeza ranurada en cruz y la tuerca en la chapa protectora, alinéelo todo y apriete los tornillos.
5. A continuación, guíe el extremo abierto del puntal de apoyo (N) entre el tornillo y el soporte de pie, apriete ligeramente el tornillo.
6. Repita el proceso en el otro lado.

7. Alinee ambas mesas entre sí y fijelas con los tornillos de cabeza ranurada en cruz y las tuercas (e).

9.4 Montaje del dispositivo de protección (E-J) (Bolsa de accesorios f) (figs. 9 y 10)

1. Conecte los dispositivos de protección (H) e (I) entre sí, fijelos con dos tornillos de cabeza ranurada en cruz, abrazaderas de tensión y tuercas.
2. Fije los dispositivos de protección (H, I, J) en los orificios previstos para ello. Estos se encuentran en el lado de la mesa y de la chapa protectora. Fije el dispositivo de protección con siete tornillos de cabeza ranurada en cruz, abrazaderas de tensión y tuercas. Monte el dispositivo de protección (G) en la protección de la palanca de mando (11) y fíjelo con un tornillo de cabeza ranurada en cruz y una tuerca.
3. A continuación, fije los dispositivos de protección (E + F) de la parte superior. Fíjelos con ocho tornillos de cabeza ranurada en cruz, abrazaderas de tensión y tuercas.
4. Fije el dispositivo de protección (E + F) con dos tornillos de cabeza ranurada en cruz, abrazaderas de tensión y tuercas.

⚠ ATENCIÓN:

Antes de la puesta en marcha, es imprescindible montar por completo el aparato.

10. Puesta en marcha

Antes de la puesta en marcha, coloque el divisor en un banco de trabajo de 72 a 85 cm de altura, estable, recto y plano. Fije la máquina al banco de trabajo con dos tornillos (M8 x X = grosor del banco de trabajo). Utilice para ello los dos orificios del pie de apoyo (16).

Asegúrese de que la máquina esté completamente montada de acuerdo con las instrucciones. Supervise antes de cada uso:

- Inspeccione las líneas de conexión en busca de partes defectuosas (roturas, cortes y similares),
- Inspeccione la máquina en busca de posibles daños.
- Compruebe que todos los tornillos estén bien apretados.
- Compruebe el sistema hidráulico en busca de fugas y el nivel de aceite y
- los dispositivos de seguridad

10.1 Comprobación del nivel de aceite (fig. 15)

La instalación hidráulica es un sistema cerrado con depósito de aceite, bomba de aceite y válvula de control. Compruebe regularmente el nivel de aceite antes de la puesta en marcha. Un nivel de aceite demasiado bajo puede dañar la bomba de aceite.

El nivel de aceite debe estar dentro de la marca media de la varilla medidora de nivel de aceite. La máquina debe estar recta.

Gire la varilla medidora de nivel de aceite hasta el fondo para medir el nivel de aceite.

10.2 Tornillo de purga de aire

Antes de empezar a trabajar, es imprescindible aflojar unas vueltas el tornillo de purga de aire (7) para asegurar la circulación de aire en el depósito de aceite. Si permanece apretado durante el trabajo, el movimiento hidráulico provoca una sobrepresión que puede dañar la máquina.

Antes de transportar el aparato, apriete siempre este tornillo para evitar fugas de aceite.

10.3 Partir madera

Partir únicamente madera recta. Para ello, proceda del modo siguiente:

1. Coloque el material hendible recto en la superficie de apoyo (9).
2. Su máquina está diseñada para el manejo a dos manos: la mano izquierda acciona la palanca de mando (12), la mano derecha el botón de liberación (6).
3. Presione la palanca de mando hacia abajo, de la manera descrita, y pulse el botón de liberación (6) para iniciar el procedimiento de división.

Al soltar uno de los elementos de mando, la máquina se detiene inmediatamente. Al soltar ambos elementos de mando, la placa de presión se retrae.

Si un trozo de material hendible no se divide en 5 segundos, detenga la operación inmediatamente. El material hendible es probablemente demasiado duro para la capacidad de su máquina. Gire el material hendible 90° y vuelva a intentarlo. Precaución: El funcionamiento continuo durante más de 5 segundos puede provocar un sobrecalentamiento. Su aparato podría dañarse.

10.4 Límite de elevación

Si el material hendible es corto, tiene sentido limitar la carrera de la placa de presión (10). Para ello, pulse la palanca de mando (12) y el botón de liberación (6) y mueva la placa de presión (10) hasta justo antes del material hendible.

A continuación, suelte el botón de liberación, coloque el anillo limitador de carrera (7a) contra la carcasa y apriételo. Ahora puede volver a soltar la palanca hidráulica.

La placa de presión permanece en la posición seleccionada.

10.5 Alimentación incorrecta (fig. 11)

Coloque siempre el material hendible en posición horizontal sobre la superficie de apoyo. No debe poder deslizarse ni colocarse en ángulo. La cuña abridora se estropea si el procedimiento de división no se realiza en todo el filo de corte, sino solo en la zona superior.

No corte nunca varias piezas al mismo tiempo. Existe el riesgo de que una de las piezas acelere descontroladamente. Peligro de lesiones elevado.

10.6 Material hendible agarrotado (figs. 12 y 13)

No intente nunca sacar a golpes material hendible que esté agarrotado en la máquina. Esto puede provocar accidentes y daños en el aparato. Proceda como se indica a continuación:

1. Deje que la placa de presión regrese a la posición de arranque.
2. Coloque una cuña debajo del material hendible (véase la figura 13).
3. Inicie el procedimiento de división para que la placa de presión empuje la cuña por debajo del material hendible que desee extraer.
4. Repita los pasos anteriores con nuevas cuñas hasta que el material hendible se empuje hacia arriba, fuera de la máquina.

11. Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado listo para utilizarse. La conexión cumple las disposiciones VDE y DIN pertinentes.

La conexión a la red por parte del cliente, así como el cable alargador utilizado deben cumplir estas normas. Utilice un interruptor de protección personal portátil

(PRCD) si la red de suministro no proporciona un interruptor de corriente de defecto (RCD) con una corriente residual nominal de 0,03 A como máximo.

Línea de conexión eléctrica defectuosa

En las líneas de conexión eléctrica surgen a menudo daños de aislamiento.

Las causas para ello pueden ser:

- Puntos de presión al conducir las líneas de conexión a través de ventanas o puertas entreabiertas
- Dobleces ocasionados por una fijación o un guiado incorrectos de la línea de conexión
- Zonas de corte al sobrepasar la línea de conexión
- Daños de aislamiento por tirar de la caja de enchufe mural
- Grietas causadas por la obsolescencia del aislamiento

Tales líneas de conexión eléctrica deficientes no deben utilizarse, pues suponen un riesgo para la vida debido a los daños de aislamiento.

Supervisar con regularidad las líneas de conexión eléctrica en busca de posibles daños. Durante la comprobación, preste atención a que la línea de conexión no cuelgue de la red eléctrica.

Las líneas de conexión eléctrica deben cumplir las pertinentes disposiciones VDE y DIN. Utilice solo líneas de conexión eléctrica con certificación H05VV-F.

La impresión de la denominación del tipo en el cable de conexión es obligatoria.

En el caso de motores de corriente alterna monofásicos, para máquinas con una elevada corriente de arranque (a partir de 3000 W), recomendamos emplear una protección por fusible C 16 A o K 16 A.

DIN EN 61000-3-11

- El producto cumple los requisitos de la norma EN 61000-3-11 y está sometido a condiciones de conexión especiales. Ello significa que está prohibido un uso en puntos de conexión escogidos de forma arbitraria.
- El producto puede provocar fluctuaciones de tensión transitorias ante condiciones desfavorables de la red.
- El producto solo es apto para el uso en los puntos de conexión previstos, que
 - a. No exceder una impedancia de red máxima permitida " $Z_{max} = 0,331 \Omega$ ", o
 - b. aquellos con una intensidad de corriente permanente admisible de red de como mínimo 100 A por fase.

- Como usuario deberá asegurarse, si fuera necesario tras una consulta previa a su compañía suministradora de electricidad, de que el punto de conexión al que desea conectar el producto cumpla uno de los dos requisitos indicados, a) o b).

Motor de corriente alterna 230 V/ 50 Hz

Tensión de red 230 voltios / 50 Hz

- La conexión de red y el cable de extensión deben contar con 3 hilos = P + N + SL. - (1/N/PE).
- Los cables de extensión deben tener una sección mínima de 1,5 mm².
- La conexión de red cuenta con una protección máxima de 16 A.

12. Limpieza

⚠ ATENCIÓN:

Extraiga la clavija de conexión de la red antes de realizar cualquier trabajo de limpieza.

Recomendamos limpiar el aparato directamente después del uso.

Limpie regularmente el aparato con un paño húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato. Procure que no pueda entrar agua en el interior del aparato.

13. Transporte

El cortador de madera está equipado con dos ruedas para facilitar el transporte.

La máquina puede transportarse inclinada sobre las ruedas. Utilice el asa de transporte para levantar, tirar de la máquina o empujarla. (Fig. 14)

14. Almacenamiento

Almacene el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas que no esté al alcance de los niños. El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 a 30 °C.

Conserve la herramienta en su embalaje original. Cubra la herramienta para protegerla del polvo o de la humedad. Guarde el manual de instrucciones junto con la herramienta.

15. Mantenimiento

⚠ ATENCIÓN:

Desenchufe siempre la clavija de conexión de la red antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento.

Le recomendamos:

- La cuchilla de hendir es una pieza de desgaste que, en caso de necesidad, debe amolarse o sustituirse.
- El dispositivo de protección combinado de dos manos debe seguir funcionando con facilidad. Lubricarlo, en caso de necesidad, con unas pocas gotas de aceite.
- Mantener la superficie de apoyo limpia.
- Lubricar las guías de deslizamiento con grasa.

Controlar el nivel de aceite regularmente.

Un nivel de aceite demasiado bajo daña la bomba de aceite.

Comprobar regularmente la hermeticidad de las conexiones hidráulicas y las uniones atornilladas y reapretarlas, en caso de necesidad.

¿Cuándo cambio el aceite?

El aceite se cambia cada 150 horas de trabajo.

Cambio de aceite (figs. 15-18)

1. Llevar el cortador de madera a la posición de arranque y desenchufar la clavija de conexión de la red.
2. Afloje el tornillo de drenaje de aceite con la varilla medidora de nivel de aceite (8) y colóquelo a un lado. (Fig. 16)
3. Coloque una cubeta vacía de 4 l junto a la máquina como se muestra en la fig. 17. Espere a que todo el aceite viejo haya salido. Deseche el aceite viejo de forma respetuosa con el medioambiente.
4. A continuación, coloque la máquina boca abajo (fig. 18) para llenar aproximadamente 2,4 l de aceite hidráulico.
5. Enrosque el tornillo de drenaje de aceite con la varilla medidora de nivel de aceite (8) limpiada en la máquina en posición vertical. Vuelva a desenroscarlo, si se forma una película de aceite entre las dos muescas. (Fig. 15)
6. Vuelva a apretar el tornillo de drenaje de aceite con la varilla medidora de nivel de aceite. A continuación, haga funcionar el cortador de madera unas cuantas veces sin nada en él.
7. Compruebe el nivel de aceite una última vez y añada un poco más de aceite, en caso necesario.

Deseche el aceite usado recogido de forma adecuada en el punto de recogida de aceite usado local. Está prohibido verter aceites usados en el suelo o mezclarlos con la basura.

Recomendamos aceites de la serie HLP 32.

Conexiones y reparaciones

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

En caso de posibles dudas, indique los siguientes datos:

- Tipo de corriente del motor
- Datos de la placa de características de la máquina
- Datos de la placa de características del motor

Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.

Piezas de desgaste*: cuña abridora, aceite hidráulico, guías del larguero de corte

* No incluidas obligatoriamente en el volumen de suministro.

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

16. Eliminación y reciclaje

Notas sobre el embalaje



Los materiales de embalaje son reciclables. Deseche los embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente.

Notas sobre la Ley alemana de Aparatos Eléctricos y Electrónicos (ElektroG, por sus siglas en alemán)



Los residuos de equipos eléctricos y electrónicos no forman parte de la basura doméstica, sino que deben recogerse o eliminarse por separado.

- Antes de la entrega, deben retirarse, libres de daños, las baterías usadas o las baterías recargables que no vengán instaladas de manera permanente

en el aparato usado. Su eliminación está regulada por la ley alemana de baterías.

- Los propietarios o usuarios de aparatos eléctricos y electrónicos están legalmente obligados a devolverlas después de su uso.
- El usuario final es responsable de eliminar sus datos personales en el aparato usado que se va a desechar.
- El símbolo del contenedor con ruedas tachado significa que los equipos eléctricos y electrónicos no deben desecharse junto con la basura doméstica.
- Los residuos de aparatos eléctricos y electrónicos se pueden entregar de forma gratuita en los siguientes lugares:
 - Puntos públicos de eliminación o recogida (p. ej., obras públicas municipales).
 - Puntos de venta de dispositivos electrónicos (físicos y en línea), siempre que los distribuidores comerciales estén obligados a retirarlos o los ofrezcan voluntariamente.
 - Puede entregar hasta tres aparatos eléctricos usados por tipo de aparato, con una longitud máxima de canto de 25 cm, de forma gratuita sin necesidad de adquirir previamente un aparato nuevo del fabricante o bien llevarlos a otro punto de recogida autorizado en su zona.
 - En el correspondiente servicio de atención al cliente podrá encontrar condiciones de devolución adicionales de los fabricantes y distribuidores.
- Si el fabricante entrega un aparato eléctrico nuevo a un domicilio particular, el fabricante puede encargarse de que el aparato eléctrico usado sea recogido de forma gratuita a petición del usuario final. Para ello, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente del fabricante.
- Estas declaraciones solo se aplican a los aparatos instalados y vendidos en los países de la Unión Europea y sujetos a la Directiva Europea 2012/19/UE. En países fuera de la Unión Europea, se pueden aplicar diferentes regulaciones a la eliminación de residuos de equipos eléctricos y electrónicos.

En su ayuntamiento o administración municipal podrá obtener información sobre las distintas opciones de eliminación de un aparato fuera de uso.

Combustibles y aceites

- Antes de desechar el aparato, se deben vaciar el depósito de combustible y el depósito de aceite del motor.

- El combustible y el aceite de motor no deben tirarse a la basura ni a los desagües domésticos, sino que deben recogerse y eliminarse por separado.
- Los depósitos de aceite y combustible vacíos deben desecharse de forma respetuosa con el medio ambiente.

17. Solución de averías

La tabla siguiente indica síntomas de fallo y describe cómo se puede solucionarlo si la máquina no trabaja correctamente. Si no es capaz de localizar y eliminar así el problema, póngase en contacto con su taller de servicio.

Avería	Posible causa	Solución
El motor termina el proceso de división automáticamente	Se ha disparado el dispositivo de protección contra sobretensiones	Llamar a un electricista
El material hendible no se divide	La máquina se ha equipado incorrectamente	Colocar el material hendible correctamente
	El volumen de material hendible supera la capacidad del motor	Serrar el material hendible en un tamaño más adecuado
	La cuña abridora está desafilada	Amolar la cuña abridora
	Hay una fuga de aceite	Localizar la fuga y llamar al distribuidor comercial
La placa de presión vibra y hace ruido	Falta de aceite y exceso de aire en el sistema hidráulico	Comprobar el nivel de aceite, rellenar el aceite, si es necesario, si no, llamar al distribuidor comercial
Fuga de aceite en el cilindro o algún otro punto	Inclusión de aire en el sistema hidráulico durante el funcionamiento	Aflojar el tornillo de purga de aire unas cuantas vueltas antes de utilizar la máquina
	Tornillo de purga de aire no apretado antes del transporte	Apretar bien el tornillo de purga de aire antes del transporte
	Tornillo de drenaje de aceite suelto	Apretar bien el tornillo de drenaje de aceite
	Válvula de aceite y/o juntas defectuosos	Llamar al distribuidor comercial

Explicação dos símbolos no produto

A utilização de símbolos neste manual serve para chamar a sua atenção para potenciais riscos. Os símbolos de segurança e explicações associadas devem ser bem compreendidos. Os avisos em si não eliminam quaisquer riscos e não substituem medidas corretas para a prevenção de acidentes.

	Ler o manual antes da colocação em funcionamento.		Alta tensão, perigo de vida!
	Use uma proteção auditiva. O ruído pode causar perda de audição.		Não introduzir as mãos na área da fenda! Perigo de ferimentos! Perigo de cortes e de esmagamento!
	Usar sapatos de segurança.		Não pegar na máquina com as mãos desprotegidas!
	Use óculos de proteção.		Atenção! Peças móveis!
	Usar luvas de trabalho.		Apenas o operador deve encontrar-se na área de trabalho da máquina. Mantenha pessoas que não participem do processo, assim como animais domésticos e de criação, afastadas da área de perigo (distância mínima de 5 m).
	É proibido remover ou modificar os dispositivos de proteção e segurança.		O produto cumpre as diretivas europeias em vigor.
	Não permita que se espalhe óleo hidráulico no chão. Elimine corretamente o óleo usado no ponto de recolha de óleo usado local. É proibido verter óleo usado no chão ou misturá-lo com resíduos.		Nestas instruções de operação as secções que dizem respeito à sua segurança estão identificadas com este símbolo.
	Não utilize o aparelho em caso de humidade! Proteja-o da humidade!		O produto está em conformidade com as diretivas sérvias aplicáveis.
	Atenção! Desligue o motor e retire a ficha de rede da tomada antes dos trabalhos de reparação, manutenção e limpeza.		
		Operar apenas com ambas as mãos! Proibido manipular ou contornar os elementos de comando – perigo de vida devido a esmagamento! O processo de rachamento só é ativado com o acionamento simultâneo de ambos os elementos de comando!	
		Ajuste da limitação do curso	

Conteúdo:
Página:

1.	Introdução	78
2.	Descrição do aparelho	78
3.	Âmbito de fornecimento.....	78
4.	Utilização correta.....	79
5.	Indicações de segurança gerais	79
6.	Indicações de segurança adicionais	80
7.	Dados técnicos	80
8.	Desembalar.....	81
9.	Montagem / Antes da colocação em funcionamento.....	81
10.	Colocação em funcionamento.....	82
11.	Ligação elétrica	83
12.	Limpeza	84
13.	Transporte.....	84
14.	Armazenamento	84
15.	Manutenção	84
16.	Eliminação e reciclagem.....	85
17.	Resolução de problemas.....	86
18.	Declaração de conformidade	89

1. Introdução

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Alemanha

Estimado cliente,

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo aparelho.

Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste aparelho não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- Manuseio incorreto
- Incumprimento das instruções de operação
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- Utilização incorreta
- Falhas da instalação elétrica em caso de não cumprimento dos regulamentos elétricos e disposições VDE 0100, DIN 57113/VDE 0113

Tenha em atenção:

Antes da montagem e da colocação em funcionamento, leia o texto completo do manual de instruções.

Este manual de instruções deverá facilitar-lhe a familiarização com o aparelho e com as possibilidades de utilização corretas.

O manual de instruções contém indicações importantes sobre como trabalhar com o aparelho de modo seguro, correto e económico e como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do aparelho.

Para além dos regulamentos de segurança deste manual de instruções, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do aparelho vigentes no seu país.

Guarde o manual de instruções num invólucro de plástico, protegido da sujidade e da humidade, junto ao aparelho. O manual deve ser lido e seguido com cuidado por todo e qualquer pessoal operador antes do início dos trabalhos. Só devem trabalhar no aparelho pessoas que tenham sido instruídas acerca da utilização do aparelho e dos perigos associados. Deve ser respeitada a idade mínima exigida.

Para além das indicações de segurança incluídas neste manual de instruções e dos regulamentos especiais do seu país, devem ser cumpridas as regras técnicas geralmente reconhecidas para a operação de máquinas idênticas.

Não assumimos qualquer responsabilidade por acidentes ou danos que advenham do não cumprimento deste manual e das indicações de segurança.

2. Descrição do aparelho

1. Dispositivo de proteção
2. rachador
3. Mesa de depósito para madeira rachada
4. Pega
5. Chapa de guiamento de troncos
6. Botão de ativação
7. Parafuso de purga
8. Tampão de drenagem do óleo com vareta de medição do óleo
9. Superfície de suporte
10. Placa de pressão
11. Proteção da alavanca de operação
12. Alavanca de comando
13. Motor
14. Rodas de transporte
15. Parafuso de limitação da pressão
16. Pé de suporte

3. Âmbito de fornecimento

- A. Manual de instruções
- B. Kit de acessórios (a, b, c, d, e, f)
- C. Pega
- D. Fendedeira
- E. Dispositivo de proteção em cima 1
- F. Dispositivo de proteção em cima 2
- G. Dispositivo de proteção à esquerda
- H. Dispositivo de proteção atrás 1
- I. Dispositivo de proteção atrás 2
- J. Dispositivo de proteção à frente
- K. Mesa de depósito 1
- L. Chapa de proteção
- M. Mesa de depósito 2
- N. Escoras de apoio (2x)
- O. Escora de apoio

4. Utilização correta

A máquina só deve ser utilizada para o seu propósito especificado. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Quaisquer danos ou ferimentos daí resultantes são da responsabilidade do utilizador/operador e não do fabricante.

Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.

As pessoas que operem ou mantenham a máquina deverão estar familiarizadas com a mesma e informadas dos perigos possíveis.

Além disso, devem ser cumpridos estritamente os regulamentos de prevenção de acidentes vigentes.

Devem ser seguidas todas as restantes regras gerais relativas às áreas de medicina do trabalho e de segurança.

Qualquer alteração na máquina exclui o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.

- A fendedeira hidráulica só é adequada para o funcionamento deitado. As madeiras só podem ser rachadas deitadas, no sentido das fibras. As cavacas a rachar devem medir, no máximo, 37 cm.
- Nunca rache na vertical ou contra o sentido das fibras!
- As instruções de segurança e de manutenção, os procedimentos de trabalho do fabricante, bem como as dimensões constantes nos dados técnicos devem ser observados.
- Os regulamentos de prevenção de acidentes aplicáveis e as restantes regras técnicas de segurança geralmente aceites devem ser observados.
- A máquina apenas pode ser utilizada por pessoas qualificadas, familiarizadas com a mesma e devidamente instruídas sobre os perigos associados. Quaisquer modificações não autorizadas na máquina isentam o fabricante de quaisquer responsabilidades pelos danos daí decorrentes.
- A máquina apenas pode ser utilizada com acessórios e ferramentas originais do fabricante.
- Qualquer outra utilização é considerada incorreta. O fabricante não se responsabiliza pelos danos daí decorrentes; o risco é exclusivamente do utilizador.
- Mantenha a área de trabalho limpa e livre de obstáculos.
- Opere o aparelho apenas sobre uma base plana e sólida.

- Antes de cada colocação em funcionamento, verifique o funcionamento correto do separador.
- Opere o aparelho apenas em áreas que se encontrem no máximo 1000 m acima do nível do mar.

Tenha em atenção que, de acordo com a finalidade, os nossos aparelhos não foram desenvolvidos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o aparelho for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

5. Indicações de segurança gerais

△ AVISO: se utilizar ferramentas elétricas, deverão ser seguidas as regras básicas de segurança apresentadas em seguida, de modo a reduzir o risco de incêndio, choque elétrico e ferimentos. Ler todas as instruções antes de trabalhar com esta ferramenta.

- Observar todas as instruções de segurança e advertências na máquina.
- Mantenha todas as instruções de segurança e advertências na máquina completas e legíveis.
- Os dispositivos de segurança na máquina não podem ser desmontados ou inutilizados.
- Verificar os cabos de alimentação. Não utilizar cabos de ligação com defeito.
- Antes da colocação em funcionamento, verifique o funcionamento correto da operação a duas mãos.
- O operador deve ter, pelo menos, 18 anos. Os estagiários devem ter pelo menos 16 anos, mas apenas podem realizar trabalhos na máquina sob supervisão.
- As crianças não devem brincar com este aparelho.
- Durante os trabalhos, use luvas de trabalho e sapatos de segurança, óculos de proteção, vestuário de trabalho justo e uma proteção auditiva (EPI).
- Cuidado durante o trabalho: perigo de ferimentos nos dedos e nas mãos devido à ferramenta de rachar.
- Realize trabalhos de conversão, configuração ou limpeza, assim como manutenção e eliminação de avarias apenas com o motor desligado. Retire a ficha de rede da tomada!
- Os trabalhos de instalação, reparação e manutenção na instalação elétrica podem ser realizados apenas por pessoal especializado.
- Todos os dispositivos de proteção e segurança devem voltar a ser montados imediatamente após a conclusão dos trabalhos de reparação ou manutenção.

- Desligar o motor sempre que abandonar o local de trabalho. **Retire a ficha de rede da tomada!**
- **É estritamente proibido remover ou trabalhar sem o dispositivo de segurança.**
- Ao rachar, devido à composição da madeira (por ex. devido a soldaduras, toros de formato irregular, etc.) poderão ocorrer perigos, tais como projeção de peças, bloqueio do separador e esmagamentos.

6. Indicações de segurança adicionais

- A fendedeira deve ser operada por uma **só pessoa**.
- Nunca rache troncos que contenham **pregos, arames** ou outros objetos.
- Madeira já rachada e aparas de madeira criam uma **área de trabalho perigosa**. Existe o perigo de tropeçamento, de escorregamento ou de queda. Mantenha a área de trabalho sempre arrumada.
- Nunca colocar as mãos em peças rotativas da máquina quando esta estiver em funcionamento.
- Rache apenas madeira com um **comprimento máximo** de 37 cm.

⚠ AVISO! Esta ferramenta elétrica cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Esse campo poderá, sob determinadas circunstâncias, afetar implantes médicos ativos e passivos. Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos às pessoas com implantes médicos que consultem o seu médico e o fabricante do seu implante antes de operarem a ferramenta elétrica.

Riscos residuais

A máquina foi produzida de acordo com o estado da técnica e com as regras de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Perigo de ferimentos nos dedos e mãos provocados pela ferramenta de rachar, devido à orientação ou colocação incorreta da lenha.
- Ferimentos devido a peças projetadas em caso de fixação ou condução incorretas.
- Risco para a saúde devido à eletricidade em caso de utilização incorreta de cabos elétricos.
- Antes de efetuar trabalhos de configuração ou de manutenção, solte o botão Iniciar e remova a ficha de rede.
- Para além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.

- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as "Indicações de segurança", a "Utilização correta" e as instruções de operação na sua totalidade.
- Evite colocações em funcionamento acidentais da máquina: ao inserir a ficha na tomada, nunca prima o botão de funcionamento. Utilize a ferramenta recomendada neste manual de instruções. Obterá assim rendimentos ótimos da sua máquina.
- Mantenha as suas mãos longe da área de trabalho, se a máquina estiver em funcionamento.

7. Dados técnicos

Dimensões C x L x A	995 x 425 x 610 mm
ø mín. - máx. da madeira	50 - 250 mm
Comprimento mín - máx da madeira	130 - 370 mm
Peso	45 kg
Motor	230/50 V/Hz
Potência de entrada P1	1500 W
Potência de saída P2	1100 W
Modo de operação	S3 25%
Força de rachamento	Máx. 4 t
Curso do cilindro	290 mm
Avanço do cilindro	3,86 cm/s
Recuo do cilindro	6,44 cm/s
Quantidade de óleo	2,4 l
Pressão de funcionamento	165 bar
Velocidade	2800 rpm

Reservam-se alterações técnicas!

*Modo de operação S3, operação intermitente periódica sem influência do processo de arranque sobre o aquecimento do motor. O funcionamento é composto de um tempo de arranque, de um tempo com uma carga constante e de um tempo de desaceleração. A duração do ciclo é de 10 minutos, o ciclo de operação relativo representa 25% da duração do ciclo.

Ruído e vibração

Nível de pressão sonora L_{pA}	89,8 dB
Incerteza K_{pA}	3 dB
Nível de potência sonora L_{WA}	96 dB
Incerteza K_{WA}	3 dB

⚠ **AVISO:** o ruído pode ter efeitos graves para a sua saúde. Se o ruído da máquina exceder os 85 dB, use uma proteção auditiva adequada.

Força de compressão:

O nível de desempenho da bomba hidráulica incorporada pode atingir por breves instantes um nível de pressão suficiente para uma força de rachamento de até 4 toneladas. Na configuração básica, os separadores hidráulicos são ajustados de fábrica para um nível de desempenho inferior em aprox. 10%. Por motivos de segurança, as configurações básicas não devem ser ajustadas pelo utilizador. Tenha em atenção que circunstâncias externas, tais como a temperatura ambiente ou de funcionamento, a pressão do ar e a humidade, podem afetar a viscosidade do óleo hidráulico. Para além disso, tolerâncias de fabrico e erros de manutenção poderão afetar o nível de pressão atingível.

8. Desembalar

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspeção o aparelho e os acessórios quanto a danos de transporte. O fornecedor deve ser notificado imediatamente no caso de reclamações. Não são aceites reclamações tardias.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.
- Antes da utilização, familiarize-se com o aparelho com a ajuda do manual de instruções.
- Utilize apenas peças originais como acessórios e também como peças de desgaste e sobresselentes. Pode obter peças sobresselentes junto do seu revendedor especializado.
- No caso de encomendas, fornecer os nossos números de referência, bem como o tipo e o ano de construção do aparelho.

⚠ ATENÇÃO!

O aparelho e o material de embalagem não são brinquedos! As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

9. Montagem / Antes da colocação em funcionamento

O aparelho deve ser montado por pelo menos duas pessoas.

9.1 Montagem da pega (4) (kit de acessórios a) (fig. 3)

Fixe a pega ao arco em U com dois parafusos de cabeça cilíndrica.

9.2 Montagem da chapa de proteção (L) (kit de acessórios b) (fig. 4 + 5)

1. Fixe a chapa de proteção (L) à chapa de guiamento de troncos (5) e fixe esta com os parafusos de cabeça cilíndrica e as porcas.
2. Solte o parafuso de cabeça cilíndrica com arruela espaçadora, que se encontra no suporte da roda.
3. Fixe a outra extremidade da escora de apoio à chapa de proteção com o parafuso Phillips e a porca. (3)
4. Conduza agora a extremidade aberta da escora de apoio (O) entre a arruela e o suporte da roda e volte a apertar o parafuso de cabeça cilíndrica. (4)

9.3 Montagem da mesa de depósito (K + M) (kit de acessórios c + d + e) (fig. 6 + 7 + 8)

1. Fixe a mesa de depósito (K) ao mesmo lado que a chapa de proteção (L). Fixe a mesa à fenedeira com dois parafusos de cabeça cilíndrica e arruelas de segurança. (1)
2. Certifique-se de que a mesa e a chapa de proteção estão alinhadas uma com a outra.
3. Solte o parafuso no lado esquerdo do pé de suporte.
4. Fixe a outra extremidade da escora de apoio à chapa de proteção com o parafuso Phillips e a porca, alinhe tudo e aperte os parafusos.
5. Conduza agora a extremidade aberta da escora de apoio (N) entre o parafuso e o suporte do pé de suporte, aperte ligeiramente o parafuso.
6. Repita o processo no outro lado.
7. Alinhe ambas as mesas uma com a outra e fixe-as com os parafusos Phillips e as porcas (e).

9.4 Montagem do dispositivo de proteção (E - J) (kit de acessórios f) (fig. 9 + 10)

1. Una os dispositivos de proteção (H) e (I) um ao outro, fixe-os com dois parafusos Phillips, grampos e porcas.
2. Fixe os dispositivos de proteção (H, I, J) aos orifícios para tal previstos. Estes encontram-se nos lados da mesa e da chapa de proteção. Fixe o dispositivo de proteção com sete parafusos Phillips, grampos e porcas. Monte o dispositivo de proteção (G) na proteção da alavanca de operação (11) e fixe-o com um parafuso Phillips e uma porca.
3. Fixe agora os dispositivos de proteção (E + F) ao lado superior. Fixe-os com oito parafusos Phillips, grampos e porcas.
4. Fixe os dispositivos de proteção (E + F) um ao outro, utilizando dois parafusos Phillips, grampos e porcas.

⚠ ATENÇÃO!

É imprescindível montar o aparelho por completo antes da colocação em funcionamento!

10. Colocação em funcionamento

Antes da colocação em funcionamento, coloque o separador sobre uma bancada de trabalho resistente, direita, plana e com 72 - 85 cm de altura. Fixe a máquina à bancada de trabalho com dois parafusos (M8 x X = espessura da bancada de trabalho). Utilize para tal os dois orifícios no pé de suporte (16).

Certifique-se de que a máquina está completa e corretamente montada. Antes de cada utilização, verifique:

- pontos com defeito dos cabos de ligação (fendas, cortes e semelhantes),
- eventuais danos na máquina,
- se os parafusos estão bem apertados,
- pontos de fuga do sistema hidráulico e
- o nível de óleo e
- os dispositivos de segurança

10.1 Verificar o nível de óleo (fig. 15)

A instalação hidráulica é um sistema fechado com depósito de óleo, bomba de óleo e válvula de comando. Verifique regularmente o nível de óleo antes de cada colocação em funcionamento. Um nível de óleo demasiado baixo pode danificar a bomba de óleo.

O nível de óleo deve encontrar-se dentro da marcação central da vareta de medição do óleo. A máquina deve estar plana.

Enrosque completamente a vareta de medição do óleo para medir o nível de óleo.

10.2 Parafuso de purga

Antes do início dos trabalhos, deve-se soltar imprescindivelmente o parafuso de purga (7) em algumas revoluções, para assegurar a circulação de ar no reservatório de óleo. Se ele permanecer apertado durante o trabalho, o movimento hidráulico provoca uma sobrepressão, o que poderá danificar a sua máquina! Antes de cada transporte do aparelho, deve-se aparafusar imprescindivelmente este parafuso, para impedir uma saída de óleo.

10.3 Rachar madeira

Rachar apenas madeiras serradas. Proceda da seguinte forma:

1. Coloque o material rachado a direito sobre a superfície de suporte (9).
2. A sua máquina está equipada para uma operação a duas mãos – a mão esquerda opera a alavanca de operação (12), enquanto a mão direita opera o botão de ativação (6).
3. Pressione a alavanca de operação para baixo na maneira descrita e ative o processo de rachamento acionando o botão de ativação (6).

A soltura dos elementos de operação faz com que a máquina pare imediatamente. A soltura de ambos os elementos de operação faz com que a placa de pressão recue.

Se não for possível rachar um pedaço de material rachado dentro de 5 segundos, pare imediatamente o processo. O material rachado é provavelmente demasiado duro para a capacidade da sua máquina. Rode o material rachado em 90° e tente de novo. Cuidado: em caso de funcionamento contínuo de mais de 5 segundos, existe o perigo de sobreaquecimento. O seu aparelho poderá sofrer danos.

10.4 Limitação do curso

Em caso de material rachado curto, faz sentido limitar o curso da placa de pressão (10). Para tal, pressione a alavanca de operação (12) e o botão de ativação (6) e conduza a placa de pressão (10) até uma distância reduzida do material rachado.

Solte agora o botão de ativação, coloque o anel de limitação do curso (7a) na caixa e aperte-o. Após isso, pode voltar a soltar a alavanca hidráulica.

A placa de pressão permanece na posição escolhida.

10.5 Colocação incorreta (fig. 11)

Coloque o material rachado sempre de modo plano sobre a superfície de suporte! Ele não deve escorregar nem ficar oblíquo. O rachador é sobrecarregado, se um processo de rachamento ocorrer apenas na área superior e não na totalidade da lâmina.

Nunca rache várias peças simultaneamente! Existe o perigo de uma das peças sofrer uma aceleração descontrolada. Alto perigo de ferimentos!

10.6 Material rachado bloqueado (fig. 12 + 13)

Nunca tente martelar material rachado bloqueado para fora da máquina. Tal poderá levar a acidentes e danos no aparelho. Proceda da seguinte forma:

1. Faça a placa de pressão recuar para a sua posição inicial.
2. Coloque uma cunha por baixo do material rachado (ver figura 13).
3. Acione um processo de rachamento, de modo a que a placa de pressão empurre a cunha bem para debaixo do material rachado a ser solto.
4. Repita os passos acima com cunhas novas até que o material rachado seja empurrado para cima para fora da máquina.

11. Ligação elétrica

O motor elétrico instalado está ligado pronto a ser utilizado. A ligação cumpre as normas VDE e DIN relevantes.

A conexão de rede por parte do cliente, assim como a linha de prolongamento utilizada, deverão corresponder a essas normas.

Utilize um dispositivo de corrente residual portátil (PRCD) se na rede de alimentação não estiver previsto um circuito de proteção da corrente de fuga (RCD) com uma corrente diferencial nominal de no máx. 0,03 A.

Cabo de ligação elétrica com defeito

Ocorrem muitas vezes danos de isolamento em cabos de ligação elétrica.

As causas para tal poderão ser:

- Pontos de pressão se os cabos forem conduzidos através de janelas ou portas.
- Vincos devido a uma fixação ou condução incorreta do cabo de ligação.

- Pontos de corte devido a passagem de veículo por cima do cabo de ligação.
- Danos de isolamento devido a puxar com força da tomada de parede.
- Fissuras devido ao envelhecimento do isolamento.

Tais cabos de ligação elétrica danificados não devem ser utilizados e representam perigo de vida devido aos danos no isolamento.

Inspecione regularmente os cabos de ligação elétrica quanto a danos. Durante a inspeção, certifique-se de que o cabo de ligação não está ligado à rede elétrica. Os cabos de ligação elétrica devem corresponder às normas VDE e DIN relevantes. Utilize apenas cabos de ligação com a marcação H05VV-F.

É obrigatória uma impressão da designação do tipo no cabo de ligação.

No caso do motor de corrente alternada monofásica, recomendamos, para máquinas com uma corrente de arranque alta (a partir de 3000 watts), uma proteção de C 16A ou K 16A!

DIN EN 61000-3-11

- O produto cumpre os requisitos da norma EN 61000-3-11 e está sujeito a ligação condicional. Tal significa que não é permitida a utilização em qualquer ponto de ligação livremente escolhido.
- Em caso de condições de rede desfavoráveis, o produto pode causar flutuações de tensão temporárias.
- O produto destina-se exclusivamente à utilização em pontos de ligação que
 - a. não excedam a impedância de rede máxima permitida " $Z_{max} = 0,331 \Omega$ " ou
 - b. possuam uma capacidade de corrente contínua da rede de pelo menos 100 A por fase.
- Enquanto utilizador, deve garantir, se necessário em consulta com a sua empresa de fornecimento de energia, que o seu ponto de ligação onde deseja utilizar o produto cumpre um dos dois requisitos a) ou b) mencionados.

Motor de corrente alternada 230 V / 50 Hz

Tensão de rede 230 V / 50 Hz

- O cabo de ligação à rede e o cabo de extensão devem ter 3 fios = fase + N + condutor de proteção. - (1/N/PE).
- Os cabos de extensão têm de ter uma secção mínima de 1,5 mm².
- A conexão de rede é protegida, no máximo, a 16 A.

12. Limpeza

⚠ ATENÇÃO!

Remova a ficha de rede antes de quaisquer trabalhos de limpeza.

Recomendamos a limpeza do aparelho imediatamente após cada utilização.

Limpe o aparelho regularmente com um pano húmido e sabão mole. Não utilize produtos de limpeza ou solventes; estes poderão ser agressivos para com as peças de plástico do aparelho. Certifique-se de que não penetra água no interior do aparelho.

13. Transporte

A fendedeira está equipada com duas rodas para um transporte simples.

A máquina pode ser transportada sobre as rodas, de modo inclinado. Utilize a pega de transporte, levante e puxe ou empurre. (Fig. 14)

14. Armazenamento

Armazene o aparelho e os seus acessórios num local escuro, seco, ao abrigo de temperaturas negativas e fora do alcance das crianças. A temperatura ideal de armazenamento situa-se entre 5 e 30 °C.

Guarde a ferramenta na embalagem original. Tape a ferramenta, para a proteger contra pó ou humidade. Guarde o manual de instruções junto da ferramenta.

15. Manutenção

⚠ ATENÇÃO!

Remova a ficha de rede antes de quaisquer trabalhos de manutenção.

Recomendamos o seguinte:

- A lâmina de rachar é uma peça de desgaste que, em caso de necessidade, deve ser retificada.
- O dispositivo de proteção a duas mãos combinado deve permanecer fácil de manusear. Lubrificar ocasionalmente com algumas gotas de óleo.
- Mantenha a área de suporte limpa.
- Lubrifique as calhas de deslizamento com massa lubrificante.

Verificar regularmente o nível de óleo.

Um nível de óleo demasiado baixo danifica a bomba de óleo.

Verifique regularmente a estanquidade das ligações hidráulicas e uniões aparafusadas e, se necessário, reaperte.

Quando mudo o óleo?

A mudança do óleo é feita após 150 horas de funcionamento.

Mudança do óleo (fig. 15 - 18)

1. Leve a fendedeira para a posição inicial e retire a ficha de rede.
2. Solte o tampão de drenagem do óleo com vareta de medição do óleo (8) e coloque-o de lado. (Fig. 16)
3. Coloque uma bandeja de 4 l vazia ao lado da sua máquina e alinhe-a tal como ilustrado na fig. 17. Espere até que o óleo usado tenha saído totalmente. Elimine o óleo usado de modo ecológico!
4. Vire agora a máquina ao contrário (fig. 18), para encher com aprox. 2,4 l de óleo hidráulico.
5. Aparafuse agora o tampão de drenagem do óleo com vareta de medição do óleo (8) limpo na máquina ainda na vertical. Volte a desaparafusar-lo assim que existir uma película de óleo entre ambos os entalhes. (Fig. 15)
6. Volte agora a aparafusar o tampão de drenagem do óleo com vareta de medição do óleo. De seguida, coloque a fendedeira a funcionar ao vazio algumas vezes.
7. Verifique o nível de óleo uma última vez e encha eventualmente um pouco mais de óleo.

Elimine corretamente o óleo usado libertado no ponto de recolha de óleo usado local. É proibido verter óleos usados no chão ou misturá-los com os resíduos.

Recomendamos óleos da gama HLP 32.

Ligações e reparações

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletricista.

Em caso de dúvidas, indique os seguintes dados:

- Tipo de corrente do motor
- Dados da placa de características da máquina
- Dados da placa de características do motor

Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural e que as peças seguintes são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste*: rachador, óleo hidráulico, longarinas-guia de rachamento

* Não obrigatoriamente incluídas no âmbito de fornecimento!

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

16. Eliminação e reciclagem

Notas relativas à embalagem



Os materiais de embalagem são recicláveis. Elimine as embalagens de forma respeitadora do ambiente.

Notas relativas à legislação alemã sobre aparelhos elétricos e eletrónicos (ElektroG)



Os aparelhos elétricos e eletrónicos usados não pertencem no lixo doméstico, devendo ser alvo de uma recolha ou eliminação separadas!

- As baterias e pilhas usadas que não estejam montadas de modo fixo no aparelho usado devem ser retiradas sem as destruir antes da entrega do aparelho! A sua eliminação é regulada pela legislação relativa a baterias.
- Os proprietários ou utilizadores de aparelhos elétricos e eletrónicos são legalmente obrigados a devolver os mesmos após a sua utilização.
- O utilizador final tem a responsabilidade pela eliminação dos seus dados pessoais no aparelho usado a ser eliminado!
- O símbolo do caixote do lixo riscado significa que aparelhos usados elétricos ou eletrónicos não devem ser eliminados no lixo doméstico.
- Os aparelhos usados elétricos e eletrónicos podem ser entregues sem custos nos seguintes pontos:
 - Centros de recolha ou de eliminação públicos (p. ex., depósitos municipais).

- Pontos de venda de aparelhos elétricos (lojas físicas e online), desde que o revendedor esteja obrigado a aceitar a devolução ou a aceite de livre vontade.
- Pode entregar sem custos até três aparelhos elétricos usados com um comprimento de até 25 centímetros ao fabricante sem que tenha de comprar um aparelho novo ou a outro centro de recolha autorizado na sua vizinhança.
- Para se informar acerca de condições de devolução adicionais dos fabricantes e distribuidores, queira entrar em contacto com o respetivo serviço de apoio ao cliente.
- Em caso de fornecimento de um aparelho elétrico novo por parte do fabricante a um domicílio, este pode efetuar a recolha sem custos do aparelho elétrico usado a pedido do utilizador final. Para tal, entre em contacto com o serviço de apoio ao cliente do fabricante.
- Estas declarações são apenas válidas para aparelhos que sejam instalados e vendidos nos países da União Europeia e que estejam sujeitos à Diretiva Europeia 2012/19/UE. Em países fora da União Europeia, a eliminação de aparelhos usados elétricos e eletrónicos poderá estar regulada por outra legislação divergente.

Para as possibilidades de eliminação do aparelho, consulte a sua câmara municipal.

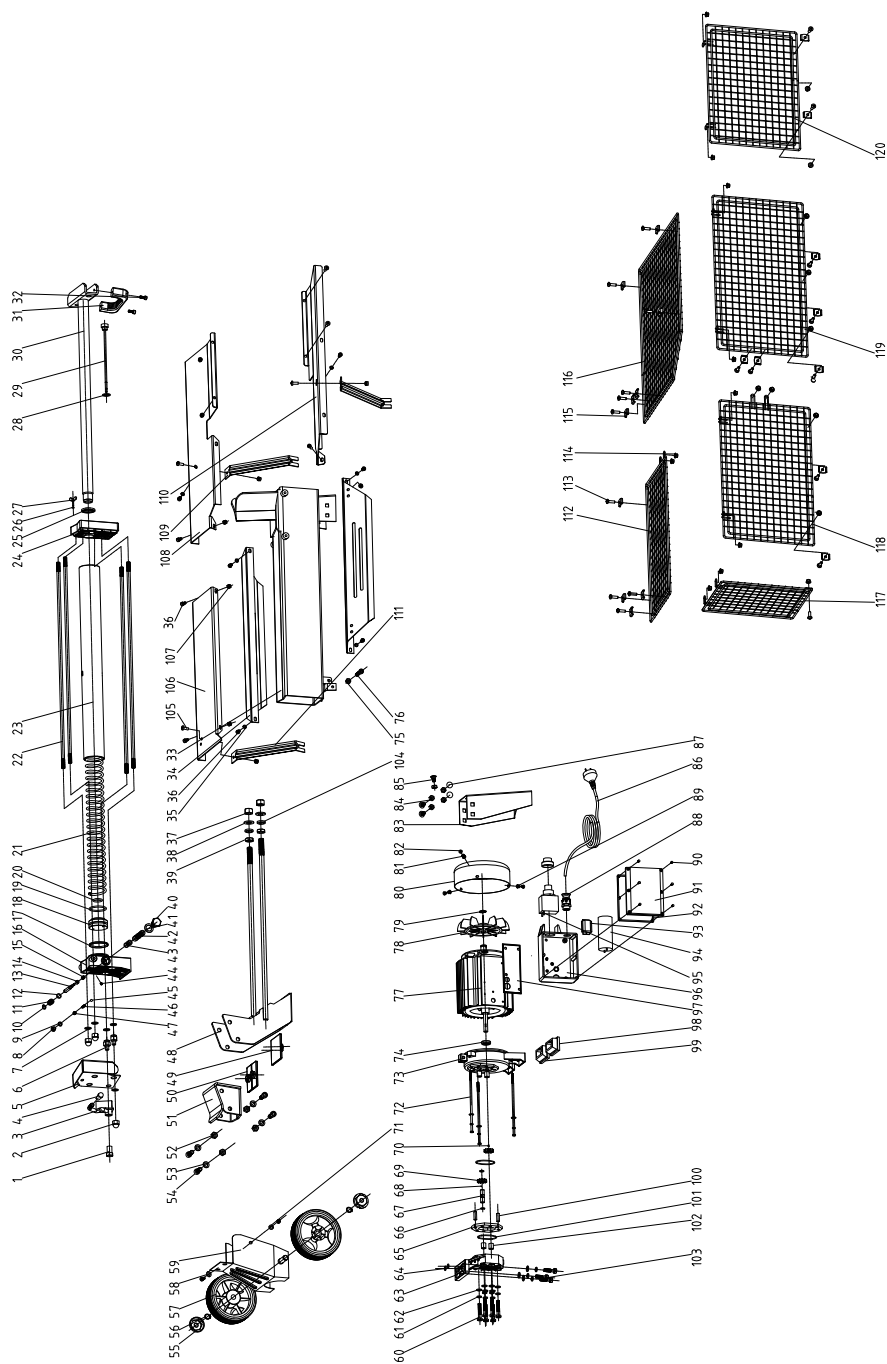
Combustíveis e óleos

- Antes da eliminação do aparelho, deve-se esvaziar o depósito de combustível e o reservatório de óleo do motor!
- O combustível e óleo do motor não devem ser eliminados como lixo doméstico ou nos esgotos e têm de ser entregues num ponto de recolha ou eliminação separado!
- Reservatórios de combustível e de óleo vazios devem ser eliminados de forma ecológica.

17. Resolução de problemas

A tabela seguinte indica sintomas de erro e descreve soluções, se a sua máquina não estiver a funcionar corretamente. Se não for possível localizar e eliminar o problema, entre em contacto com a sua oficina de assistência técnica.

Falha	Causa possível	Resolução
O motor termina automaticamente o processo de rachamento	Dispositivo de proteção contra sobretensão acionado	Contactar um eletricista
O material rachado não é rachado	O material rachado foi colocado de forma incorreta na máquina	Colocar o material rachado corretamente
	O âmbito do material rachado ultrapassa a capacidade do motor	Serrar o material rachado para um tamanho adequado
	O rachador está rombo	Retificar o rachador
	Sai óleo	Localizar o ponto com fuga, contactar o revendedor
A placa de pressão vibra, gera ruídos	Falta de óleo e excesso de ar no sistema hidráulico	Verificar o nível de óleo, eventualmente encher óleo, caso contrário contactar o revendedor
Saída de óleo no cilindro ou noutros pontos	Ar preso no sistema hidráulico durante o funcionamento	Desapertar o parafuso de purga em algumas revoluções antes da utilização
	Parafuso de purga não apertado antes do transporte	Apertar bem o parafuso de purga antes do transporte
	Tampão de drenagem do óleo solto	Apertar bem o tampão de drenagem do óleo
	Válvula de óleo e/ou vedações com defeito	Contactar o revendedor



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, 89335 Ichenhausen

DE	EU-Konformitätserklärung Übersetzung der Originalkonformitätserklärung		Der hier beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten. *
	Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.		Technische Unterlagen verfügbar bei: **
GB	EU Declaration of Conformity Translation of the original Declaration of Conformity		The object of the declaration described here fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment. *
	We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.		Technical documentation available at: **
FR	Article number*** Artikelbezeichnung: Holzspalter HL400CH, HL460, HL470 Marke****		
	Declaración UE de conformidad Traducción de la declaración de conformidad original		L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/UE du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques. * Dossier technique auprès de: **
IT	Dichiarazione di conformità UE Traduzione della dichiarazione di conformità originale		L'oggetto della dichiarazione, qui descritto, soddisfa le disposizioni della Direttiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizione nell'utilizzo di determinate sostanze pericolose negli apparecchi elettrici ed elettronici. *
	Dichiaro sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto qui descritto è conforme alle direttive e alle norme vigenti.		Documentazione tecnica disponibile presso: **
NL	Gaminio numeris *** Nome articolo: Spaccalegna HL400CH, HL460, HL470 Marchio ****		
	EU-conformiteitsverklaring Vertaling van de originele conformiteitsverklaring		Het hier beschreven onderwerp van deze verklaring voldoet aan de voorschriften van richtlijn 2011/65/EU van het Europees Parlement en de Raad van 8 juni 2011 omtrent de beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten. *
ES	Artículo número *** Artículo: Houtspijlter HL400CH, HL460, HL470 Merk ****		
	Declaración de conformidad UE Traducción de la Declaración de conformidad original		El objeto de la declaración aquí descrito cumple las disposiciones de la Directiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo y el Consejo del 8 de junio de 2011 sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos. *
PT	Núm. de artículo*** Denominación del artículo: Cortador de madera HL400CH, HL460, HL470 Marca****		
	Declaração de conformidade UE Tradução da declaração de conformidade original		O objeto da declaração aqui descrito cumpre com as normas da Diretiva 2011/65/UE do Parlamento Europeu e do Conselho de 8 de junho de 2011 relativamente à restrição da utilização de determinadas substâncias perigosas em equipamentos elétricos e eletrônicos. *
CZ	Número de artigo*** Designação do artigo: Fendedeira HL400CH, HL460, HL470 Marca****		
	EU prohlášení o shodě Překlad originálního prohlášení o shodě		Zde popsaný předmět prohlášení splňuje předpisy směrnice 2011/65/EU Evropského parlamentu a Rady ze dne 8. června 2011 pro omezení používání určitých nebezpečných látek v elektrických a elektronických zařízeních. *
SK	Číslo výrobku*** Název výrobku: Štípač dřeva HL400CH, HL460, HL470 Značka****		
	EU vyhlásenie o zhode Preklad originálneho vyhlásenia o zhode		Tu opísaný predmet vyhlásenia je v súlade s predpismi smernice Európskeho parlamentu a Rady 2011/65/EÚ z 8. júna 2011 o obmedzení používania určitých nebezpečných látok v elektrických a elektronických zariadeniach. *
HU	Číslo výrobku *** Označenie výrobku: Štiepačka dreva HL400CH, HL460, HL470 Značka ****		
	EU megfelelési nyilatkozat Az eredeti megfelelési nyilatkozat fordítása		A nyilatkozat itt megnevezett tárgya teljesíti az Európai Parlament és Tanács 2011. június 8-i, egyes veszélyes anyagok elektromos és elektronikus berendezésekben való alkalmazásának korlátozásáról szóló 2011/65/EU irányelvének előírásait. *
	Cikkszám *** Termék megnevezése: Fahasító HL400CH, HL460, HL470 Márka ****		
	Saját kizárólagos felelősségünkre kijelentjük, hogy az itt ismertetett termék megfelel az érvényes irányelveknek és szabványoknak.		A műszaki dokumentáció elérhető: **

PL	Deklaracja zgodności UE Tłumaczenie oryginalnej deklaracji zgodności		Wymieniony powyżej przedmiot niniejszej deklaracji jest zgodny z wymogami dyrektywy 2011/65/UE Parlamentu Europejskiego i Rady z 8 czerwca 2011 r. w sprawie ograniczenia stosowania niektórych niebezpiecznych substancji w sprzęcie elektrycznym i elektronicznym. *
	Oświadczamy na własną odpowiedzialność, że opisany tutaj produkt jest zgodny z obowiązującymi dyrektywami i normami.		Dokumentacja techniczna dostępna na stronie: **
	Numer artykułu ***	Nazwa artykułu: Łuparka do drewna HL400CH, HL460, HL470	Marka ****
HR	EU izjava o skladnosti Prijevod originalne izjave o skladnosti		Ovdje opisani predmet Izjave ispunjava propise Direktive 2011/65/EU Evropskog parlamenta i Vijeća od 8. lipnja 2011. o ograničenju uporabe određenih opasnih tvari u električnoj i elektroničkoj opremi. *
	Na svoju odgovornost izjavljujemo da je ovdje opisan proizvod usklađen s važećim direktivama i normama.		Tehnička dokumentacija dostupna je na: **
	Broj artikla***	Naziv artikla: Čepač drva HL400CH, HL460, HL470	Marka****
SI	EU izjava o skladnosti Prevod originalne izjave o skladnosti		Tukaj opisani predmet izjave izpolnjuje predpise Direktive 2011/65/EU Evropskega parlamenta in Sveta z dne 8. junij 2011 za omejevanje uporabe določenih nevarnih snovi v električnih in elektronskih napravah. *
	S polno odgovornostjo izjavljamo, da je tukaj opisani izdelek v skladu z veljavnimi smernicami in standardi.		Tehnični dokumenti so na voljo pri: **
	Številka izdelka ***	Opis izdelka: Čepilnik drv HL400CH, HL460, HL470	Znamka ****
EE	EL vastavusdeklaratsioon Vastavusdeklaratsiooni originaali tõlge		Deklaratsiooni objektiks olev siin kirjeldatud ese vastab Euroopa Parlamendi ja nõukogu direktiivile 2011/65/EÜ kuupäevaga 8. juuni 2011 teatud ohtlike ainete kasutamispirangu kohta elektri- ja elektroonikaseadmetes. *
	Me deklareerime ainuiskuliselt vastutades, et siin kirjeldatud toode ühtib esitatud direktiivide ja normidega.		Tehnilised dokumendid on saadaval: **
	Artiklinumber ***	Art nimetus: Puulõhkujaga HL400CH, HL460, HL470	Kaubamärk ****
LT	EB atitikties deklaracija Atitikties deklaracijos originalo vertimas		Čia aprašytas deklaracijos objektas atitinka 2011 m. birželio 8 d. Europos Parlamento ir Tarybos direktyvos 2011/65/ES dėl tam tikrų pavojingų medžiagų naudojimo elektros ir elektroninėje įrangoje apribojimo reikalavimus. *
	Prisiimdami išskirtinę atsakomybę deklaruojame, kad čia aprašytas gaminytis atitinka galiojančias direktyvas ir standartus.		Techinius dokumentus galima gauti iš: **
	Gaminio numeris ***	Gaminio pavadinimas: Medienos skaldytuvas HL400CH, HL460, HL470	Prekės ženklas ****
LV	ES atbilstības deklarācija Orīginālās atbilstības deklarācijas tulkojums		Šeit aprakstītais deklarācijas priekšmets atbilst Eiropas Parlamenta un Eiropas Padomes 2011. gada 8. jūnija Direktīvas 2011/65/ES noteikumiem par noteiktu bīstamo vielu izmantošanas ierobežošanu elektriskajās un elektroniskajās ierīcēs. *
	Mēs, uzņemoties pilnu atbildību, paziņojam, ka šeit aprakstītais ražojums atbilst spēkā esošajām direktīvām un standartiem.		Tehniskā lieta ir pieejama pie: **
	Preces numurs ***	Preces apzīmējums: Malkas skaldītājs HL400CH, HL460, HL470	Prečzīme ****
SE	EU-försäkran om överensstämmelse Översättning från försäkran om överensstämmelse i original		Föremålet för försäkran som beskrivs här överensstämmer med bestämmelserna i Europaparlamentets och rådets direktiv 2011/65/EU av den 8 juni 2011 om begränsning av användningen av vissa farliga ämnen i elektriska och elektroniska produkter. *
	Vi förklarar under eget ansvar att produkten som beskrivs här överensstämmer med gällande riktlinjer och standarder.		Teknisk dokumentation tillgänglig hos: **
	Artikelnummer ***	Artikeltäckning: Vedklyv HL400CH, HL460, HL470	Märke ****
FI	EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus Älkuperäisen vaatimustenmukaisuusvakuutuksen käännös		Tässä kuvattu vakuutuksen kohde täyttää tiettyjen vaarallisten aineiden käytön rajoittamisesta sähkö- ja elektroniikkalaitteissa 8. kesäkuuta 2011 annetun Euroopan parlamentin ja neuvoston direktiivin 2011/65/EU määräykset. *
	Vakuutamme omalla vastuullamme, että tässä kuvattu tuote täyttää voimassa olevien direktiivien ja standardien määräykset.		Tekniset asiakirjat saatavana: **
	Tuotenumro ***	Tuotenimike: Halkaisukone HL400CH, HL460, HL470	Merkki ****
DK	EU-overensstemmelseserklæring Oversættelse af den originale overensstemmelseserklæring		Genstanden for den her beskrevne erklæring overholder bestemmelserne i Europa-Parlamentets og Rådets direktiv 2011/65/EU af 8. juni 2011 vedr. begrænsning af brugen af visse farlige stoffer i elektrisk og elektronisk udstyr. *
	Vi erklærer under eget ansvar, at det her beskrevne produkt overholder de gældende direktiver og standarder.		Tekniske dokumenter findes på: **
	Artikelnummer ***	Art.-betegnelse: Træspalter HL400CH, HL460, HL470	Mærke ****
NO	EU-samsvarserklæring Oversettelse av den opprinnelige samsvarserklæringen		Gjenstand for erklæringen beskrevet her oppfyller forskriftene til direktiv 2011/65/EU fra Europa-Parlamentet og Rådet av 8. juni 2011 om begrensning av bruken av bestemte farlige stoffer i elektronikk og elektronisk utstyr. *
	Vi erklærer med enesansvar at produktet som er beskrevet her er i samsvar med gjeldende direktiver og standarder.		Tekniske dokumenter tilgjengelig hos: **
	Artikkelnummer ***	Art.betegnelse: Vedkløyver HL400CH, HL460, HL470	Merke ****

BG	ЕС Декларация за съответствие Превод на оригиналната декларация на съответствие Ние декларираме на своя отговорност, че описаният тук продукт отговаря на приложимите директиви и стандарти.		Описаният предмет в декларацията отговаря на разпоредбите на Директива 2011/65/ЕС на Европейския парламент и на Съвета от 8 юни 2011 г. относно ограничението на употребата на определени опасни вещества в електрическото и електронното оборудване. *
	Каталожен номер ***	Обозначение на артикула: Машина за цепене на дърва HL400CH, HL460, HL470	Техническата документация се предоставя от: **
GR	Δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ Μετάφραση από το πρωτότυπο της δήλωσης συμμόρφωσης Δηλώνουμε με αποκλειστική μας ευθύνη ότι το προϊόν που περιγράφεται στο παρόν βρίσκεται σε συμμόρφωση με τις ισχύουσες Οδηγίες και Πρότυπα.		Το αντικείμενο της παρούσας δήλωσης, το οποίο περιγράφεται εδώ, εκπληρώνει τις διατάξεις της Οδηγίας 2011/65/ΕΕ του Ευρωπαϊκού Κοινοβουλίου και του Συμβουλίου της 8ης Ιουνίου 2011 σχετικά με τον περιορισμό της χρήσης ορισμένων επικίνδυνων ουσιών σε ηλεκτρικά και ηλεκτρονικά εξοπλισμό. *
	Αριθμός είδους ***	Όνομασία προϊόντος: Σχίστης ξύλου HL400CH, HL460, HL470	Ο τεχνικός φάκελος είναι διαθέσιμος στη θέση: **
RO	Declarație de conformitate UE Traducere a declarației de conformitate originale Declarăm pe proprie răspundere că produsul descris aici coincide cu directivele și normele în vigoare.		Obiectul declarației descris aici îndeplinește prescripțiile directivei 2011/65/UE a Parlamentului European și a Consiliului din 8 Iunie 2011 asupra limitării utilizării anumitor substanțe periculoase în aparatele electrice și electronice. *
	Număr articol ***	Denumirea articolului: Mașină de despicat lemne HL400CH, HL460, HL470	Documentație tehnică disponibilă la: **
RS	EU izjava o usaglašenosti Prevod originalne izjave o usklađenosti Izjavljujemo na našu isključivu odgovornost da je ovde opisani proizvod usklađen sa primenljivim smernicama i standardima.		Ovde opisani predmet ove izjave ispunjava odredbe Direktive 2011/65/EU Evropskog parlamenta i Saveta od 8. juna 2011. godine o ograničenju upotrebe određenih opasnih materija u električnoj i elektronskoj opremi. *
	Broj artikla ***	Oznaka proizvoda: Mašina za cepanje drva HL400CH, HL460, HL470	Tehnička dokumentacija dostupna kod: **
TR	AB uygunluk beyanı Orijinal uygunluk beyanının çevirisi Burada açıklanan ürünün geçerli yönetmeliklere ve standartlara uygun olduğunu tamamen kendi sorumluluğumuz altında beyan ediyoruz.		İşbu uygunluk beyanının düzenlendiği burada adı geçen ürün, Avrupa Parlamentosu'nun ve 8 Haziran 2011 tarihli Konsey'in elektrik ve elektronik cihazlarda belirli tehlikeli maddelerin sınırlandırılmasına ilişkin 2011/65/AT sayılı direktifini yerine getirmektedir. *
	Ürün numarası ***	Ürün Tanım: Odun yarıcı HL400CH, HL460, HL470	Teknik belgeler şurada mevcuttur: **
***		5905209901 / 5805201984 / 5805201986 / 5905209904 / 5905209905 / 5905209977 / 5905209952	
		**** SCHEPPACH	

** : David Rümpelein Günzburger Str. 69 D-89335 Ichenhausen <i>i.v. Andreas Pöcher</i> i. V. Andreas Pöcher / Head of Project Management <i>i.v. Simon Schunk</i> i. V. Simon Schunk / Division Manager Product Center Ichenhausen, 05.12.2025	☒ 2011/65/EU* ☒ 2014/30/EU ☐ 2014/29/EU ☐ 2014/35/EU ☐ 2004/22/EG ☐ 2014/68/EU ☐ 89/686/EWG_96/58/EG ☐ 90/396/EWG ☐ 2023/826/EU	☒ 2006/42/EG ☐ Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:	☐ 2000/14/EG_2005/88/EG Noise: measured L_{WA} = guaranteed L_{WA} = ☐ Annex V ☐ Annex VI Notified Body: Notified Body No.:
	☐ 2016/1628/EU	Emission No.: EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019+A1:2021; EN IEC 61000-3-11:2019; EN 609-1:2017; EN 60204-1:2018	

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer loses its rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réduction et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus.

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente, cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.